

DIE GEMEINDEZEITUNG



# ymoa, land & leit

INFORMATIONEN & AKTUELLES AUS DER GEMEINDE RIEDERING

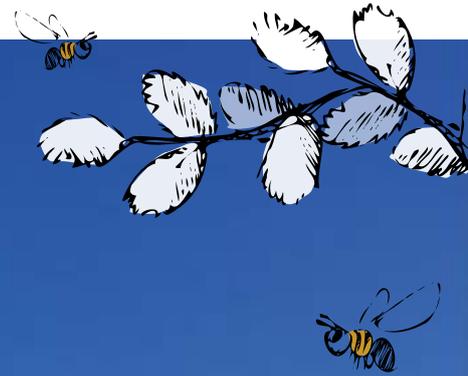
## KIRCHENRENOVIERUNG

WALLFAHRTSKIRCHE MARIA-STERN IN NEUKIRCHEN

BIS VORAUSSICHTLICH APRIL 2023 RENOVIERT

## NEUES PASSBILD?

AB SOFORT DIREKT IM RATHAUS ERHÄLTLICH!



**FLÄCHENNUTZUNGS-  
PLAN**

Neuaufstellung

**KONZESSIONSVERTRAG**

Bayernwerk verlängert Konzessionsvertrag

**VERSTEIGERUNG**

Fundrüder zu ersteigern

## RATHAUS RIEDERING

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

## Erster Bürgermeister

**Sprechstunde:** Nach Terminvereinbarung Telefon: 08036 9064-0 Donnerstag von 16: 00 bis 18:00 Uhr

Söllhubener Str. 6, 83083 Riedering, Tel.: 08036 9064-0, Fax 9064-11, info@riedering.de, www.riedering.de

## TELEFONVERZEICHNIS DER GEMEINDE RIEDERING

**Erster Bürgermeister** Christoph Vodermaier Telefon: 08036 9064-0 Fax: 9064-11 buergermeister@riedering.de

**Sekretariat** Martina Bühler-Karsubke Telefon: 08036 9064-10 Fax: 9064-11 buehler@riedering.de

**Leitung Hauptamt / Stv. Geschäftsleitung** Johannes Lang Telefon: 08036 9064-22 Fax: 9064-722 lang@riedering.de

Sachbearbeitung Herstellungsbeiträge Martin Hofberger Telefon: 08036 9064-21 Fax: 9064-721 hofberger@riedering.de

Sachbearbeitung Stefanie Kraus Telefon: 08036 9064-34 Fax: 9064-734 kraus@riedering.de

Birgit Reim Telefon: 08036 9064-34 Fax: 9064-734 reim@riedering.de

Bürgerbüro (Standes-, Ordnungs-, Gewerbe-, Einwohnermelde- u. Passamt) Katharina Rinser Telefon: 08036 9064-24 Fax: 9064-724 rinser@riedering.de

Martin Ruhstorfer Telefon: 08036 9064-23 Fax: 9064-723 ruhstorfer@riedering.de

## Leitung Finanzverwaltung - Kämmerei Geschäftsleitung

Steueramt Josefine Hobmaier Telefon: 08036 9064-26 Fax: 9064-726 hobmaier@riedering.de

Kasse Klaus Kimmel Telefon: 08036 9064-28 Fax: 9064-728 kimmel@riedering.de

**Leitung Bauamt** Birgit Gunvar Steinbacher Telefon: 08036 9064-30 Fax: 9064-730 steinbacher@riedering.de

Verwaltung Irm Riepertinger Telefon: 08036 9064-32 Fax: 9064-732 riepertinger@riedering.de

Bautechnik Telefon: 08036 9064-31 Fax: 9064-731

**Bauhofleitung** Florian Rothmayer Mobil: 0171 4926847 Fax: 9064-740 bauhof@riedering.de

**Stv. Bauhofleitung** Christl Hilger Mobil: 0160 7840017 Fax: 9064-740 hilger@riedering.de

Wasserversorgung Thomas Mayr Mobil: 0160 7814312 Fax: 9064-741 wasserwart@riedering.de

Hausmeister Thomas Bauer Mobil: 0160 7823710 hausmeister@riedering.de

Hausmeister Klaus Schreiner Mobil: 0151 17272302 hausmeister@riedering.de

Abwasser-Pumpstationen Christian Mayr Mobil: 0151 22602813 abwasser@riedering.de

**Behindertenbeauftragte** Oskar Schmidt Telefon: 08036 305620 schmidt-oskar@outlook.com

Anna Siflinger Telefon: 08036 8389 annasiflinger@gmx.de

**Seniorenbeauftragte** Irmgard Wagner Telefon: 08036 7694 irmiwagner1@gmail.com

**Jugendbeauftragter** Matthias Pummerer Telefon: 08036 9709971

**Wasserversorgung** Alfons Huber Telefon: 08036 8988

**Ambulante Pflege und Betreuung** Sozialwerk Simssee e.V. Endorfer Straße 17 Tel.: 08036 7925

## WERTSTOFFHOF / TEL. 08036 9064-50

**Öffnungszeiten** **Dienstag** 09.00 bis 12.00 Uhr **Freitag** 15.00 bis 18.00 Uhr

**Mittwoch** 15.00 bis 18.00 Uhr **Samstag** 09.00 bis 12.00 Uhr

**Mülltonne nicht geleert?! Bitte den Müllbauhof Raubling (Tel.: 08035 2841) anrufen. Die Gemeinde ist hier nicht zuständig!**

**Infos zur Papiertonne:** Chiemgau Recycling GmbH, Tel.: 08035 9687680

## GEMEINDEBÜCHEREI / MEHRZWECKHALLE

**Öffnungszeiten:** **Montag** von 15.30 bis 18.00 Uhr, coronabedingte Änderung möglich (außer Ferienzeit)

## GEMEINDEBÜCHEREI SÖLLHUBEN

**Öffnungszeiten:** **Jeden Samstag** von 17.00 bis 18.30 Uhr, coronabedingte Änderung möglich

## POST IM WELTLADEN RIEDERING

**Öffnungszeiten:** **Montag bis Freitag** 09:00 bis 12:00 Uhr. **Dienstag, Donnerstag, Freitag** 14:00 bis 17:00 Uhr  
**Samstag** 09:00 bis 11:00 Uhr

## TOURISTENINFORMATION SIMSSEE

**Adresse:** Schömeringer Str. 16, 83071 Stephanskirchen, Tel.: 08036 615, Fax: 303866, info@simssee.org, www.simssee.org

## KIRCHEN- UND PFARRÄMTER

**Pfarramt Riedering** Tel.: 08036 3251 **Pfarramt Söllhuben** Tel.: 08036 1270

**Pfarramt Hirnsberg** Tel.: 08053 3722 **Evangelisches Pfarramt Haidholzen** Tel.: 08036 7100

**Pietzenkirchen** Tel.: 08036 9084174



# Verwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für viele von uns ist der Frühling die schönste Jahreszeit. Tristes Grau weicht einem saftigen Grün und Frühblüher begeistern uns mit ihrer bunten Farbenpracht. Die Tage werden länger und die Temperaturen steigen – alles und jeder ist in Bewegung .... und das ist gut so!

Unser Bewegungsdrang ist im Frühling besonders ausgeprägt. Raus aus den vier Wänden und mit der Familie, Freunden und Bekannten etwas gemeinsam unternehmen – das ist Dank der jüngsten Aufhebung der meisten coronabedingten Beschränkungen hoffentlich wieder für lange Zeit unbeschwert möglich. Wir alle können dazu beitragen mit gegenseitiger Rücksichtnahme und der gebotenen Vorsicht.

Jemanden bewegen, etwas zu tun ... möchten wir unsere künstlerisch aktiven Mitbürgerinnen und Mitbürger! Nämlich, dass Sie sich bei uns melden und uns eines Ihrer Werke für eine kleine Wechsellausstellung im Rathaus zur Verfügung stellen (nähere Informationen auf Seite 14)!

Viel in Bewegung waren in den letzten Monaten auch die Bauhof-Mitarbeiter. Wenn diese gerade nicht mit Winterdienstaufgaben beschäftigt waren, zählten umfangreiche Pflegemaßnahmen der Gehölze zu ihren Aufgaben (Beispiel siehe Seite 12).

Die neuen Container für Verkaufsverpackungen hielten die Kollegen vom Wertstoffhof auf Trab. Das Landratsamt Rosenheim hat zum Jahresbeginn das Entsorgungssystem vereinfacht und im Zuge dessen die Container im Außenbereich für Tetra Pack und Weißblech entfernt (siehe Seite 7).

In den vergangenen Monaten haben wir wieder viel bewegt und auf den Weg gebracht. Von der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan (siehe Seite 5) bis zur Unterzeichnung der Verlängerung des Konzessionsvertrages mit dem Bayernwerk (siehe Seite 11) war jede Menge Arbeit und geistige Bewegung im Spiel.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start in den Frühling und eine schöne Zeit!

Herzliche Grüße,

Ihr  
Christoph Vodermaier  
Erster Bürgermeister



## NEUES AUS DEM RATHAUS

Seite 5 – 21

## DORFERNEUERUNG

Seite 22

## BRENNER-NORDZULAUF

Seite 23 – 24

## PERSÖNLICHKEITEN, GEBURTSTAGE & MEHR

Seite 25

## HALLENBELEGUNGSPLAN

Seite 26

## VERANSTALTUNGSKALENDER

Seite 27

## MITEINANDER

Seite 28

## DIES UND DAS

Seite 29 – 40

## TRADITION, BRAUCHTUM & VEREINE

Seite 41 – 48

## KINDERGARTEN & SCHULE

Seite 49 – 55

## KINDERSEITE

Seite 56

## IMMOBILIEN- / STELLENMARKT

Seite 58

## ANZEIGENFORMULAR

Seite 59

### Impressum:

Anzeigenverwaltung / Redaktion  
Gemeinde Riedering /  
Martina Bühler-Karsubke / Elke Wagenstaller  
gll@riedering.de / [www.riedering.de](http://www.riedering.de)

### Herausgeber und verantwortlich im Sinne des Presserechts

Gemeinde Riedering /  
Erster Bürgermeister Christoph Vodermaier

### Satz / Grafik / Illustration

TOMS ARTHOUSE GmbH, Riedering  
[www.tomsarhouse.de](http://www.tomsarhouse.de)

### Titelbild:

Foto: Tom Bäuerle / [www.tomsarhouse.de](http://www.tomsarhouse.de)

### Redaktionsschluss:

29. April 2022

### Druck:

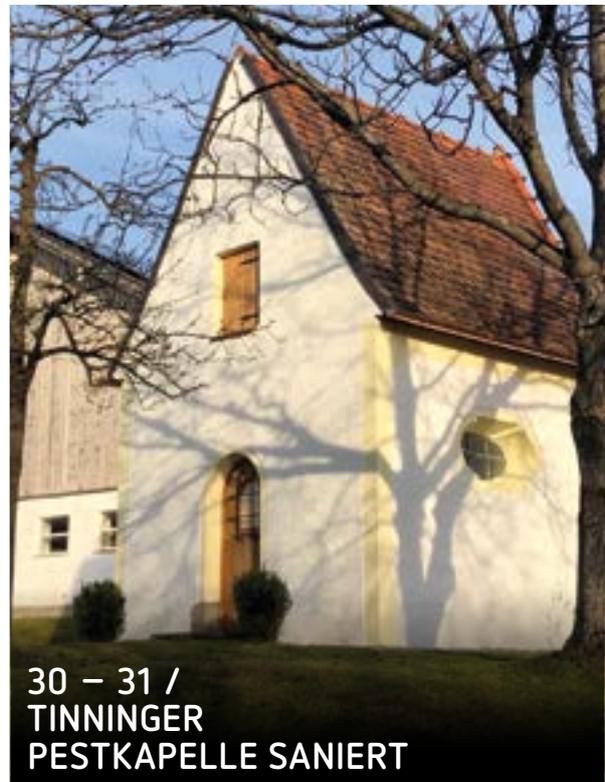
Druckerei Geiselberger, Altötting



## 34 / TÖRGGELEN IM RIEDERINGER PFARRHEIM



## 7 / NEUE CONTAINER FÜR VERKAUFSPACKUNGEN



## 30 – 31 / TINNINGER PESTKAPELLE SANIERT



## 37 / REHKITZRETTUNG MIT OPTIMIERTER TECHNIK

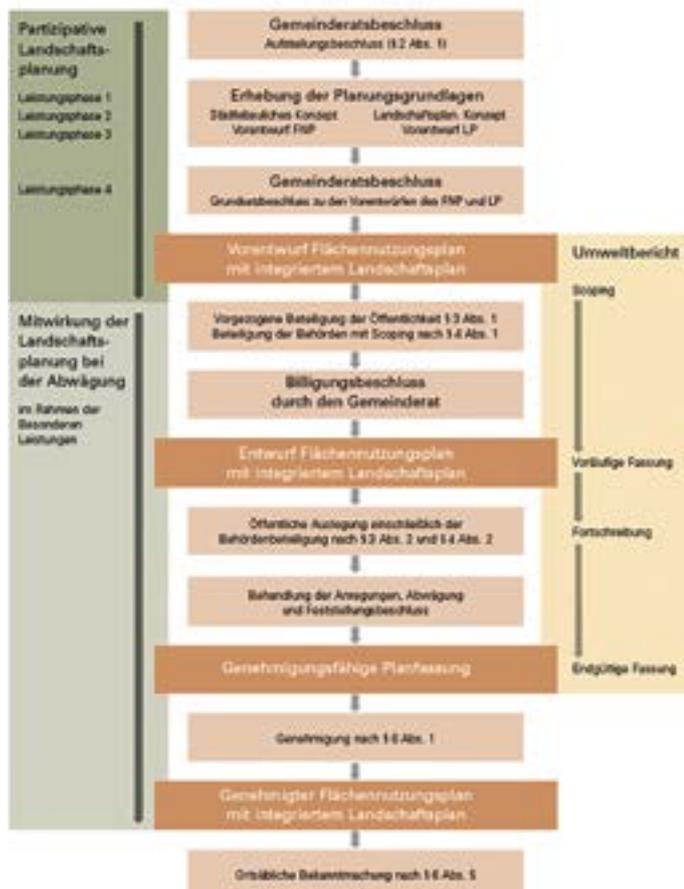
Namentlich gekennzeichnete Beiträge freier Mitarbeiter auch in Zusammenarbeit mit Vereinen und vielen weiteren Institutionen spiegeln nicht die Meinung des Herausgebers wider. Für Veranstaltungstermine, Öffnungszeiten, Anzeigeninhalte etc. wird keine Haftung übernommen.

## NEUAUFSTELLUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN

Wie bereits in der Herbstausgabe 2021 berichtet, hat der Gemeinderat im Juli 2021 die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan beschlossen. Der rechtskräftige Flächennutzungsplan der Gemeinde Riedering stammt aus dem Jahr 1991. Der Planungsstand ist aufgrund zahlreicher Änderungen mittlerweile von der Realität überholt, der Flächennutzungsplan kann seiner bodenordnungspolitischen Aufgabe nicht mehr gerecht werden und bildet somit keine Grundlage mehr, neue Vorhaben schlüssig auf seiner Grundlage darzustellen. Gerade bei Bauvorhaben im planungsrechtlichen Außenbereich kommt ihm bei der Beurteilung von Einzelvorhaben oder der Abgrenzung des Siedlungsbereiches zur freien Landschaft eine erhebliche Bedeutung zu.

Die von der Verwaltung eingeholten Honorarangebote wurden dem Gemeinderat für seine Sitzung am 18.01.2022 in einer Vergleichstabelle zur Verfügung gestellt. Es wurde beschlossen, die Arbeitsgruppe für Landnutzungsplanung (AGL) aus Bad Kohlgrub mit der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan zu beauftragen.

### Das folgende Schema verdeutlicht den Ablauf der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans:



Verfahrensablauf gemäß BauGB mit Darstellung des Landschaftsplanungsprozesses Quelle: Kommunale Landschaftsplanung in Bayern: Ein Leitfadens für die Praxis, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit, April 2010

### Grundsätzlich gilt:

Das Landesentwicklungsprogramm (LEP) und die Regionalpläne (RP) setzen einen Rahmen für die kommunale Planung. Die Ziele des LEP und des Regionalplans für Südostoberbayern sind verbindliche Vorgaben für die gemeindliche Planung.

Das Landesentwicklungsprogramm Bayern ist das fachübergreifende Zukunftskonzept der Bayerischen Staatsregierung für die räumliche Ordnung und Entwicklung Bayerns. Im LEP werden landesweit raumbedeutsame Festlegungen (Ziele und Grundsätze) getroffen. Die Ziele sind von allen öffentlichen Stellen zu beachten und begründen für die Bauleitplanung eine Anpassungspflicht.

Die Grundsätze sind bei raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen zu berücksichtigen. Das LEP ist seit über 30 Jahren Grundlage und Richtschnur für die räumliche Entwicklung und stellt das wesentliche Instrument zur Verwirklichung des Leitziels bayerischer Landesentwicklungspolitik dar. Damit sollen gleichwertige Lebens- und Arbeitsbedingungen in allen Landesteilen erhalten und geschaffen werden.

### Das LEP hat zur Aufgabe,

- » die Grundzüge der räumlichen Entwicklung und Ordnung festzulegen,
- » vorhandene Disparitäten im Land abzumildern und die Entstehung neuer zu vermeiden,
- » alle raumbedeutsamen Fachplanungen zu koordinieren und
- » Vorgaben zur räumlichen Entwicklung für die Regionalplanung zu geben.

(Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie)

Die Regionalpläne werden aus dem Landesentwicklungsprogramm entwickelt und konkretisieren die dortigen Festlegungen räumlich und inhaltlich für die 18 bayerischen Regionen. Sie werden von den regionalen Planungsverbänden aufgestellt und bei Bedarf fortgeschrieben.

Die Regionalpläne enthalten Festlegungen zu überfachlichen und fachlichen Belangen wie z. B. Ziele und Grundsätze zur Siedlungs- und Freiraumentwicklung sowie gebietsscharfe Vorrang- und Vorbehaltsgebiete, z. B. zur Sicherung und Gewinnung von Bodenschätzen.

(Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie)

Als erstes werden von der AGL nun die Planungsgrundlagen ermittelt, um den bestehenden Flächennutzungsplan zu digitalisieren. Darauf aufbauend wird der Vorentwurf des neuen Flächennutzungsplanes erstellt. Die Mitarbeiter der AGL werden in Abstimmung und enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung die vorhandenen Daten zusammentragen und sich das Gemeindegebiet von Riedering auch vor Ort anschauen, um dabei schon erste Eindrücke zu sammeln.

## BAUANTRÄGE UND FREISTELLUNGEN

Damit Ihre Anfragen und Anträge in der jeweils nächsten Bauausschusssitzung behandelt werden können, ist es nötig, dass diese spätestens 3 Wochen vorher bei der Gemeinde eingehen.

### DIE NÄCHSTEN GEPLANTEN TERMINE DER BAUAUSSCHUSSSITZUNG 2022:

Bauausschuss 22.03.2022

Bauausschuss 26.04.2022

Bauausschuss 24.05.2022

Abgabeschluss der vollständigen Unterlagen: 01.03.2022

Abgabeschluss der vollständigen Unterlagen: 05.04.2022

Abgabeschluss der vollständigen Unterlagen: 03.05.2022

Nicht fristgerecht abgegebene oder unvollständige Anträge werden in der darauffolgenden Sitzung behandelt.

Seit der letzten Ausgabe von „Gmoa, Land & Leit“ wurden vom Landratsamt Rosenheim folgende Bauanträge genehmigt:

- » Robertson Robert und Büchele-Robertson Katharina – Neubau eines Reihenhauses, Fl.-Nr. 2584/19, Gemarkung Riedering, Mitterfeldstr. 15 b (Genehmigungsfreistellung)
- » Haßberger Billie und Maximilian – Neubau eines Reihenhauses, Fl.-Nr. 2584/20, Gemarkung Riedering, Mitterfeldstr. 15 a (Genehmigungsfreistellung)
- » Resch Sebastian – NeubaueinerDoppelhaushälfte mit Einliegerwohnung, Fl.-Nr. 2584/6, Gemarkung Riedering, Mitterfeldstr. 16 (Genehmigungsfreistellung)
- » Kumar Tarun – Neubau einer Doppelhaushälfte mit Einliegerwohnung, Fl.-Nr. 2584/7, Gemarkung Riedering, Mitterfeldstr. 16 a (Genehmigungsfreistellung)
- » Lutz Veronika – Neubau eines Zweifamilienhauses mit Carports und Stellplätzen, Fl.-Nr. 131/25, Gemarkung Riedering, Puttinger Wiese 18 (Genehmigungsfreistellung)
- » Dauter Thomas – Neubau einer Außentreppe, eines Balkons und eines Wintergartens, Fl.-Nr. 377, Gemarkung Pietzing, Kranzbichlstr. 4
- » Rupp Alois – Errichtung einer Maschinenhalle und eines Heulagers, Fl.-Nr. 884, Gemarkung Pietzing, bei Irnkam
- » Perr Christoph jun./Perr Simon/Perr Josef jun. – Erstellung eines Wohnblockhauses, Fl.-Nr. 140/3, Gemarkung Riedering, Söllhubener Str. 31
- » Rötzel Gertraude – Anbau eines Windfanges, Fl.-Nr. 9/3, Gemarkung Pietzing, Fellbachstr. 14
- » Mühlbauer Richard – Bau eines Carports, Fl.-Nr. 1501, Gemarkung Pietzing, Kinten 1
- » Riedel Monika und Martin – Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, Fl.-Nr. 1729/3, Gemarkung Neukirchen, Schmidham 4
- » Mayer Georg – Erneuerung des Dachstuhls mit Aufbau zu einer Dachgeschosswohnung, Anbau einer Außentreppe mit Balkon, Fl.-Nr. 433, Gemarkung Pietzing, Schralling 10
- » Gasteiger Stefan – Teilabbruch eines landwirtschaftlichen Gebäudes und Errichtung eines Anbaues als Wohngebäude mit 4 Wohnungen und einem Hofladen/Lager, Fl.-Nr. 1573, Gemarkung Riedering, Tinning 5
- » Hörfurter Vitus – Umnutzung der Stallung im EG und der Tenne im OG zu privat vermieteten Lagerräumen, Fl.-Nr. 1579, Gemarkung Pietzing, Anisag 2

Stand: 31.01.2022

### NÄCHSTE SITZUNGSTERMINE DES GEMEINDERATES UND DES BAU- UND UMWELTAUSSCHUSSES

Gemeinderatssitzung	15.03.2022
Bau- und Umweltausschusssitzung	22.03.2022
Gemeinderatssitzung	12.04.2022
Bau- und Umweltausschusssitzung	26.04.2022
Gemeinderatssitzung	17.05.2022
Bau- und Umweltausschusssitzung	24.05.2022

Jeweils um 19 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde (Änderungen vorbehalten). Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgemacht und ist dann auch auf der Homepage der Gemeinde einsehbar.

## REGELMÄSSIGE ZAHLUNGSTERMINE FÜR GEMEINDEGEBÜHREN UND -STEUERN

(Gewerbesteuer, Müllabfuhr, Wasser, Abwasser und Grundsteuer)

bei vierteljährlicher Zahlung	15.02. / 15.05. / 15.08. / 15.11.
bei jährlicher Zahlung	01.07.

## NEU IM WERTSTOFFHOF: CONTAINER FÜR ALLE VERKAUFSPACKUNGEN

Bis Ende 2021 gab es in der Vorfläche des Riederinger Wertstoffhofes neben den Containern für Altpapier, Glas und Altkleider auch Entsorgungsmöglichkeiten für Weißblech und Flüssigkeitskartons. Zum Beginn des Jahres 2022 hat der Landkreis Rosenheim das Trennen von Wertstoffen vereinfacht. Die bisher getrennt gesammelten Fraktionen Becher, Flaschen, Folien, Mischkunststoffe, Flüssigkeitskartons („Tetra Pack“), Weißblech, Aluminium sowie Styropor werden am Wertstoffhof nun in gemeinsamen Sammelcontainern erfasst. Diese befinden sich im Innenbereich des Wertstoffhofes und sind zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

Das Thema „Mülltrennung“ ist ein komplexes Thema und stellt für die Bürger und Mitarbeiter des Wertstoffhofes eine gleichermaßen große Herausforderung dar. „Die beste Lösung ist natürlich die Vermeidung von Müll,“ beschreibt Wertstoffhof Kollege Peter Dräxl die Situation.

**Nachfolgend ein grober Überblick über die Materialien, die in den Container für Verkaufsverpackungen gehören – und welche nicht.**

### In den Verkaufsverpackungen-Container gehören:

- |   |  |
|---|--|
| ☑ Alu, Blech- und Kunststoffdeckel                  | ☑ Füllmaterial von Versandverpackungen aus Kunststoff (z.B. Luftpolsterfolie) oder Schaumstoff |
| ☑ Menüschalen von Fertiggerichten                   | ☑ Noppenfolien, Verpackungsnetze   |
| ☑ Putz- und Reinigungsflaschen, Joghurtbecher       | ☑ Kanister (Blech, Kunststoff) bis 10 l  |
| ☑ Butterfolie, Kronkorken, Arzneimittelblister      | ☑ Pflanzenzuchtgefäße  |
| ☑ Shampoo Flaschen, Zahnpastatuben                  | ☑ Einkaufstüten aus Kunststoff   |
| ☑ Tierfutterdosen- und schalen                      | ☑ Styropor-Chips (weiß/farbig, sauber)   |
| ☑ Styroporformteile aus Verpackungen (weiß, sauber) |  |

### Nicht hinein gehören z. B.:

### Wohin dann?

Putzeimer, Plastikeimer, Blumentöpfe, Gießkannen, Wäschekörbe, Spielzeug, Gartenmöbel, Gummihandschuhe	☑ Haus- oder Sperrmüll
Gartenschläuche, Fußmatten, Schlauchboote, CD-Hüllen	☑ Haus- oder Sperrmüll
Behälter aus anderen Metallen (z.B. Eisen, Kupfer)	☑ Altmittelcontainer
Obst-, Gemüse-, Fleischschalen aus Papier oder Pappe	☑ Altpapiercontainer
Packband, Verpackungsband, Klebeband	☑ Haus- oder Sperrmüll
Kanister für Reinigungsmittel aus der Landwirtschaft (z.B. Melkmaschinenreiniger)	☑ Rückgabe an den Verkaufsstellen
Einbände für Schulhefte, Schnellhefter, Dokumentenfolien	☑ Hausmüll
Gittervernetzte Folien, verschmutzte Folien (z.B. Abdeckfolien)	☑ Haus- oder Sperrmüll
Agrarfolien (z.B. Rundballen- oder Silofolien)	☑ Information bei den Lagerhäusern, und Maschinenring
Dämmmaterial (z.B. Styropor)	☑ Sperrmüll
Bunte und pigmentierte Formteile, verschmutztes Styropor (sofern keine Verkaufsverpackung)	☑ Haus- oder Sperrmüll
Asbest KMF (Künstliche Mineralfaser)	☑ Problemmüll – KEINE Annahme im Wertstoffhof!

**Die Kolleginnen & Kollegen des Wertstoffhofes helfen Ihnen vor Ort beim Aussortieren!**



Peter Dräxl, Klaus Müller, Georg Hamberger und Anni Maurer (v.l.) neben einem der 5 neuen Container am Riederer Wertstoffhof.

## WAS DARF ALLES IN DIE RESTMÜLLTonne?

- ✔ Verschmutzte Materialien (insbesondere Lebensmittelverpackungen wie Pizzakartons, Wurst-/Käse-papiere)
- ✔ Altmedikamente
- ✔ Knochen und Gräten
- ✔ Speisereste, die nicht eigenkom-postiert und nicht am Wertstoffhof in der Biotonne entsorgt werden
- ✔ Glühbirnen
- ✔ Kerzenreste
- ✔ Zigarettenkippen
- ✔ Dispersionsfarben
- ✔ Kehricht, Staubsaugerbeutel
- ✔ Ausgekühlte Asche
- ✔ Dachpappe in Kleinmengen
- ✔ Putzlumpen
- ✔ Tapeten
- ✔ Hygieneartikel, Windeln
- ✔ Kleintierstreu u. a.

## GRÜNDUNG DER BÜRGER-INITIATIVE „SIMSSEE SÜD“ und Behandlung des Bürgerantrags für eine gesundheitsverträgliche Digitalisierung und ein digitales Vorsorgekonzept

Nachdem von einem Mobilfunk-Netzbe-treiber zwei Suchkrisenanfragen für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau der Mo-bilfunk-Infrastruktur an die Gemeinde gestellt wurden, hat sich im November 2021 innerhalb kürzester Zeit die Bür-gerinitiative „Simssee Süd“ gegründet.

Die Bürgerinitiative hat einen „Bürger-antrag für eine gesundheitsverträgliche Digitalisierung und ein digitales Vorsor-

gekonzept in der Gemeinde Riedering“ formuliert, den mittlerweile über 300 Riederer Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Unterschrift unterstützt haben.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im Dezember 2021 die Vertreter der Bürgerinitiative angehört und die formelle Zulässigkeit des Antrags gemäß Art. 18b der Gemeindeordnung einstimmig festgestellt. Die inhaltliche Behandlung des Antrags ist in der März-Sitzung des Gemeinderats vorzunehmen.

Die oben genannte Errichtung von Mo-bilfunkmasten an zwei Standorten wird von den Mobilfunkanbietern selbst ge-plant und durchgeführt. Bis zum Redak-

tionschluss wurden keine Bauanträge für die Errichtung der geplanten Anlagen bei der Gemeinde eingereicht.

Seitens der Gemeinde werden für den Bau von Mobilfunkmasten keine Mittel aufgewendet und keine Förderungen in Anspruch genommen. Der Gemeinderat hat einen Beschluss gefasst, dass bei al-len Suchkrisenanfragen in das sogenann-te „Dialog-Verfahren“ einzutreten ist, in dem die Gemeinde Vorschläge für die Standortwahl unterbreiten kann.

Sollte vonseiten der Mobilfunkanbieter an einzelne Bürger herangetreten wer-den, bittet die Gemeinde darum, eben-falls darüber informiert zu werden.

## DIGITALISIERUNG DER SCHULEN

Die Digitalisierung der Schulen in Riedering und Söllhuben hat mit finanzieller Hilfe des Freistaates Bayern begonnen. So konnten bisher für beide Grundschulen insgesamt 21 Laptops, 6 Beamer, 7 Dokumentenkameras und 6 kleine Netzwerkschränke angeschafft werden. Für die dafür bezahlten Gesamtkosten von 41.955,31 € hat die Gemeinde 39.315,00 € an Zuschüssen erhalten.

In nächster Zeit stehen nun die Verkabelungen der Gebäude an. Da auf Grund einer Fachberatung festgestellt wurde, dass

dazu nicht nur eine Netzwerk-, sondern auch zum Großteil eine neue bzw. zusätzliche Stromverkabelung in den Schulgebäuden notwendig ist, gestaltet sich diese Maßnahme etwas schwieriger. Hier müssen zum Einbau auch die für Schulgebäude geltenden strengen Brandschutzvorgaben beachtet werden.

Zudem ist man bei Baumaßnahmen immer an Schulferien gebunden. Insgesamt werden für die Verkabelungen und die weitere Hardware noch mit Kosten von rund 350.000 € gerechnet, für die es leider keine so hohen staatlichen Zuwendungen mehr gibt.

## SANIERUNG TINNINGER SEE – LIMNOLOGISCHES PILOTPROJEKT

Das Konzept zur Sanierung des Tinninger Sees wird auch im Jahr 2022 fortgesetzt. Wir berichteten zu diesem Thema wiederholt in „Gmoa, Land & Leit“, zuletzt im Sommer 2021. Die Umsetzung des nunmehr seit mehreren Jahren bestehenden Konzepts orientiert sich nach wie vor an der Vorgabe:

*„Neueinträge von Nährstoffen zu reduzieren bzw. zu vermeiden sowie im Gewässer vorhandene Nährstoffe nach und nach abzubauen. Nur auf diese Weise lässt sich längerfristig und nachhaltig die Wasserqualität wieder verbessern.“*

Hierzu liegt nun auch der erste Zwischenbericht von der Freisinger Fa. Ecozept als projektbegleitendes Fachbüro für Agrarökologie vor. Er enthält eine entsprechende Bestandsaufnahme zum gewässerbiologischen Zustand des Sees einerseits, sowie daran sich orientierende Handlungsempfehlungen andererseits. Hierbei kommt auch zum Ausdruck, dass sich seit dem Zeitpunkt der Seeuferuntersuchung bayerischer Seen durch das Bayerische Landesamt für Umweltschutz im Jahr 1991 die Situation im Einzugsbereich des Sees erkennbar verbessert habe.

So hätten ca. die Hälfte der landwirtschaftlichen Betriebe mittlerweile auf ökologischen Landbau umgestellt, wodurch sich zusammen mit den nunmehr strengeren Vorgaben bei den gesetzlichen Vorschriften die Düngermenge reduziert hätte. Ferner hätte auch der abwassertechnische Anschluss der Ortsteile Tinning und Gögging zu einer Verminderung der Phosphorbe-

lastung beigetragen. Trotzdem gelte es aber, noch eine Reihe weiterer Punkte in naher Zukunft umzusetzen, um letztlich das geplante Ziel zu erreichen.

Ergänzend hierzu fand – wie schon berichtet – im Herbst 2020 eine Punktquellensuche im Ortsteil Gögging seitens des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim in Zusammenarbeit mit der Gemeinde statt. Ergebnis hierbei war, dass in Gögging alle Anwesen ordnungsgemäß am gemeindlichen Kanal angeschlossen sind. Problem seien aber nach wie vor auftretende „Diffuse Abschwemmungen landwirtschaftlicher Flächen bei Starkregen“.

Ferner wurden im Spätherbst vergangenen Jahres die sehr eingehenden Untersuchungen der Abteilung Limnologie der LMU München erfolgreich beendet. Wie berichtet, hatten sie das Ziel herauszufinden, inwieweit sich das Einbringen handelsüblichen Quarzsands bzw. -mehls positiv auf die Gewässerökologie des Sees auswirkt.

Erste Erkenntnisse zu möglichen begünstigenden Effekten wurden festgestellt. Um aber genauere Aussagen darüber zu erhalten, in welchem Umfang und in welchen Bereichen hier Wechselwirkungen stattfinden, ist es unumgänglich, die Versuche in den Mesokosmen bzw. im Freiwasser fortzusetzen. Erfreulicherweise wäre die LMU München bereit, heuer eine zweite Messkampagne durchzuführen, welche wesentlich zum Gesamtergebnis beitragen dürfte. Die Gemeinde ist derzeit dabei, hierfür die Genehmigungsgrundlagen für die Fachbehörden vorzubereiten.

## UMWELTMOBIL KOMMT NACH RIEDERING

**Das Umweltmobil des Landkreises steht am Mittwoch, den 6. April von 13:00 Uhr – 14:30 Uhr zur Entgegennahme von Problemabfällen aus Haushalten am Wertstoffhof Riedering bereit.**

Zum Umweltmobil können grundsätzlich alle Problemabfälle aus Haushalten kostenlos gebracht werden, wie z.B. Farb- und Reinigungsmittelreste, Chemikalien, Verdüner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Haushaltsbatterien, Säuren, Laugen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und Ölfilter. **Altöl wird nicht, auch nicht in Kleinmengen, angenommen.** Verkaufsstellen

von Motorölen (auch Kaufhäuser und Supermärkte) sind gesetzlich verpflichtet, Altöle in der Menge, in der bei ihnen Frischöl gekauft wurde, kostenlos zurückzunehmen. Bitte geben Sie Ihr Altöl an diesen Stellen zurück.

**Übrigens: Auch für Problemabfälle gilt, dass der beste Abfall der ist, der erst gar nicht entsteht!**

Meiden Sie deshalb schadstoffhaltige Produkte! Bitte machen Sie von der Möglichkeit der kostenlosen Abgabe von Problemabfällen beim Umweltmobil regen Gebrauch. Helfen Sie mit, den Hausmüll zu entgiften. **Weitere Auskünfte erteilt das Landratsamt unter Tel. 08031 392-1513, -1506 und -1512.**



## ONLINE-SERVICE DER BAYERNWERKE

Seit 1. Februar 2017 sind Anmeldungen von Hausanschlüssen und Erzeugungsanlagen sowie Inbetriebsetzungen beim Bayernwerk deutlich einfacher und schneller: Dank neuer und benutzerfreundlicher Webportale.

Kunden können online einen Hausanschluss, den Anschluss einer Erzeugungsanlage oder durch einfaches Duplizieren der Stammdaten auch beides gemeinsam beantragen. Schnell, einfach und rund um die Uhr. Die Registrierung ist unter [netzportal.bayernwerk.de](http://netzportal.bayernwerk.de) möglich.

Darüber hinaus bietet der Online-Service die Option, direkt über das Portal einen eingetragenen Installateur zu beauftragen und diesem gleich die eingegebenen Daten zu übermitteln. Dazu steht eine Liste aller eingetragenen Installateure zur Auswahl bereit.

Was bieten die Portale? Im neuen Portal gibt es neben einer Statusübersicht sämtlicher Aufträge auch die Möglichkeit, sich Antragszusammenfassungen und Informationen über Statusänderungen per E-Mail zusenden zu lassen. Auf diesem Weg erhalten die Nutzer außerdem die Kontaktdaten ihres persönlichen Ansprechpartners.

# Energieberatung

**Unabhängige Beratung durch GIH-Bayern e.V.  
für Bauherren, Wohnungs- und Gebäudebesitzer**

### Beratungsthemen

- Wie kann ich meine Strom- und Heizkosten vermindern?
- Welches Heizsystem ist das Richtige für mein Haus/ meine Wohnung?
- Welche erneuerbaren Energien kann ich einsetzen?
- Muss ich meine Fenster austauschen?
- Welche Dämmstoffe passen zu meinem Haus?
- Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Die **einstündige Erstberatung** ist **kostenlos** und erfolgt in einem **Einzelgespräch** durch einen anerkannten und **unabhängigen Energieberater**.

Erforderlich ist lediglich eine **Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung** im Landratsamt Rosenheim per E-Mail unter: [energieberatung@lra-rosenheim.de](mailto:energieberatung@lra-rosenheim.de) mit Angabe Ihrer Telefonnummer zur Detailabklärung

## TERMINE 2022

- 10. März
- 14. April
- 12. Mai
- 09. Juni
- 14. Juli
- 11. August
- 08. September
- 13. Oktober
- 10. November
- 08. Dezember

Landratsamt Rosenheim  
Wirtschaftsförderstelle  
Wittelsbacherstraße 53  
83022 Rosenheim  
[energieberatung@lra-rosenheim.de](mailto:energieberatung@lra-rosenheim.de)

Die Digitalisierung der Prozesse bietet nicht nur den Vorteil der Papiereinsparung, die Bearbeitungszeit reduziert sich durch den Wegfall des Postwegs ebenfalls deutlich. Bei der Umsetzung wurde besonders auf eine komfortable Bedienung Wert gelegt, etwa durch automatische Menüführung und hinterlegte Ausfüllhilfen.

## GEMEINDE SUCHT AUSGLEICHSFLÄCHEN

Die Gemeinde benötigt (fast ständig) Ausgleichsflächen wie z. B. für Hochwasserschutzmaßnahmen, Regenrückhaltebecken, Baumaßnahmen oder auch Tauschgrundstücke für Gehwegbauten usw. Sollten Sie ein Grundstück zu veräußern haben, setzen Sie sich bitte mit der Gemeinde in Verbindung.



ANZEIGE

+ Beratung  
+ Planung  
+ Verkauf  
+ Installation  
+ Verkabelung  
+ Service

**CoNet-EDV**  
Hardware - Software - Netzwerktechnik

### Michael Knoll

Staatlich gepr. Elektrotechniker  
– Datenverarbeitung –  
Karolinenstraße 6  
83043 Bad Aibling

Tel.: 0 80 61-93 9160  
Fax: 0 80 61-93 91 61  
eMail: [knoll@conet-edv.de](mailto:knoll@conet-edv.de)  
Internet: [www.conet-edv.de](http://www.conet-edv.de)

CoNet-EDV • CoNet-EDV

**PARTNER BEI DER STROMVERSORGUNG: RIEDERING UND DAS BAYERNWERK VERLÄNGERN KONZESSIONSVERTRAG UM WEITERE 20 JAHRE**

Die sichere Stromversorgung der Gemeinde Riedering ist auch in Zukunft Aufgabe des Bayernwerks. Bürgermeister Christoph Vodermaier und Silke Mall, Leiterin des Bereichs Kommunen und Kooperationen Oberbayern beim Bayernwerk, unterzeichneten Anfang Februar gemeinsam mit Kommunalbetreuer Alexander Usselman den neuen Konzessionsvertrag.

Die Laufzeit wird um weitere 20 Jahre verlängert. Grundlage für den neuen Vertrag war ein öffentlich ausgeschriebenes Interessensbekundungsverfahren und ein daraus erfolgter Beschluss des Gemeinderates, die Konzession weiterhin an Bayernwerk zu vergeben.

Riederings Rathauschef Christoph Vodermaier freute sich im Rahmen der Unterschrift am 2.2.22 über den Erhalt der Kopien zweier Verträge der Gemeinden Söllhuben und Neukirchen über den Anschluss „an die elektrische Ueberlandzentrale Leizachwerke“ aus dem Jahre 1911. Damit erfolgt die aktuelle Vertragsunterszeichnung 111 Jahre nach den ersten Stromverträgen.

Die Gemeinde Riedering räumt mit der Vergabe der Konzession dem regionalen



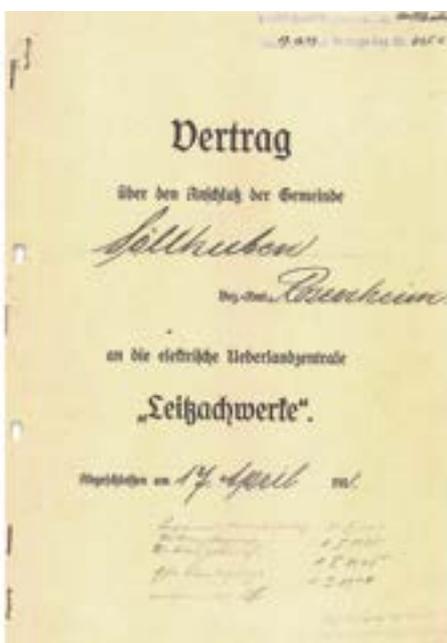
Netzbetreiber formal das Recht ein, in den kommenden 20 Jahren das Stromnetz auf ihrem Gebiet zu betreiben sowie Versorgungsanlagen und Leitungen auf gemeindlichen Wegen und Grundstücken für die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger und der örtlichen Wirtschaft zu errichten. Für das Bayernwerk bedeute diese Verlängerung einen großen Ver-

trauensbeweis und sei auch ein wichtiger Schritt in die Energiezukunft, erklärte Silke Mall:

*„Wir freuen uns, dass wir weiterhin der Wunschpartner der Gemeinde für den Betrieb des Stromnetzes sind und die Zusammenarbeit für eine sichere Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit Energie fortsetzen.“*

Im Bayernwerk-Netz speisen insgesamt über 320.000 dezentrale Erzeugungsanlagen Erneuerbare Energie ein. Dies stelle die Leistungsfähigkeit der regionalen Verteilnetze im Zuge der Energiewende vor zunehmende Herausforderungen.

„Die Grundlage einer umfassenden Versorgungssicherheit vor dem Hintergrund der Energiewende sind kontinuierliche Wartung und Instandhaltung der Infrastruktur, der Einsatz innovativer Technologien, ein moderner Netzbetrieb und die strukturelle Nähe zum Netz“, so Alexander Usselman weiter.



Auf eine gute Partnerschaft – Bürgermeister Christoph Vodermaier mit Alexander Usselman und Silke Mall (Bayernwerk)

# Absturzsicherung beim Rothbach in der Niedermoosener Straße

Das Holzgeländer entlang des Rothbachs in der Niedermoosener Straße ist im Laufe der Jahre morsch und brüchig geworden und konnte seinen Zweck daher nicht mehr erfüllen. Deshalb wurde das Fundament erneuert und eine neue Leitplanke als Absturzsicherung angebracht. Die Kosten dieser dringend notwendigen Maßnahme zur Bachabsicherung betragen ca. 28.000 Euro.

## HOCHWASSERSCHUTZ AM ROTHBACH

Die Gemeinde Riedering ist Mitglied im Gewässerunterhaltungszweckverband (GUZV). Im Rahmen einer Begehung mit dem Geschäftsführer des GUZV, Herrn Thomas Hofmann, im Herbst vergangenen Jahres wurde ein Maßnahmenkatalog zur turnus-

mäßigen Unterhaltspflege, auch mit dem Ziel eines erweiterten Hochwasserschutzes des Rothbach in Riedering und des Röthbach in Niedermoosen erstellt.

Dieser beinhaltet neben der Gehölzentnahme die Böschungfußsicherung mit Wurzelstöcken sowie die Entnahme angeschwemmter Sedimente aus den Absetzbe-

cken. Anfang Februar wurden die Arbeiten durch Mitarbeiter des GUZV mit Unterstützung der Kollegen des Riederer Bauhofs in Angriff genommen.

Aufgrund der dichten Wohnbebauung mussten die Arbeiten überwiegend händisch ausgeführt werden.

Mittendrin statt nur dabei –  
die Mitarbeiter von Bauhof und GUZV im Rothbach.



Der Rothbach vor der Unterhaltspflege ...

... und nach der Gehölzentnahme

## NEUES GEMEINDEFahrZEUG IM BAUHOFF

Bei einer Routineuntersuchung wurden bei einem der Bauhofffahrzeuge Schäden in einem Ausmaß festgestellt, dass das Fahrzeug wohl nicht mehr „durch den TÜV“ gekommen wäre. In der Septembersitzung des Gemeinderats wurde Bürgermeister Christoph Vordermaier beauftragt, ein Ersatzfahrzeug zu beschaffen. Seit Dezember 2021 ist die Gemeinde nun Besitzerin eines gebrauchten VW-Pritschenwagen mit Doppelkabine und Allradantrieb, welcher dem Bauhof bei seinen täglichen Arbeiten sicherlich wieder einige Jahre gute Dienste



Neues Bauhofffahrzeug

leisten wird. Die Anschaffungskosten dieser Investition betragen ca. EUR 36.000.

## DANK AN DEN WINTERDIENST

Pünktlich zum 1. Advent fiel der erste Schnee der Saison 2021/22. Auch wenn die weiße Pracht zeitweise nur ein kurzes Gastspiel gab, waren die Kollegen des Bauhofs und die Mitarbeiter der Firma Straßer im Rahmen des gemeindlichen Winterdienstes täglich im Gemeindegebiet unterwegs, um auf den Gemeindestraßen für die Verkehrssicherheit zu sorgen.

**Herzlichen Dank den Kollegen des Bauhofs und der Firma Straßer – und natürlich auch den Mitarbeitern des Kreisbauhofs und des Straßenbauamts Rosenheim, die die Kreis- und**

### **Staatsstraßen von Eis und Schnee befreien.**

Leider wird das **Durchkommen der Räumfahrzeuge wiederholt durch parkende Autos erschwert bzw. verhindert.** Dies hat zur Folge, dass sich Anwohner im Rathaus über nicht geräumte Straßen beschweren. **Sofern Gemeindestraßen nicht geräumt und gestreut sein sollten, ist hier der Grund meist ein nicht gesichertes Durchkommen des Räumdienstes.** Wenn Sie auf der Straße parken, beachten Sie bitte, dass eine Mindest-Durchfahrbreite von 3,50 m erforderlich ist. Ebenso ist ein entspre-

chender Längenversatz von der doppelten Länge des Räumfahrzeuges zu gewährleisten.

Obwohl die Beauftragten des Winterdienstes stets bemüht sind, alle Gemeindestraßen schnellstmöglich zu räumen, kann es wetterbedingt natürlich passieren, dass sich der Räumdienst in der einen oder anderen Straße verzögert, da **zunächst die neuralgischen Straßenabschnitte geräumt werden.**

**Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!**

## ORGANISATION FERIENPROGRAMM 2022

Auch wenn das Ferienprogramm 2021 in Riedering, wie fast überall, coronabedingt nicht im gewünschten Umfang stattfinden konnte, blicken wir optimistisch in die Zukunft und planen ein Programm für die Sommerferien 2022 (01.08. – 12.09.2022).

**Das Ferienprogramm lebt von den Ideen und dem Engagement der Riederinger Vereine, Firmen und Privatpersonen,** die kind- und jugendgerechte Attraktionen und Aktionen zusammenstellen und anbieten.

Vor über zwei Jahren hat „Corona“ in unserer Gesellschaft Einzug gehalten und für Verunsicherung, Kontaktbeschränkungen und Hygieneregeln gesorgt. Viele Haushalte und Firmen haben aber auch ihr kreatives Potenzial entfaltet, Chancen genutzt und Alternativen gesucht, weshalb wir hoffen, dass das eine oder andere innovative Ferienprogramm entsteht!

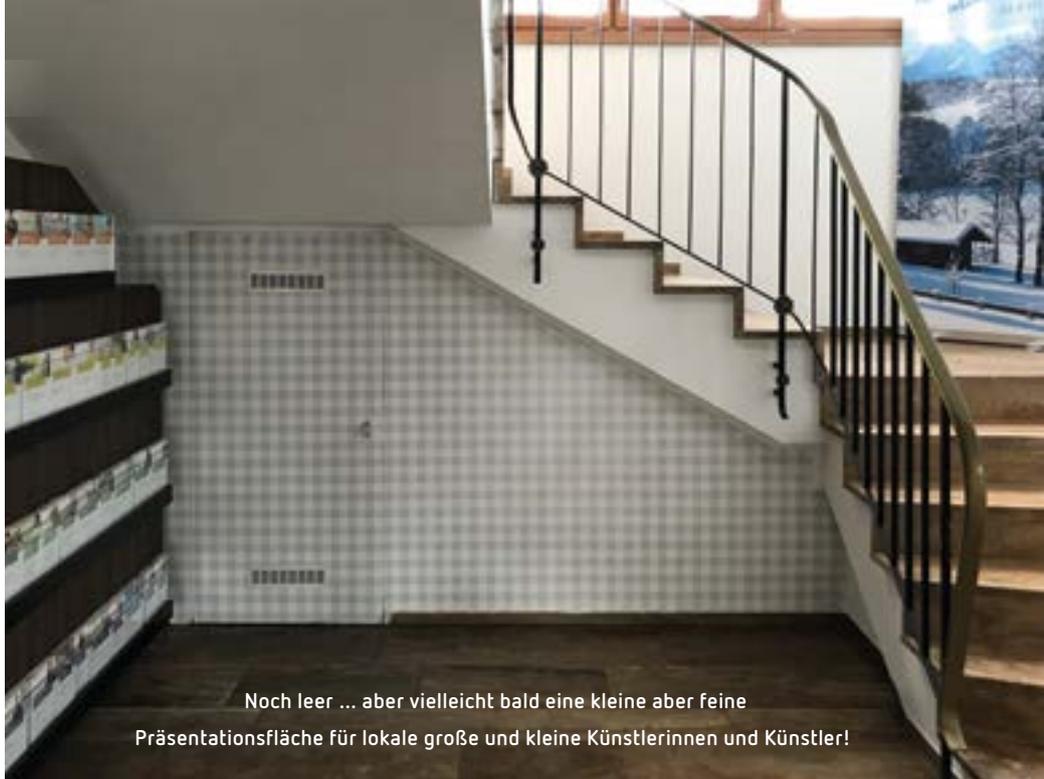
Zu diesem Zeitpunkt wissen wir nicht sicher, wohin die „Reise“ geht. **Dennoch möchten wir auch heuer wieder alle potenziellen Anbieter motivieren, der Organisatorin des Riederinger Ferienprogramms, Martina Bühler-Karsubke, Ihre Angebote bis zum 2. Mai 2022 zukommen zu lassen. Auf unserer Homepage (Bereich „Ferienprogramm“) finden interessierte Anbieter ein Formular, welches Sie uns mit Ihrem Ferienangebot ausgefüllt zukommen lassen können.**

Herzlichen Dank im Interesse der Riederinger Kinder und Jugendlichen!

## RIEDERING KREATIV

In Riedering wird nicht nur fleißig musiziert – in den Häusern und Wohnungen unserer Gemeinde sind auch jede Menge Bürgerinnen und Bürger (**Kinder wie Erwachsene**) **schöpferisch als Künstlerinnen und Künstler tätig**.

Diesen würden wir gern im Wechsel in unserem **Rathaus-Foyer eine kleine Präsentationsfläche** anbieten mit der Vision, zu gegebener Zeit eine Ausstellung im Gemeindegebäude hinter dem Rathaus zu organisieren. Dort befinden sich noch die Exponate von Markus Müller zu seiner Ausstellung „Napoleons Truppen in Riedering“.



Noch leer ... aber vielleicht bald eine kleine aber feine Präsentationsfläche für lokale große und kleine Künstlerinnen und Künstler!

**Wir würden uns sehr freuen, unseren „kreativen Köpfen“ für ihre Fotografien, Skulpturen, Bilder, Hand- und Bastelarbeiten usw. eine kleine Bühne bieten zu dürfen. Interessiert? Dann freut sich Martina Bühler-Karsubke auf Ihre Kontaktaufnahme.**

## SPENDE AN MITARBEITER DER ROMED-KLINIKEN: AUCH RIEDERING SETZT EIN ZEICHEN

Das Jahr 2021 war für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der RoMed-Kliniken in Stadt und Landkreis Rosenheim ein weiteres extrem herausforderndes Jahr: Übervolle Intensivstationen und ein Arbeiten weit über die Belastungsgrenze hinaus brachte das Klinikpersonal oft an seine Grenzen.

Auch wenn ihre Leistung und ihr Einsatz, Leben zu retten, im Prinzip nicht

mit Geld und guten Worten aufzuwiegen waren, haben sich die Bürgermeister des Landkreises Rosenheim sowie Landrat Otto Lederer und Rosenheims OB Andreas März kurz vor Weihnachten kurzentschlossen zusammengetan und insgesamt 40.000 € aus deren persönlichen Verfügungsmitteln als Anerkennung für die außergewöhnliche Leistung des Klinikpersonals gespendet.

**„Es war uns eine Herzensangelegenheit, die rund 3.200 Damen und Herren mit einem kleinen Weihnachtsgeschenk zu überraschen“**, so Riederings

Bürgermeister Christoph Vodermaier bei der Übergabe des Schecks einen Tag vor Heilig Abend.

RoMed-Geschäftsführer Dr. Jens Deenberg-Wittram nahm diesen mit großer Freude für die Mitarbeiter entgegen: „Wir bedanken uns von Herzen bei den Spendern und freuen uns sehr über die Wertschätzung und Verbundenheit, die auf diese Art den Menschen entgegengebracht wird, die sich in den RoMed-Kliniken rund um die Uhr für das Wohl ihrer Patienten einsetzen“.

Foto: RoMed-Klinik



RoMed-Geschäftsführer Dr. Jens Deenberg-Wittram (Neunter von re.) freut sich mit seinem Team über die Spende der Bürgermeister.

*Am Mittwoch, den 9. März,  
ist das Rathaus aufgrund  
einer Schulung geschlossen!*

*Am Freitag, den 27. Mai,  
sind Rathaus und Bauhof geschlossen.  
Der Wertstoffhof hat geöffnet!*



## INFORMATION ZU DEN GESCHWINDIGKEITSMESSUNGEN DER GEMEINDE

Im Gemeindegebiet werden an verschiedenen Stellen Geschwindigkeitsmessungen durch die gemeindlichen „elektronischen Zeigefinger“ durchgeführt. Je nach Standort sind sowohl das Verkehrsaufkommen als auch die Messdauer (bis zum Redaktionsschluss) unterschiedlich, wodurch sich die stark variierende Anzahl der gemessenen Fahrzeuge erklärt.

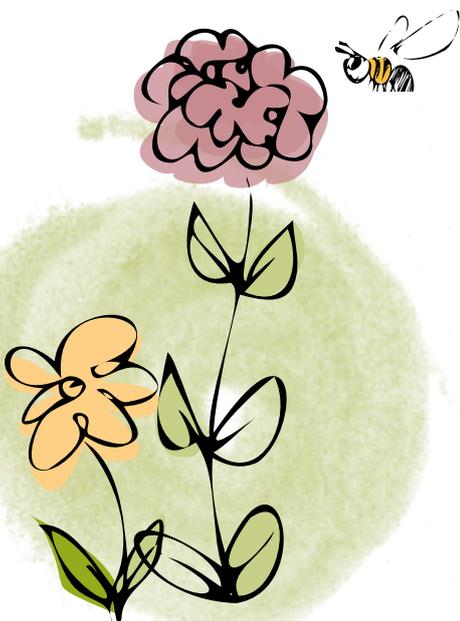
Die Messprotokolle der letzten Monate brachten dabei folgende Ergebnisse:

Messstelle	Zeitraum	Anzahl Fahrzeuge	Zulässiges Tempo	Anzahl der Überschreitungen in %	Durchschnitts-tempo
Moosen, aus Schralling kommend	09.08.–20.10.	58.780	50	26,17	44
Neukirchen, Ortsmitte aus Ecking kommend	17.09.–12.01.*	9.034	50	40,44	47
Ried, bei Hsnr. 10, von der Staatsstraße kommend	08.10.–16.11.	3.408	100	0,00	35
Söllhuben, beim Sportplatz, aus Söllhuben kommend	08.10.–18.11.	6.487	60	26,26	48
Mühlham, bei Hsnr. 8, von Abersdorf kommend	17.12.–01.02.	938	50	27,96	39

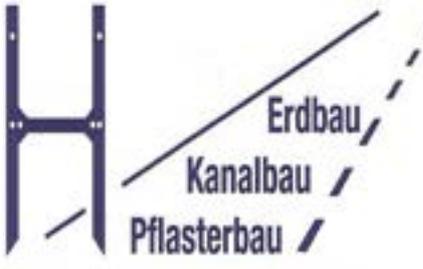
\* Die Messung in Neukirchen wurde für insgesamt 3 Wochen unterbrochen.

Für Anregungen zu weiteren Standorten der Displays sowie bei weiteren Fragen zu den gemeindlichen Geschwindigkeitsmessungen dürfen Sie sich gerne an **Frau Rinser im Bürgerbüro (Tel. 08036 9064-24)** wenden.

**Wir bitten alle Fahrzeuglenker eindringlich um rücksichtsvolles Fahrverhalten und Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen!**



ANZEIGE



Erdbau  
Kanalbau  
Pflasterbau

**SIMON HILGER GmbH**

Schaideringer Str. 1a  
83083 Riedering  
Tel: 0 80 36 / 34 62  
Fax: 0 80 36 / 70 82  
E-Mail: [simon.hilger@t-online.de](mailto:simon.hilger@t-online.de)

## WIE LÄUFT EIGENTLICH... ... DIE BEANTRAGUNG EINES FÜHRUNGSZEUGNISSES?

### Allgemeines

Das Führungszeugnis, umgangssprachlich auch „polizeiliches Führungszeugnis“ genannt, ist eine auf grünem Spezialpapier gedruckte Urkunde, die bescheinigt, ob die betreffende Person vorbestraft ist oder nicht. Es gibt Auskunft über die im Bundeszentralregister erfassten Eintragungen.

In das Register werden strafgerichtliche Verurteilungen durch deutsche Gerichte, bestimmte Entscheidungen von Verwaltungsbehörden, Vermerke über Schuldunfähigkeit und besondere gerichtliche Feststellungen eingetragen sowie nachträgliche Entscheidungen und Tatsachen, die sich auf eine dieser Eintragungen beziehen.

Seit dem 18. Februar 2019 hat das Führungszeugnis ein neues Aussehen. Die Änderungen dienen der Verbesserung des Datenschutzes und der Fälschungssicherheit.



Bildquelle: Bundesamt für Justiz

### Was ist neu am Aussehen?

- (1) Die auffälligste Neuerung betrifft das weiße Adressfeld. Es wurde deutlich vergrößert.
- (2) Die Personendaten befinden sich jetzt immer oben rechts neben dem Adressfeld. Ebenfalls neu ist die Bezeichnung dieser Daten auf Deutsch, Englisch und Französisch.
- (3) Enthält das Führungszeugnis keine Eintragung, wird auch diese Information dreisprachig aufgeführt.

**Wichtig:** Führungszeugnisse, die noch in der alten Form ausgestellt worden sind, verlieren nicht ihre Gültigkeit! Für die Gültigkeitsdauer eines Führungszeugnisses gibt es nämlich keine Vorschriften. Es liegt im Ermessen der Stelle, der das Führungszeugnis vorzulegen ist, wie lange nach der Ausstellung dieses noch akzeptiert wird.

### Arten

Wird das Führungszeugnis für persönliche Zwecke, z. B. zur Vorlage beim Arbeitgeber, benötigt, handelt es sich um ein Privatführungszeugnis. Das Privatführungszeugnis wird direkt an den Antragsteller gesendet.

Das Führungszeugnis für behördliche Zwecke dient ausschließlich zur Vorlage bei einer Behörde (z. B. Erteilung einer Fahrerlaubnis) und enthält neben strafgerichtlichen Entscheidungen auch bestimmte Entscheidungen von Verwaltungsbehörden (z. B. Widerruf einer Gewerbeerlaubnis). Dieses Führungszeugnis wird im Normalfall direkt an die Behörde gesendet.

Ein erweitertes Führungszeugnis benötigen Personen, die im Kinder- oder Jugendbereich tätig werden wollen (z. B. Schule, Sportverein). Das Erfordernis für ein erweitertes Führungszeugnis ist bei der Antragstellung schriftlich nachzuweisen.

Ein Europäisches Führungszeugnis müssen Personen erhalten, die – neben oder anstatt der deutschen – die Staatsangehörigkeit eines oder mehrerer anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder des Vereinigten Königreiches Großbritanniens und Nordirlands besitzen. Das Europäische Führungszeugnis enthält neben dem deutschen Führungszeugnis die Mitteilung über Eintragungen im Strafregister des Herkunftsmitgliedstaates in der übermittelten Sprache.

### Beantragung, Bearbeitungszeit und Kosten

Eine Antragstellung kann erst ab der Vollendung des 14. Lebensjahres erfolgen. Bei Minderjährigen sind auch die gesetzlichen Vertreter antragsberechtigt.

Das Führungszeugnis ist durch die betroffene Person zwingend persönlich unter Vorlage des Personalausweises oder Reisepasses bei der örtlichen Meldebehörde oder über das Online-Portal des Bundesamts für Justiz zu beantragen. Für Letzteres benötigen Sie den neuen elektronischen Personalausweis bzw. einen elektronischen Aufenthaltstitel und ein Kartenlesegerät.

**Wichtiger Hinweis zur Online-Beantragung:**

Aus aktuellem Anlass weist das Bundesamt für Justiz (BfJ) darauf hin, dass ein Online-Antrag auf ein Führungszeugnis ausschließlich über das amtliche Online-Portal des BfJ gestellt werden kann. Dieses ist unter [www.fuehrungszeugnis.bund.de](http://www.fuehrungszeugnis.bund.de) erreichbar. Anderslautende Internetadressen, bei denen – dem Anschein nach – Führungszeugnisse beantragt werden können, stehen in keinem Zusammenhang mit dem BfJ. So haben Bürgerinnen und Bürger bei verschiedenen Anbietern im Internet für 13 Euro einen vermeintlichen Antrag auf ein Führungszeugnis gestellt. Das gewünschte Führungszeugnis haben sie aber nie erhalten. Erst bei genauerem Lesen der betreffenden Internetseite wird deutlich, dass lediglich eine Anleitung für einen Online-Antrag auf ein Führungszeugnis erworben wird. Dort vermeintlich gestellte Anträge und Zahlungen erreichen das BfJ nicht.

Für alle Führungszeugnisse wird eine bundesweit einheitliche Gebühr in Höhe von 13,00 € erhoben, wovon 7,80 € an das Bundesamt für Justiz abgeführt werden. In der Regel wird das Führungszeugnis innerhalb von 1 – 2 Wochen versandt.

Bei der Ausstellung eines Europäischen Führungszeugnisses muss dagegen mit einer Bearbeitungszeit von 5 - 6 Wochen gerechnet werden.

**Sie haben noch Fragen?**

Gerne können Sie sich bei Fragen zur Beantragung eines Führungszeugnisses an das **Bürgerbüro der Gemeinde unter Tel. 08036 9064 -23 oder -24** wenden. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Ausstellung der Führungszeugnisse das Bundesamt für Justiz durchführt. Nähere Informationen sind über die Homepage ([www.bundesjustizamt.de](http://www.bundesjustizamt.de)) einsehbar.

**ENTSCHEIDUNGEN AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG IM FEBRUAR**

In der Gemeinderatssitzung am 15. Februar wurde durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Dr. Georg Kasberger, der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020 vorgestellt. Anschließend wurden einstimmig sowohl das endgültige **Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2020 festgestellt als auch Bürgermeister und Verwaltung die Entlassung erteilt.**

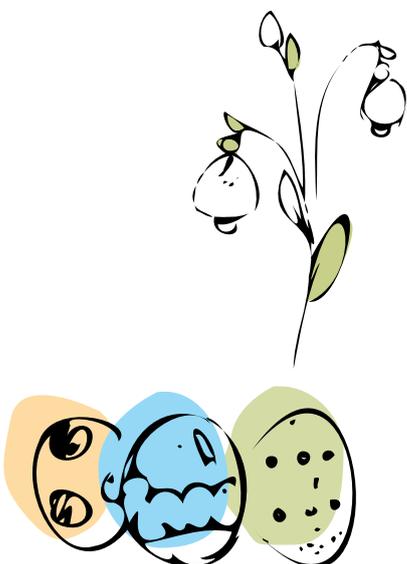
Einstimmig beschlossen wurde zudem der Abschluss eines gegenseitigen **Wasserlieferungsvertrages mit der Gemeinde Rohrdorf zur Versorgung der Ortsteile Hetzenbichl und Baunigl.**

Zustimmung vom gesamten Gremium fand auch die **Einführung von Kontrollen im Bereich des Schul- und Mehrzweckhallengeländes durch die Sicherheitswacht Rosenheim.**

Dazu erläuterte der zur Sitzung geladene Polizeihauptkommissar Robert Maurer

das System der Sicherheitswacht sowie deren Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Rosenheim.

Ziel der Kontrollen ist es dabei, mit den sich dort aufhaltenden Jugendlichen bei Bedarf in Dialog zu treten und so eine vor allem in der wärmeren Jahreszeit zu beobachtende Verschmutzung des Geländes (z.B. durch zerbrochene Glasflaschen, Zigarettenkippen, Verpackungsmüll) zu vermeiden sowie Lärmbelästigungen – vor allem in den späteren Abendstunden – zu unterbinden.



ANZEIGE

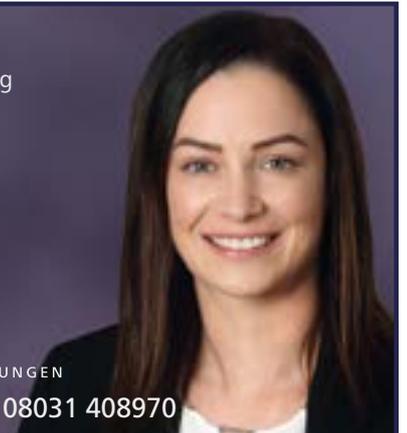
**Sabine Hofbauer**

Ihre Trauerberaterin für Riedering und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.

**SCHMID** BESTATTUNGEN

Rosenheim . Frühlingstraße 9 . 08031 408970



## PASSBILDER JETZT IM RATHAUS ERHÄLTICH – NOCH MEHR BÜRGERFREUNDLICHKEIT UND SERVICE

Im Eingangsbereich des Rathauses stellt die Gemeinde den Platz für einen Passbildautomaten zur Verfügung, der vom Fotostudio Schwarz aus Bodenwöhr betrieben wird. Durch diese Kooperation ist es nun möglich, direkt im Rathaus biometrische Bilder für Reisepässe und Personalausweise anzufertigen und sofort mitzunehmen. Die Bildaufnahmen können ebenso für alle anderen Dokumente, wie Führerscheine, Behindertenausweise, Krankenversichertenkarten, Fischereischeine etc., verwendet werden.

Alle Bürger können nun direkt vor Ort ohne zeitaufwändige Umwege ihre biometrischen Bilder im Rathaus in Minutenschnelle erstellen lassen. Die ständige Wartung durch den Fotografenmeister Erich Schwarz gewährleistet, dass Qualität und Farbe der Passbilder hervorragend sind.

Die Bedienung ist denkbar einfach: In der Fotokabine erklärt eine freundliche Stimme den kompletten Vorgang, der auch zusätzlich noch auf einem Bildschirm sichtbar ist. Nachdem man sich nach Anweisung positioniert hat, fertigt der Automat die Aufnahme an, die

dann sofort auf dem Monitor sichtbar wird. Eine spezielle Software prüft automatisch, ob das Passfoto den heutigen Anforderungen für Ausweisbilder entspricht. Sollte die Aufnahme nicht gelungen sein, kann man jederzeit die Aufnahme ohne zusätzliche Kosten noch einmal wiederholen. Passt die Aufnahme, können die Passbilder aus dem Automaten sofort entnommen werden. Bei eventuellen Problemen sind die Mitarbeiter der Gemeinde gerne auch bereit, weiterzuhelfen. Auch Erster Bürgermeister Christoph Vodermaier sowie Katharina Rinser und Martin Ruhstorfer vom Bürgerbüro konnten sich von der neuen Errungenschaft überzeugen und waren von der Qualität der Bilder überrascht und begeistert. Ebenso ist auch der Preis sehr moderat: **vier Passbilder kosten zehn Euro.**

Die Mitarbeiter des Bürgerbüros müssen die so erstellten Passbilder zudem künftig bei der Beantragung von Ausweisdokumenten nicht mehr einscannen, denn durch die Anbindung des Automaten an das Computernetzwerk der Gemeinde ist eine Übertragung der Bilddaten vom Automaten auf den Netzwerkserver möglich. Von dort können die Bilddaten bequem und vor allem ohne Qualitätsverlust abgerufen werden. Natürlich ist hierbei auch der Datenschutz gewährleistet und garantiert. Im Fotoautomaten werden nach Fertigstellung der Passbilder die Bilddaten sofort wieder gelöscht. Es bleiben also keinerlei Daten gespeichert, die später unbefugt missbraucht werden könnten.

Mit dem neu aufgestellten Fotoautomaten haben wir es geschafft, für die Gemeinde Riedering und ihre Bürger modernste Technik und ganz besonderen Bürgerservice ins Rathaus zu holen. Selbstverständlich können auch Bürger aus den umliegenden Gemeinden ebenfalls den Service der Gemeinde Riedering nutzen und in der Fotokabine Passbilder anfertigen!



Erster Bürgermeister Christoph Vodermaier mit Katharina Rinser und Martin Ruhstorfer vom Bürgerbüro beim Anfertigen der ersten Passaufnahme in dem neuen Automaten.

## FUNDSACHEN

Funddatum	Fundsache	Fundort
06.09.2021	Sonnenbrille	Raiffeisenbank Riedering
16.10.2021	Handy	Niedermoosener Straße
Oktober	Armkette	Kreuzweg Riedering
Oktober	Ohrring	REWE Riedering
02.11.2021	Brille mit Etui	Pfaffenbichl
30.11.2021	Sonnenbrille	Nähe Raiffeisenbank Riedering

Die Fundsachen können gegen Unterschrift im Bürgerbüro der Gemeinde Riedering abgeholt werden!

## FUNDRÄDER WERDEN GÜNSTIG ABGEGEBEN!

Die im Fundamt der Gemeinde Riedering schon vor längerer Zeit abgegebenen und bisher nicht abgeholten Fahrräder werden gegen Höchstgebot „versteigert“. Insgesamt stehen 6 Fundräder zur Verfügung. Bei Interesse senden Sie bitte bis spätestens 15.04.2022 eine E-Mail an ruhstorfer@riedering.de, um ein Angebot abzugeben.

Nennen Sie dabei die Nummer des gewünschten Fundrades/der gewünschten Fundräder. Das Mindestgebot pro Rad muss 10,00 € betragen. Der/die Höchstbietende erhält nach Ablauf der Bieterfrist den Zuschlag und wird von uns verständigt. Sollten für ein Rad zwei gleichlautende Höchstgebote eingehen, so wird das zeitlich früher eingegangene Gebot berücksichtigt.

### Folgende Fahrräder stehen zur Verfügung:



Fundrad Nr. 1



Fundrad Nr. 2



Fundrad Nr. 3



Fundrad Nr. 4



Fundrad Nr. 5



Fundrad Nr. 6

## RENTENBERATUNG UND RENTENANTRAGSTELLUNG

Nach wie vor steht Herr **Manfred Kokott** den Bürgerinnen und Bürgern telefonisch (**Tel. 08036 3774**) zur Rentenberatung und -antragstellung zur Verfügung. Die persönlichen Beratungstermine im Sitzungssaal des Rathauses können leider auf Grund der Corona-Situation immer noch nicht stattfinden.

Eine reine Rentenantragstellung (ohne Beratung) kann zudem auch über das Bürgerbüro im Rathaus erfolgen. Hierzu ist jedoch eine vorherige telefonische Terminvereinbarung mit **Herrn Ruhstorfer (Tel. 08036 9064-23)** erforderlich.

Dabei kann auch vorab geklärt werden, welche Unterlagen zur Antragstellung zwingend mitgebracht werden müssen.

## ÜBERWACHUNG DES VERKEHRS IM GEMEINDEGEBIET DURCH DEN ZWECKVERBAND KOMMUNALE VERKEHRSÜBERWACHUNG SÜDOSTBAYERN

In den Monaten Juli - Dezember wurden bei insgesamt 17 Einsätzen an 11 verschiedenen Mess-Stellen Geschwindigkeitskontrollen vom Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern durchgeführt.

### Diese brachten folgende Ergebnisse:

Anzahl der gemessenen Fahrzeuge	Anzahl der geahndeten Verstöße	Anzahl der geahndeten Verstöße in %
11.130	573	5,15

## PARKSITUATION IN DER ROSENHEIMER STRASSE, ORTSMITTE RIEDERING

In letzter Zeit wurden vermehrt Hinweise aus der Bevölkerung gegeben, wonach in der Rosenheimer Straße unmittelbar nach dem Gasthof Alter Wirt in Fahrtrichtung Stephanskirchen Fahrzeuge abgestellt oder geparkt werden.

Dieser Umstand war auch bereits vor einigen Jahren ein Thema und daher Anlass, seitens der Gemeinde die rechtliche Situation hierzu erneut abzuklären. Da es sich bei der Rosenheimer Straße um eine Staatsstraße handelt, ist jedoch nicht die Gemeinde Riedering, sondern das Landratsamt Rosenheim in Zusammenarbeit mit dem staatlichen Bauamt (früher Straßenbauamt) für die Beurteilung zuständig.

Auf dieser Grundlage teilte das Landratsamt bereits im Jahr 2018 mit, dass nach

entsprechender Ortseinsicht festzustellen sei, dass das Halten und Parken in dem genannten Abschnitt ausdrücklich zulässig sei.

Es handle sich dort um einen „innerörtlichen Bereich“. Öffentliche Straßen, so die Behörde weiter, wären auch für den ruhenden Verkehr bestimmt. Die dadurch zeitweise auftretenden Behinderungen würden keine Besonderheit darstellen, würden sich im normalen Rahmen der dortigen Situation bewegen und wären somit hinnehmbar.

Vom Unfallgeschehen her sei der Bereich dort zudem völlig unauffällig. Auch eine weitere Anfrage seitens der Gemeinde Riedering Ende vergangenen Jahres brachte keine Neuerungen: Das Landratsamt führt aus, dass sich die Situation dort nicht wesentlich verändert habe und daher keine Grundlage besteht, zu einem anderen Ergebnis zu kommen.

## RÜCKSCHNITT VON BÄUMEN UND HECKEN AN STRASSEN UND WEGEN

Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf Grundstücken dürfen die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht behindern. So können z. B. keine ausreichenden Sichtverhältnisse mehr bestehen und sich Verletzungsgefahren für Fußgänger sowie Beschädigungen an Fahrzeugen ergeben.

Ebenso können Verkehrszeichen verdeckt werden. Solche Anpflanzungen müssen daher regelmäßig auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten werden.

Die vorgeschriebenen Maße können dem Schaubild „Lichttraumprofil“ entnommen werden.

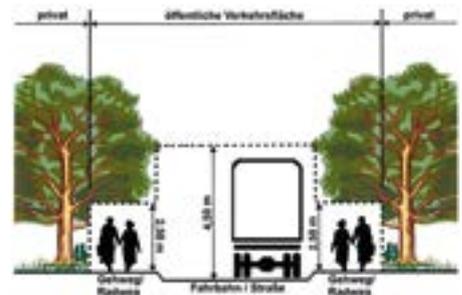
An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen nicht höher als 80 cm sein.

Die Gemeinde weist Sie als Grundbesitzer darauf hin, dass Sie bei eventuellen Schäden bzw. Unfällen, die aufgrund von



Halten und Parken in der Rosenheimer Straße erlaubt.

Nach Abstimmung mit den zuständigen Behörden (staatliches Bauamt und Polizeiinspektion Rosenheim) sei somit keine Verlängerung des bestehenden Parkverbotes möglich.



sichtbehindernden, in Straßen oder Wege hineinreichenden Anpflanzungen, haften und von den Geschädigten schadenersatzpflichtig gemacht werden können.

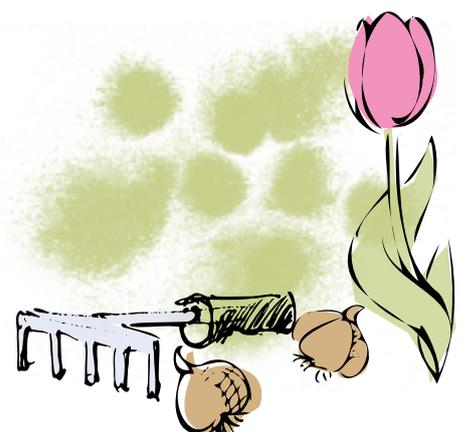
**Bitte beachten Sie hierzu die Abbildung!**

ANZEIGE

**ZIMMEREI HOLZBAU STRASSER**

- Massivholzhäuser
- Gewerbebauten
- Dachstühle
- Energetische Sanierung
- Altbausanierung
- Gauben & Dachfenster

Riedering · Tel. 08036/4133 · www.strasser-holzhaus.de



## RETTUNGSKETTE FORST

**Trotz des Fortschritts im Arbeitsschutz passieren jährlich zahlreiche, zum Teil schwere Forstunfälle bei Waldarbeiten. In diesen Fällen ist eine schnellstmögliche notärztliche Versorgung unerlässlich.**

Da sich derartige Unfälle in der Regel in wenig erschlossenen Gebieten ereignen und diese Orte in einer Notfallsituation oft schwer zu beschreiben sind, finden Rettungskräfte den Unfallort häufig nicht selbstständig. In den überwiegenden Fällen ist es notwendig, die Rettungskräfte durch Dritte zum Unfallort zu führen.

Aus diesem Grund haben die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Zusammenarbeit mit den integrierten Rettungsleitstellen die sogenannte „Rettungskette Forst“ ins Leben gerufen. Dazu wurden in allen Gemeinden Bayerns Rettungspunkte in Waldnähe ausgewiesen, die möglichst ganzjährig

von den Rettungskräften angefahren werden können. Diese Rettungspunkte werden vor Ort durch Schilder kenntlich gemacht und markieren einen möglichen Rettungstreffpunkt für Notfälle. Beim Absetzen des Notrufs unter der Nummer 112 muss die Nummer des Rettungstreffpunktes auf dem jeweiligen Hinweisschild vor Ort genannt werden, z. B. in Bergham: RO-L-2091.



Beispiel eines Schildes für die Angabe des Unfallorts (Standort Bergham)

Die Rettungspunkte sind bei den integrierten Leitstellen hinterlegt und können dann umgehend angefahren werden. Von

dort aus werden die Einsatzkräfte zum Unfallort herangeführt. Vor den Forstarbeiten ist es daher in jedem Fall sinnvoll, sich über den nächstgelegenen Rettungspunkt zu informieren.

Unter dem Link [www.rettungskette-forst.de](http://www.rettungskette-forst.de) steht das System der Rettungspunkte allen Bürgern zur Verfügung. Für Smartphone-Besitzer gibt es zusätzlich die kostenlose App „Hilfe im Wald“, die in den bekannten App-Stores für die Betriebssysteme Android und Apple iOS heruntergeladen werden kann.

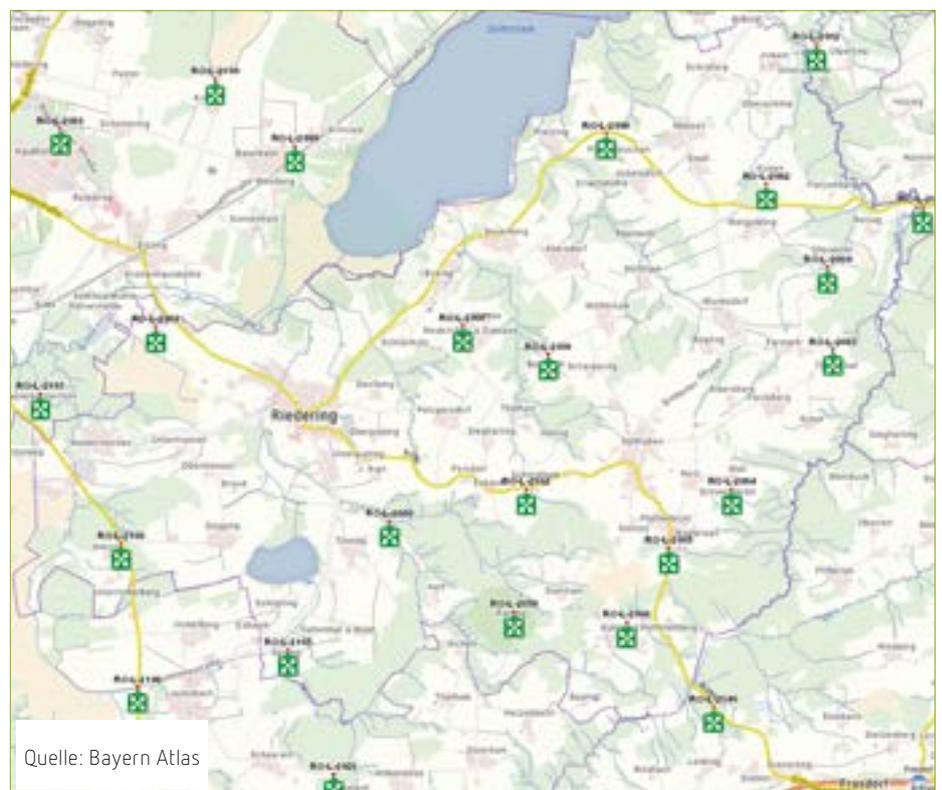
Eine bundesweite Übersicht aller Rettungspunkte in Deutschland finden Sie unter [www.kwf2020.kwf-online.de/rettungspunkte](http://www.kwf2020.kwf-online.de/rettungspunkte).

Selbstverständlich dienen die Rettungspunkte nicht nur als Hilfe bei Forstunfällen, sondern sind auch für Landwirte, Spaziergänger, Sportler, Urlauber, usw. in Notfällen einsetzbar.

**Im Gemeindegebiet Riedering werden folgende Rettungstreffpunkte ausgewiesen (Stand: Januar 2022):**

Standort	Rettungstreffpunkt-Nummer
Bergham	RO-L-2091
Kinten	RO-L-2062
Ofenwinkel	RO-L-2069
Zwischen Farnach und Tiefenthal	RO-L-2063
Schwemmreit	RO-L-2064
Kohlstatt	RO-L-2066
Patting	RO-L-2058
Spreng	RO-L-2165
Neukirchen	RO-L-2097
Ried	RO-L-2068
Sechtl	RO-L-2060
Pfaffenbichl	RO-L-2065
Schmidham	RO-L-2132
Holzen	RO-L-2166
Zwischen Pietzing und Pietzenkirchen	RO-L-2098

**Hier eine Kartenübersicht mit den Rettungstreffpunkten in der Region:**



Die wichtigsten Infos gibt's hier:

→ [Kostenlose App „Hilfe im Wald“](#) → [www.rettungskette-forst.de](http://www.rettungskette-forst.de) → [www.kwf2020.kwf-online.de/rettungspunkte](http://www.kwf2020.kwf-online.de/rettungspunkte)

# Verkehr klimafreundlich machen - Der Chiemgau-Express

Wie kann ein klimafreundlicher Verkehr in unserer Region vorangebracht werden? Vor allem aber, wie kann eine Gemeinde wie Riedering dazu beitragen?

Fakt ist, dass wir den CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Verkehr im Vergleich zu 1990 bis 2030 um 65 Mio. Tonnen reduzieren müssen. Notwendig hierfür ist unter anderem mehr und besserer öffentlicher Nahverkehr (ÖPNV) und Schienenpersonennahverkehr (SPNV). Schon seit 2016 setzt sich ein Initiativkreis in Stephanskirchen und Riedering für einen Bahnhof in Stephanskirchen ein. Unterstützt wird die Initiative vom Bürgermeister und den Gemeinderäten in Stephanskirchen.

Einen großen Nutzen bringt dieser Bahnhof aber auch der Gemeinde Riedering. Denn ein Bahnhof in Stephanskirchen ist z.B. fußläufig oder mit dem Rad in wenigen Minuten zu erreichen. Zusätzlich könnten die bestehenden Riederinger Buslinien so angepasst werden, dass am Bahnhof Stephanskirchen eine Umstiegsmöglichkeit besteht. Für viele von uns in der Gemeinde wäre dann endlich Schluss mit dem Stop-and-go-Verkehr in Richtung Kraglinger Spange-Schloßberg-Innbrücke!

Gleichzeitig bietet so ein Bahnhof auch für Urlauber, die unsere Gemeinde besuchen wollen, einen Mehrwert im Hinblick auf sanften Tourismus. Auch Riederings Erster Bürgermeister Christoph Vordermaier ist dem Projekt gegenüber sehr

aufgeschlossen und sieht darin viele Vorteile und einen möglichen Mehrwert für die Gemeinde Riedering und den Klimaschutz. Mit dem stündlich verkehrenden „Meridian“ von Salzburg nach München gibt es zwar einen Zug, der den Bahnhof in Stephanskirchen bedienen könnte. Mit Blick auf weitere Gemeinden entlang der Strecke ist fraglich, ob mit einem Bahnhof in Stephanskirchen allein eine verkehrliche Entlastung um Stephanskirchen und Riedering zu erreichen ist. Während das mit dem „Meridian“ kaum möglich ist, wäre es mit dem vom Initiativkreis vorgeschlagenen Chiemgau-Express (CH-X) realisierbar.

Das Konzept sieht vor, den Chiemgau-Express von Aschau nach Rosenheim zu verlängern mit Halt in Prien, Rimsting Bf., Bad Endorf, Krottenmühl/Simssee, Stephanskirchen und Rosenheim. Anschluss in Rosenheim besteht nach München, Holzkirchen, Kufstein, Technische Hochschule Rosenheim, Wasserburg und Traunstein. Der Chiemgau-Express fährt vor dem „Meridian“ aus Prien ab und kommt kurz vor ihm in Rosenheim an. Umgekehrt fährt der Chiemgau-Express nach dem „Meridian“ aus Rosenheim ab.

Mittlerweile sind von mehreren Herstellern Züge mit Akku-Hybridtechnik verfügbar (das sind Züge, die grundsätzlich mittels Stromabnehmer und Oberleitung fahren und zusätzlich über einen Akku verfügen, mit welchem sie auf nicht elek-

trifizierten Strecken fahren können). Auf der Strecke von Prien nach Aschau würde der CH-X mittels Akku-Technik bzw. Hybrid-Technik fahren, sodass die Nebenstrecke nach Aschau nicht aufwendig und teuer elektrifiziert werden müsste, aber trotzdem den umweltschädlichen Dieselmotor überflüssig machen würde. Der Akku lädt sich wieder auf der elektrifizierten Strecke zwischen Rosenheim und Prien.

Ist das ferne Zukunft? Gewiss nicht! Die Vorgaben der Klimaziele zur CO<sub>2</sub>-Einsparung fordern die Gemeinden gerade dazu auf, zu handeln. Wenn Bürgermeister und Gemeinderäte auf der Strecke des Chiemgau-Express gemeinsam handeln und ÖPNV und SPNV als interkommunale Aufgabe verstehen, wenn Sie den Kontakt zu Entscheidungsträgern suchen und Ihren Willen einer gemeinsamen Realisierung bekunden... dann kann dieses Konzept Realität werden!

Schauen Sie doch einmal auf die Webseite der Initiative: <https://www.chiemgau-express.de/>. Das OVB hat auch schon berichtet: <https://www.ovb-heimatzeitungen.de/rosenheim-land/2021/09/30/ein-express-zug-fuer-den-chiemgau.ovb!>

Text: Michael Hertel für den Initiativkreis Bahnhof Stephanskirchen / Chiemgau-Express.

Matthias Dangl, Sprecher AK Dorferneuerung

Foto: T3 BEMU\_2021\_09\_06\_112: Alstom/Stefan von Mach, 7695\_Battery\_train: Alstom/Pepe Lange

## NEUES VOM BRENNER NORDZULAUF – BERICHT VOM ERSTEN REGIONALFORUM

### Der Ton hat sich geändert

Der Widerstand gegen die Neubautrasse des Brenner Nordzulaufs auf unserem Gemeindegebiet ist durch den Zusammenschluss der Bürgerinitiativen Prutting, Stephanskirchen und Riedering gestärkt. Über die jeweiligen Gemeindeblätter werden wir Sie, als betroffene Mitbürger:innen, regelmäßig über den Stand der Dinge informieren. An dieser Stelle nun der Bericht unseres Sprechers Ben Warkentin über den „Dialogprozess“ mit der Deutschen Bahn:

### Bericht von der 1. Sitzung des DB-Forums Innleiten - Kirnstein. Brenner-Nordzulauf, Mittwoch, 10. November 2021

Die Planung der DB Netze AG für die Umgehung von Rosenheim geht in die nächste Phase. Nachdem die Vorzugstrasse entschieden ist, will die Projektleitung die Detailplanung bis 2025 abschließen. Nach einer (von der DB zuversichtlich erwarteten) Zustimmung des Bundestags soll dann die Genehmigungsplanung folgen, so dass 2030 mit der „Realisierung“, d.h. mit dem Bau begonnen werden kann.

Die aktuelle Planungsphase wird begleitet von einem Dialogprozess, der von den Planern als gewichtiges Element der Bürgerbeteiligung dargestellt wird. Der „Dialog“ ist neben überregionalen Foren auch in drei lokale Gremien an der Neubautrasse von der Verknüpfungsstelle bei Ostermünchen bis zur deutsch-österreichischen Grenze unterteilt: „unser“ Abschnitt östlich des Inns bis nach Flintsbach wird als „Dialogforum Innleiten - Kirnstein“ bezeichnet. Dabei wird das Projektteam „jeweils aktuelle Informationen aus der Vorplanung vorstellen“ und fordert zur konstruktiven, zielgerichteten Zusammenarbeit auf.

In dem Forum Innleiten - Kirnstein werden die betroffenen Gemeinden Stephanskirchen, Prutting, Riedering, Rohrdorf, Samerberg, Nußdorf und Flintsbach jeweils

vom Bürgermeister und zwei weiteren benannten Personen sowie deren Stellvertretern vertreten. Für die Gemeinde Riedering sind dies Christoph Vodermaier, Konrad Lindner und Johannes Daxlberger. Ich wurde als Sprecher des Brennerdialogs Simssee e.V. abgesandt.

Ich denke, dass die Auseinandersetzung vor Ort ebenso wichtig ist, wie unsere laute Stimme in Berlin und Brüssel – auch wenn mir sehr bewusst ist, dass wir in diesen Foren vor allem benutzt werden.

Obwohl ich persönlich das Projekt für eine ungeheure Klimakatastrophe halte, habe ich unter Protest teilgenommen. Eine Hochgeschwindigkeitstrasse für langsame Güterzüge und eine Zeiteinsparung von weniger als 5 Minuten für Personenzüge München-Verona rechtfertigen den Bau nicht, mit oder ohne Tunnel.

Anders als die geplante einfache Umfahrung von Rosenheim wären ein ausgebauter Bestand und die Einbindung des Bahnhofes Rosenheim in den Deutschlandtakt auch in der Lage, Züge von Salzburg nach Rosenheim/München,

### ...Enttäuschung und große Sorgen nach der 1. Sitzung des neuen Dialogforums...

Die Planer mussten diese und eine Reihe anderer und gut formulierter Beiträge der Bürgerinitiativen ertragen, aber es gab auch Beteiligte, die sich durch eine konstruktive Zusammenarbeit wohl Einsicht und die Erwirkung von Vorteilen für ihre Gemeinde erhofften.

Ich denke, sie wurden bereits im Laufe dieser ersten Sitzung eines Besseren belehrt. So schreibt Riederings Bürgermeister Vodermaier kurz nach der Sitzung in Facebook: „Enttäuschung und große Sorgen nach der 1. Sitzung des neuen Dialogforums zum Brenner-Nordzulauf. Die von der Deutschen Bahn angekündigte Optimierung der Trasse im Rahmen der Vorplanung lässt Schlimmes für Mensch und Natur im Bereich von Rohrdorf nach Riedering befürchten: die Planer sprechen hier nun auch von notwendigen Betriebsstellen, Weichen, Überleitungen und Überholgleisen!!! Wie diese Katastrophe mit den Maßgaben aus dem Raumordnungsverfahren vereinbar sein soll, müssen uns die Verantwortlichen erklären!“



So nicht!!! Fotomontage der geplanten Umweltzerstörung.

von Salzburg nach Innsbruck, Güterzüge von Freilassing und zukünftig eventuell Güterzüge von Mühldorf (geplanter Fracht-„Ostkorridor“) zum Brenner, sowie Personenzüge mit Halt in Rosenheim aufzunehmen.

Im Moment geht es unmittelbar um die Erkundungsbohrungen. Was sind die Kriterien für die Auswahl der Bohrstellen? Was soll dort genau erforscht werden? Werden die Ergebnisse dem Gemeinderat vorgestellt?

**Weiter auf Seite 24**

Werden die Grundwasserströme erforscht und welche Schlüsse werden daraus gezogen? Bricht man so ein Projekt ab, wenn die Wasserversorgung von Stephanskirchen, Prutting und Vogtareuth bedroht ist? Ganz zu schweigen von privaten Schäden für die Landwirtschaft oder etwa die Leonhardsquelle als wichtiger Steuerzahler von Stephanskirchen.

Bei Konflikten bietet die Projektplanung konstruktive Gespräche an, lässt aber auch wissen, dass „eine Duldungsanordnung als letzter Weg [...] möglich“ ist.

Kann man sich dagegen wehren? Obwohl im Verwaltungsrecht erst im Planfeststellungsverfahren die Möglichkeit der Klage besteht, hat das zuständige Landgericht München I (Endurteil vom 21.7.2020 - Az.: 28 O 14459/19) die vorbeugende Unterlassungsklage der Gemeinde Neubeuern im Zivilrechtsweg zugelassen.

Begründet wurde das damit, dass das Fehlen eines Nutzen-Kosten-Faktors größer 1 auf Basis eines Bedarfsnachweises und die trotzdem (willkürlich) erfolgte Hereinnahme in den vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans und die wegen dieser Willkürlichkeit wohl zunehmende Verfassungswidrigkeit der gesetzlichen Grundlage für diese Planung rechtlich erst geprüft werden müsste.

**...Mir wurde immer deutlicher, dass wir in den Augen der Planer ohnehin nichts zu sagen haben...**

Die Klage der Gemeinde Neubeuern wurde schließlich dennoch abgewiesen, da damals mit den zahlreichen alternativen Trassenvarianten noch nicht sicher war, ob die Gefahr einer ersten „Eigentumsbeeinträchtigung“ wirklich eintritt.

Mit der Entscheidung für die Trasse „violett“ ist diese Wahrscheinlichkeit aber nun für Stephanskirchen, Riedering und die weiteren Gemeinden gegeben und eine Klage könnte erfolgreich sein. Da eine Bedarfsanalyse für den Neubau zweier neuer Gleise für den Brennernordzulauf erst im Jahr 2023 erfolgen soll, bestünde damit noch Zeit, dass betroffene Grundstückseigentümer (ob Privateigentümer oder Gemeinden) bis dahin diese zivilrechtliche vorbeugende Unterlassungsklage führen und entscheiden lassen.

Neubeuern wurde damals vertreten vom Rosenheimer Rechtsanwalt Gerhard Maier (<http://www.ra-maier.net/>).

Zusammenfassend kann man sagen, dass sich der Ton im „Dialog“ deutlich verändert hat. Die Betonung des Planungsteams liegt auf „Information“ und nicht auf Diskurs. Einige Anfragen wurden rundweg abgelehnt oder auf kostenpflichtige Unterlagen verwiesen. Ob das

Projekt Sinn macht oder nicht wird in diesem Forum nicht diskutiert. Zum Bedarf könne man sich getrennt unterhalten, viel Neues gäbe es aber von Seiten der Bahn in dieser Diskussion nicht. Mir wurde immer deutlicher, dass wir in den Augen der Planer ohnehin nichts zu sagen haben, aber für die Außendarstellung wichtige Statisten sind. Ob wir aus diesem Forum trotzdem einen Nutzen ziehen können, wird sich noch zeigen. Text: Ben Warkentin

**...Neubaustrecke nach Salzburg...**

Die aus Riederer Sicht wohl erschreckendste Information ist die Ankündigung zusätzlicher Gleise und Brückenbauwerke.

Da die DB weiterhin die Einsicht in die bereits „qualifiziert abgeschlossene“ (O-Ton DB) Planungsunterlagen der Neubaustrecke nach Salzburg verweigert, bleibt der wohlbegründete Verdacht, dass auf unserem Gemeindegebiet noch weit mehr als die bereits bekannte Zerstörung geplant ist.

Und für all dies sollen mehr als 7,2 Milliarden € an Steuermittel verschwendet werden?

**V.i.S.d.P.**

**Bürgerinitiative Brennerdialog**

**Haidholzen 74**

**83071 Stephanskirchen**

ANZEIGE

**FURTNER GMBH**  
BAGGERBETRIEB

Außenanlagen . Gartengestaltung  
Pflasterbau . Natursteinmauern . Findlinge  
Tiefbau . Bohrspalter für Großholz (längenunabhängig)

Enzianweg 4 a . 83083 Riedering / Söllhuben  
08036 / 1084 . 0172 / 8324257 . furtner-gmbh@hotmail.de



## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

... im Dezember:

- 80. Geburtstag Barbara Hamberger, Kohlstattberg
- 80. Geburtstag Michael Wageneder, Niedermoosen
- 85. Geburtstag Dieter Feneberg, Parnsberg

... im Januar:

- 80. Geburtstag Karin Rossipal, Riedering
- 80. Geburtstag Herta Gasteiger, Mitterfeld
- 85. Geburtstag Dieter Haidn, Moosen

.... im Februar:

- 80. Geburtstag Rosina Schmid, Neukirchen
- 80. Geburtstag Frieda Höhensteiger, Wall
- 80. Geburtstag Jochen Schürmann, Mitterfeld
- 85. Geburtstag Anna Angerer, Wurmsdorf
- 85. Geburtstag Agnes Schalück, Niedermoosen

## Herzlichen Glückwunsch zum Ehejubiläum

... im Dezember:

- Goldene Hochzeit Erika und Dirk Brandenburger, Ecking
- Goldene Hochzeit Elke und Frank Weber, Riedering

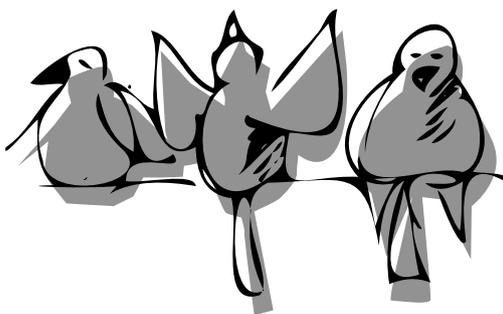
... im Januar:

- Goldene Hochzeit Edith und Johann Seidl, Brand
- Diamantene Hochzeit Christine und Hubert Hinterstocker, Holzen



### Ehrungen für besondere Leistungen

Traditionell werden all jene Gemeindegewerksinnen und -bürger, die die Schule oder die Berufsausbildung mit der Note 1,5 oder besser abgeschlossen haben bzw. mit einem Staats- oder Meisterpreis ausgezeichnet wurden, von Bürgermeister Christoph Vodermaier ins Rathaus eingeladen und mit einem Präsent für ihre herausragende Leistung geehrt. **Ansprechpartner für alle Meldungen ans Rathaus ist Martina Bühler-Karsubke (Tel. 08036 9064-10, Mail 13@riedering.de).**



ANZEIGE

## KOLLEGINNEN MIT DURCHBLICK GESUCHT

Bewirb dich jetzt als  
**Medizinische Fachangestellte**  
oder  
**Auszubildende**



Ansprechpartnerin:  
**Katrin Stecher** | ks@auge.bayern oder Tel. 08051/ 964 88 35

**SOMMERBELEGUNGSPLAN 2022**  
**DER TURN- UND MEHRZWECKHALLE RIEDERING VOM 25.04. – 31.07.2022**

Tag	Uhrzeit	Turnhalle	Mehrzweckhalle
Montag	17:00 - 22:00		Trachtenkapelle Riedering
	19:00 - 20:00	SVR Skigymnastik	
	20:00 - 22:00	GTEV Söllhuben/SVR Achtsamer Abend	
Dienstag	08.00 - 09.00		SVR Pilates
	09.15 - 10.15		SVR Pilates
	15:00 - 18:30		SVR Tischtennis
	19:30 - 22:00		SVR Tischtennis
Mittwoch	16:00 - 17:00	SVR Turnen für Vorschulkinder	
	16:00 - 22:00		SVR Tischtennis
	17:00 - 18:00	SVR Turnen für Schulkinder	
	18:30 - 19:30	SVR Step Aerobic	
	19:30 - 20:30	SVR Piloxing	
Donnerstag	14:45 - 16:00	SVR Partner-Kind-Turnen (2 ½ – 4 Jahre)	
	16:00 - 17:00	SVR Partner-Kind-Turnen (1–2 ½ Jahre)	
	17:30 - 22:00		SVR Tischtennis
	19:00 - 20:00	SVR Wohlfühlgymnastik	
Freitag	15:00 - 22:00		SVR Tischtennis
Samstag	09:00 - 22:00		SVR Tischtennis
	14:30 - 15:30	SVR Einrad für Anfänger	
	15:30 - 16:30	SVR Einrad für Fortgeschrittene	
Sonntag	20:00 - 22:00	KLJ Hirnsberg-Pietzing	
	10:00 - 22:00		SVR Tischtennis

**Hinweis zum Hallenbelegungsplan:**

Der Plan bleibt bis auf weiteres bestehen. Falls ein Verein eine Änderung wünscht, so muss dies Herrn Ruhstorfer in der Gemeindeverwaltung mitgeteilt werden (**Tel. 08036 9064-23; ruhstorfer@riedering.de**). Änderungswünsche für den Sommerbelegungsplan müssen dabei immer bis spätestens Januar eingereicht werden, für den Winterbelegungsplan ist eine entsprechende Mitteilung bis August erforderlich.

Aufgrund infektionsschutzrechtlicher Vorgaben ist die Halle aktuell nur unter speziellen Hygiene- und Verhaltensregeln geöffnet. Die jeweils geltenden rechtlichen Vorschriften dazu sind zu beachten. Bei Rückfragen hierzu melden Sie sich bitte im Rathaus.

ANZEIGE



**MICHAEL RICHTER**  
 STEINMETZ-MEISTER

Innenausbau  
 Außenanlagen  
 Bildhauerarbeiten  
 Fliesenlegearbeiten

Ahornweg 4 · 83083 Riedering  
 Telefon 0 80 36 / 87 76 · Fax 0 80 36 / 9 08 66 88  
 Mobil 0 170 / 3 26 01 49 · info@richter-steinmetz.de



## VERANSTALTUNGSKALENDER 2022



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
06.03.	14:00	Preisschafkopfen	Veteranen- und Reservistenverein Riedering-Neukirchen	Alter Wirt Riedering
13.03.	10:00	Jahreshauptversammlung	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Lettenwirt
17.03.	20:00	Frühjahrsversammlung	Gartenbauverein Hirnsberg-Pietzing	Wirt in Hirnsberg
18.03.	15:00	Theater Generalprobe	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
18.03.	20:00	Theater	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
19.03.	20:00	Theater	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
24.03.	20:00	Jahreshauptversammlung	FFW Neukirchen	Seewirt Ecking
25.03.	20:00	Theater	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
26.03.	20:00	Theater	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
27.03.	20:00	Theater	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
31.03.	20:00	Theater	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
01.04.	20:00	Theater	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
02.04.	20:00	Theater	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
08.04.	20:00	Theater (evtl. Zusatztermin)	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
09.04.	20:00	Theater (evtl. Zusatztermin)	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
10.04.	11:00	Jahreshauptversammlung	Veteranen- und Reservistenverein Riedering-Neukirchen	Alter Wirt Riedering
24.04.	10:30	Frühjahrskonzert Bachecker Blech	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Wirt in Hirnsberg
01.05.		Maibaumaufstellen	GTEV „D´Hochlander“ Söllhuben	Dorfmitte Söllhuben
07.05.	19:00	Vereinsabend	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Wirt in Hirnsberg
25.–29.05.		150 Jahre Feuerwehr Söllhuben	FFW Söllhuben	Festzelt Söllhuben
05.06.	10:00	musikalischer Frühschoppen	SG Alt-Wildschütz Persdorf	Neukirchen
26.05.	6:00	Flohmarkt	SV Riedering	Sportplatz Riedering
05.06.	6:00	Flohmarkt	SG Alt-Wildschütz Persdorf	Neukirchen
06.06.	10:15	Gartenfest	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
29.07.	18:00	Seefest	FFW Neukirchen	Seewirt Ecking
03.10.	6:00	Flohmarkt	SV Riedering	Sportplatz Riedering
03.10.	10:00	Radlbildersuchfahrt	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Gemeindegebiet
16.10.	14:00	Musikalischer Kirtasonntag	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
23.10.	9:30	Jahrtag der Riederinger Ortsvereine	Ortsvereine Riedering	Kirche
11.12.	19:30	Christbaumversteigerung	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Lettenwirt
24.12.	13:00	Weihnachtsschießen	Söllhubener Böllerschützen	Alter Sportplatz Söllhuben
24.12.	15:00	Weihnachtsschießen	Riederinger Böllerschützen	Daxlberg
24.12.	14:00	Warten auf´s Christkind	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Trachtenheim
31.12.	8:30	Jahrausblasen	GTEV „D´Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing	Gemeindegebiet

Ob und in welchem Umfang die hier aufgelisteten Veranstaltungen aufgrund der infektionsschutzrechtlichen Vorgaben tatsächlich stattfinden können, ist im Einzelfall von den Verantwortlichen zu entscheiden! **Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass Veranstaltungstermine jederzeit auch im Laufe des Jahres gerne nachgemeldet werden können.** Die Termine werden dann im aktualisierten Veranstaltungskalender der jeweils folgenden Gemeindezeitung bekannt gegeben und können auch ständig auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden. Wenden Sie sich dazu einfach gerne an **Fr. Rinser (08036 9064-24, rinser@riedering.de)** oder **Hr. Ruhstorfer (08036 9064-23, ruhstorfer@riedering.de)**.

## AUF EINE GUTE NACHBARSCHAFT ....

Umsichtiges Handeln, eine hilfsbereite Einstellung, Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme sind wertvolle Säulen im nachbarschaftlichen Miteinander. Die Gemeinde Riedering bedankt sich bei allen Hausbesitzern und Mietern, die sich diszipliniert daran halten, alle lärmverursachenden Arbeiten, wie...

- » Rasenmähen
- » Heckenschneiden
- » Laubblasen
- » Motorsägen etc.

auf folgende Zeiten zu beschränken:

- » Montag – Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 18:30 Uhr
- » Samstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 17 Uhr



Aufruf an alle Reiter und Pferdebesitzer

„Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde“.

Das sei allen Reitern und Pferdebesitzern von Herzen gegönnt. Damit das Glück ungetrübt bleibt und Natur und Landschaft verschont bleiben, bitten wir um Einhaltung der bekannten Verhaltensregeln (siehe Gmoa, Land & Leit Ausgabe 48):

- » Ausschließliche Benutzung ausgebauter Wege und Straßen
- » Wegräumen der Pferdeäpfel



- Bitte **Leinenpflicht** z.B. in Naturschutzgebieten, Parks, Innenstädten oder an Badeplätzen beachten.
- **Angst & Respekt** anderer vor Hunden akzeptieren.
- **Vorausschauend** mit dem Hund spazieren gehen. Auf die Körpersprache anderer Hunde und des eigenen Hundes achten.
- **Rücksicht** auf Spaziergänger und Fahrradfahrer nehmen, Hund **zu sich rufen** und **anleinen**.
- Hinterlassenschaften des Hundes **einsammeln** und **entsorgen** – Tütenspende und Entsorgungsstationen sind in vielen Gemeinden ausreichend vorhanden. Falls nicht, die gefüllten Tütchen wieder mitnehmen und nicht am Wegesrand oder im Wald liegen lassen.
- Für den Notfall immer **eigene Hundekot-tütchen** dabei haben.
- Hund nicht an **fremde Gartenzäune** oder in **private Grundstücke** pinkeln lassen.
- Hund in Wäldern, an Brutplätzen, am Seeufer und im Almgebiet **immer anleinen**. Der natürliche Jagdinstinkt kann für Wild- und Nutztiere gefährlich werden.
- Hunde auf der Alm **nicht** in der Viehtränke **baden** und **keine Herden** mit dem Hund durchqueren.

### Mit dem Hund unterwegs

[www.chiemsee-alpenland.de](http://www.chiemsee-alpenland.de)





- Bitte **Rücksicht nehmen** auf Fußgänger & Radfahrer, langsam passieren & genügend Abstand halten
- Nur **geeignete Wege nutzen**, die durchs Reiten nicht beschädigt werden
- Bitte **nicht querfeldein** über Wiesen und durch Wald reiten
- **Reitverbotschilder beachten** & Biotope, Uferbereiche oder ausgewiesene Wander- und Radwege meiden
- Natur und Landschaft pfleglich behandeln
- **Pferdeäpfel** wenn möglich vor Einfahrten, Grundstücken, auf Straßen oder im Ort **beiseite räumen**
- Große, viel befahrene Straßen **zügig mit Vorsicht** überqueren sowie rechtliche Grundlagen im Straßenverkehr beachten
- **Vorausschauend** reiten, mögliche Gefahren abwägen & mit anderen Verkehrsteilnehmern oder Reitern **kommunizieren**
- **Angst & Respekt** Anderer vor Pferden akzeptieren
- Auch für **andere Verkehrsteilnehmer** gilt: Reiter **langsam passieren**, bitte **nicht direkt von hinten nähern & laute, plötzliche Geräusche** möglichst vermeiden

### Mit dem Pferd unterwegs

[www.chiemsee-alpenland.de](http://www.chiemsee-alpenland.de)



**Vielen Dank!**

## RENOVIERUNG DER WALLFAHRTSKIRCHE MARIA-STERN IN NEUKIRCHEN

Wenn Sie diese Ausgabe der „Gmoa, Land und Leit“ in den Händen halten, werden die langersehnten Renovierungsarbeiten unserer schönen Wallfahrtskirche in Neukirchen schon begonnen haben.

Ursprünglich ging es der Kirchenverwaltung um die Sanierung der vollkommen versalzten Seitenaltäre, welche Prof. Esterer Ende der 1940er Jahre schuf. Nach diversen Untersuchungen und Gesprächen mit Gutachtern und dem Ordinariat war der Kirchenverwaltung empfohlen worden, aufgrund der Feuchtigkeit in der Kirche eine Gesamtinnenrenovierung zu beantragen. Bereits 2018 wurde zusammen mit dem Architekturbüro „Krug Grossmann Architekten“ mit den Planungen begonnen, um dann 2021 den endgültigen Zuschlag für die Renovierung zu bekommen.

Im Rahmen eines „Tages der offenen Tür“ konnte man sich Anfang Dezember 2021 über die geplanten Maßnahmen informieren, die von Januar 2022 bis voraussichtlich April 2023 ausgeführt werden sollen. Da an diesem „Tag der offenen Tür“ nicht jeder Zeit hatte, vorbeizukommen, möchten wir Ihnen daher im Folgenden kurz die geplanten Maßnahmen vorstellen:

Unser Ziel ist eine harmonische Innenrenovierung der Filialkirche, in der die vorhandene Bausubstanz gewahrt und aufbereitet wird. Es wird versucht, keine Neuerungen zu erstellen, sondern zu reinigen, zu restaurieren und zu konservieren.

Bei den Voruntersuchungen wurde von den Statikern festgestellt, dass im Dachstuhl Eisenspangen, die man vor einigen Jahren angebracht hatte, aus ihrer Verankerung ausgerissen waren. Die Ursache lag nach Untersuchungen der Fachleute daran, dass bei der Barockisierung der Kirche die ursprüngliche flache Holzdecke durch die heutige Kuppel ersetzt worden war. Der Dachstuhl wurde jedoch nicht

der neuen Situation angepasst. Dadurch kam es im Laufe der Zeit zu dem heute zu sehenden Riss entlang der Decke, da der Dachstuhl die Außenwände auseinanderdrückt. Mit Hilfe von Spangen soll der bestehende Dachstuhl nun „stabilisiert“ und die Außenwände entlastet werden.



Deckenriss

Die Orgelempore an der Nordwand ist mit Holzbalken verankert, die zum Teil morsch sind. Deshalb wurde die Orgelempore sofort gesperrt, um sie nicht weiteren Belastungen auszusetzen. Wir werden den Verputz an der Unterseite der Empore abnehmen, um feststellen zu können, wie diese Balken im weiteren Verlauf aussehen.

Ein weiterer wichtiger Schritt wird die Sanierung der Seitenaltäre sowie des Sockels des Tabernakels sein. Der Hochaltar samt Tabernakel wird gereinigt, sodass er im Anschluss wieder in vollem Glanze erstrahlen wird.



Seitenaltar 1



Seitenaltar 2

Vom Ordinariat haben wir den Auftrag bekommen, eine liturgische Neugestaltung des Volksaltars vorzunehmen. Diese sieht vor, dass der jetzige provisorische Holztisch durch einen Zinn-Bronze Altar mit einer Tischplatte aus Stein ersetzt wird. Den Entwurf fertigte als sein letztes Lebenswerk der Rosenheimer Bildhauer Josef Hamberger an, bevor er im Jahre 2019 verstarb.



Holzmodell Altar

Um ein einheitliches Erscheinungsbild zu erreichen, werden auch der Ambo und der Osterleuchter, ebenfalls von Herrn Hamberger entworfen, ersetzt. Die vorhandene Kommunionbank bleibt bestehen und wird ebenfalls restauriert.

Zur Stabilisierung des Raumklimas werden an zwei Fenstern automatische Lüftungssysteme eingebaut werden. Das stark vergraute Deckengewölbe sowie die Seitenwände werden einer Reinigung und teilweisen Neufassung unterzogen.

Sämtliche Holzflächen wie Gestühl, Emporenbrüstung, Holzböden, Türen, Podeste und Möbel werden einer Reinigung und Oberflächenbehandlung unterzogen.



Ansicht der Decke

Die gesamte Elektrik wird auf den heutigen Stand der Technik gebracht. So wird es uns möglich sein, das Deckengemälde zu bestrahlen und den Altarraum mit Hilfe einer neuen Ausleuchtung besser zur Geltung kommen zu lassen. Für die Gottesdienstbesucher sollte die neue Ausleuchtung des Kirchenschiffes auch zu einer deutlichen Verbesserung der Sicht führen. Für Rollstuhlfahrer wird es einen barrierefreien Eingang an der Nordseite der Kirche (Heimkehrerkapelle) geben.



Mit einer Andacht und dem Auszug des Allerheiligsten verabschiedete sich die Pfarrei am 29. Dezember 2021 von der Wallfahrtskirche für die Zeit der Renovierung.



Sorgfältig wurden die Votivtafeln abgenommen und sicher verpackt gelagert.

Die genehmigten Gesamtkosten liegen bei 1,5 Mio. Euro, wovon wir 200.000 € als Eigenleistung vor Ort aufbringen müssen. Wir sind sehr dankbar darüber, dass wir vom Erzbischöflichen Ordinariat

in München einen Zuschuss von 1,3 Mio. bewilligt bekommen haben. Das ist insbesondere deswegen erfreulich, da das Ordinariat den Bauetat aufgrund sinkender Einnahmen in diesem Jahr deutlich reduziert hat. Filialkirchen stehen auf der Dringlichkeitsliste nicht an vorderster Stelle.

#### Spendenaufruf:

Nur gemeinsam können wir diese Baumaßnahme zu einem erfolgreichen Abschluss bringen. Daher bitten wir alle, die sich mit unserer Kirche Maria-Stern verbunden fühlen, um Ihre finanzielle Unterstützung.

#### Spendenkonto:

**Katholische Kirchenstiftung Riedering**

**IBAN: DE13 7116 0000 0000 4020 79**

**BIC: GENODEFVRR**

**Betreff: Renovierung Kirche Maria-Stern**

Wir sind überzeugt, dass nach Abschluss der Maßnahmen unsere Neukirchener Kirche wieder in vollem Glanz erstrahlen wird und sich die Besucher an der Schönheit dieser einzigartig gelegenen Kirche erfreuen können.

Text + Fotos: Heinrich Dhom, Kirchenpfleger für die Kirchenverwaltung

## PESTKAPELLE IN TINNING SANIERT

Die Pest, der „Schwarze Tod“ des Mittelalters, wütete Mitte des 17. Jahrhunderts in Bayern und hat auch in unserer Gemeinde Spuren hinterlassen. Einer mündlichen Überlieferung zufolge hatten auf dem Anderlanwesen in Tinning zwei Geschwister als einzige des ganzen Ortes die Pest um 1634 überlebt.

Wohl auf Grund eines Gelübdes erbaute die Nachbarschaft dann um 1640 herum eine Kapelle zu Ehren des Heiligen Sebastians. Die erstmals 1650 archivarisch erwähnte Kapelle gehört zum Hefteranwesen in Tinning und ist in Besitz der Familie Hamberger.

### Aus dem Ortsbild nicht wegzudenken

Die Pestkapelle ist nicht nur ein markan-

tes Gebäude im Ortsteil Tinning, sondern für viele Tinninger auch mit emotionalen Momenten verbunden: viele Kinder aus Tinning wurden darin getauft. Zudem laden Maiandachten dort zur inneren Einkehr ein.

So war es keine große Überraschung, dass sich im vergangenen Jahr viele Mitbürger als sehr großzügig erwiesen, als es darum ging, Spenden für eine dringend notwendige Renovierung der ca. 18 m<sup>2</sup> großen Kapelle zu sammeln.

Die Tür der 1972 zuletzt von Grund auf sanierten Pestkapelle war morsch und der Putz durch viel Feuchtigkeit in großem Ausmaß von den Wänden gebröckelt.

Zudem wies der Holzaltar aus dem Jahr

1775, mit dem der Altar aus dem Jahr 1640 seinerzeit ersetzt worden war, einen großen Holzwurmbefall auf und musste von einem Restaurator in Benediktbeuern fachgerecht bearbeitet und aufbereitet werden.

### Umfangreiche Renovierungen – Dank an Spender und Helfer

Nach einigen Monaten intensiver Renovierungsarbeiten war es am 4. Adventswochenende 2021 soweit: Gemeindefeuerrent Tobias Gaiser fand sich ein, um das instand gesetzte Herzstück des Ortsteils zu segnen.

Die Besitzerfamilie Hamberger bedankte sich ganz herzlich bei den Spendern und den bei der Renovierung beteiligten Helfern.



Foto der Kapelle aus den 1980er Jahren  
(aus dem Riederinger Heimatbuch).



Fotografiert aus der gleichen Perspektive 2021.

*„Wir waren tief beeindruckt von der Spendenbereitschaft und danken auch allen, die tatkräftig mitgeholfen haben, die Schäden zu beseitigen und die Kapelle in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.“*

#### Besichtigung auf Anfrage

Die Pestkapelle sei „schon immer eine Kapelle für alle“ gewesen, so Georg Hamberger. „In der Vergangenheit wurden leider wiederholt Figuren gestohlen, weshalb die Kapelle nur zu besonderen Anlässen und auf Anfrage offen zugänglich ist.“

**Wer einen Blick in die Kapelle werfen möchte, kann sich gern an die Familie Hamberger wenden (Tel. 08036 8602).**

Text: Martina Bühler-Karsubke,

Quelle: Riederinger Heimatbuch

Fotos: Josefine Furtner, Matthias Dangl



Blick in den renovierten Innenraum. Die Holzfigur „Patrona Bavariae“, rechts vom Altar, ist eine Leihgabe.

## EIN ADVENTSSPAZIERGANG ZUGUNSTEN VON WAISENKINDERN IN INDIEN

Seit vielen Jahren unterstützen Juliane Dallmaier und ihr Mann Tarun Kumar aus Petzgersdorf mit ihren Spendenaktionen das Waisenhaus Deepti Ashram in Indien. Aufgrund der räumlichen Nähe zum Elternhaus von Tarun Kumar gibt es für die Eheleute einen ganz persönlichen Bezug zu dieser Einrichtung.

Coronabedingt erforderte das Spendensammeln von Juliane Dallmaier und Tarun Kumar im Jahr 2020 ein besonderes Maß an Kreativität. So wurde letztendlich die Idee des – natürlich Corona konformen – „Adventsspaziergang durch Petzgers-



aufbauten. Viele Wochen lang war fleißig gestrickt und gebastelt worden, um einen möglichst hohen Erlös erzielen zu können. Neben Krippen, Adventsschmuck und jeder Menge Kerzen und Lichter gab es auch Geschenke für die Kleinsten. In

Geld spenden. Auf diese Weise kamen an die 700 € für die Kinder des Waisenhauses Deepti Ashram in Indien zusammen.

Der erste Versuch, den Erlös nach Indien zu bringen, scheiterte im Mai 2021 aufgrund der coronabedingten Reisebeschränkungen. Im August war es dann endlich soweit: Das Geld machte sich mit Tarun Kumar von Petzgersdorf aus auf die lange Reise. Der Plan war, den ca. 70 Kindern einen Sehtest und dann bei Bedarf eine Brille zu finanzieren.

Da Tarun vor Ort allerdings feststellen musste, dass das Waisenhaus über kein sauberes Trinkwasser verfügte, investierte er das Geld kurzerhand in eine Wasserfilteranlage. Diese Nachricht sorgte in der Heimat dafür, dass weitere 350 € aus seinem Bekanntenkreis gespendet wurden. Auf diese Weise konnten auch noch Brillen, Matratzen, Bettlaken, Lebensmittel und Schulsachen für die Kinder gekauft werden.

Die Freude der Kinder war riesengroß! Mit einem selbstgestalteten Plakat bedanken sich die Kinder für die Unterstützung aus Petzgersdorf. Auch wir sagen:



Tarun Kumar aus Petzgersdorf mit den Kindern und Betreuern des Waisenhauses Deepti Ashram.

dorf“ geboren. Am 3. Advent 2020 gestalteten die Familien aus Petzgersdorf Adventstische, welche sie vor ihren Häusern

der Kapelle konnte man unter den Eindrücken der letzten Spendenaktion in Form einer Beamer-Präsentation auch

### ANZEIGE

**Inn-Glasbau**  
ROSENHEIM

Mit Glas arbeiten, wohnen, leben

- Ausführung Neu- / Reparaturverglasungen
- Ganzglastrennwände & Ganzglasduschen
- Küchenrückwände
- Spiegel- & Glasschleiferei
- Sonnen- & Sichtschutz im Isolierglas
- Glasüberdachungen

Ing.-Anton-Kathrein-Str. 10 - 83101 Rohrdorf-Thansau - Tel. 08031-70868

www.innglasbau.de

*„Vielen Dank  
Petzgersdorf!!!“*

Text: Martina Bühler-Karsubke  
Fotos: Tarun Kumar



## DAS BÜCHEREI-TEAM SÖLLHUBEN FREUT SICH AUF EUCH!

Die Bücherei im Pfarrhaus Söllhuben ist **jeden Samstag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr** für alle in und außerhalb der Gemeinde geöffnet, **natürlich auch in den Ferien!** Das Team, bestehend aus Rosina Ganter, Hanni Hilger, Elisabeth Weber und Brigitte Wiesheu freut sich, euch immer die neuesten Schmöcker anbieten zu können und nimmt auch gerne Tipps für Neuanschaffungen entgegen.

„Obwohl wir im letzten Jahr mit vielen Corona-Beschränkungen zu kämpfen hatten, gelang es uns trotzdem, den Bücherbetrieb aufrecht zu erhalten. So boten

wir beispielsweise während der letzten coronabedingten Schließung eine kontaktfreie Rück- und Übergabe der Bücher an, was auch gerne in Anspruch genommen wurde,“ so Büchereileitung Brigitte Wiesheu. „Jetzt hoffen wir auf ein Jahr ohne Lockdowns und mit vielen lesebegeisterten Besuchern und Besucherinnen!“

## Brigitte Wiesheus Lesetipp:

„Tief in der Erde“  
von Christa von Bernuth

In diesem Reality-Krimi beleuchtet die Autorin einen Entführungsfall mit Todes-

folge, der sich an dem Fall der zehnjährigen Ursula Hermann, die 1981 am Ammersee entführt wurde und in einer vergrabenen Kiste erstickt war, orientiert. Frau von Bernuth zeigt die Ermittlungsfehler auf, die dann auch zur Verurteilung eines mutmaßlichen Täters führten. Aber auch der Bruder des Opfers glaubt nicht an die Schuld des Verurteilten und versucht den Fall – wie auch bei Ursula Hermann erfolgte – wieder aufzurollen.

**Ein sehr spannendes, berührendes und gut recherchiertes Buch!**

Einen guten Start in den Frühling wünscht euch das Team der Söllhubener Bücherei!  
Text: Brigitte Wiesheu

## NEUES AUS DER GEMEINDE- BÜCHEREI RIEDERING

Die Büchereimitarbeiterinnen Susanne Daxlberger und Roswitha Neumayer senden allen Bücherwürmern und Leseratten herzliche Grüße und freuen sich auf Ihren und Euren Besuch **jeden Montag von 15:30 Uhr bis 18 Uhr** im 1. OG der Mehrzweckhalle in Riedering (außerhalb der Ferienzeit).

## Susanne Daxlbergers Lesetipp:

„Der kleine Ort zum Glückhsein“  
von Janina Lorenz

Eigentlich wollte Ellie in Herzbach Klarheit darüber erlangen, was ihr im Leben wirklich wichtig ist. Kaum in dem kleinen Dorf im Münsterland angekommen, wartet bereits eine Aufgabe auf sie, da ihre Großtante Ava mysteriöser Weise verschwunden ist: Ellie soll als Gastgeberin der ‚Herzbacher Tafelrunde‘ einspringen. Dafür hat ihr ihre Großtante Ava ein Kochbuch hinterlassen, das nicht nach Gerichten, sondern nach Stimmungen geordnet ist. Diese Stimmungen gilt es dabei aufzuhellen. Kann Ellie damit dem ehemaligen Kapitän Hermann gegen sein Heimweh nach dem Meer helfen, die me-

lancholische Irene aufmuntern, der jungen Greta ihre Schüchternheit und der schönen Sara ihren Liebeskummer nehmen? Kein leichter Auftrag! Zum Glück steht ihr der charmante Nachbar Jonas mit Rat und Tat zur Seite.

So wird Ellie nicht nur selbst ein Teil der ‚Herzbacher Tafelrunde‘, sondern findet Antworten auf ihre eigenen Fragen... und eine neue Liebe.



Diesen Roman legt man nur sehr ungern aus der Hand, fesselt er einen doch von der ersten Seite an. Er nimmt einen mit auf diese Erkundungsreise und man befindet sich sofort mitten drin in Herzbach.

Die Charaktere sind so liebevoll und echt beschrieben, dass man glaubt, die Leute persönlich zu kennen. Man lebt einfach mit....

Es ist ein leicht zu lesender Roman. Er berührt das Herz und stillt die Sehnsucht nach einem friedlichen Miteinander – gerade in dieser Zeit, wo das Miteinander leider oft zu kurz kommt. Wer sich in den Ort Herzbach und seine Bewohner verliebt hat, kann sich auf weitere Bände freuen. Jeder Band ist aber unabhängig von der anderen zu lesen, da es sich jeweils um eine abgeschlossene Geschichte handelt.

**In der Gemeindebücherei Riedering finden Sie übrigens viele weitere neue Romane zum Thema ‚Glückhsein‘!**

Und wer es doch lieber richtig spannend mag: zum Jahresbeginn sind neue Krimis eingetroffen – vom Thriller (z.B. Beispiel von Simon Beckett: ‚Obsession‘) bis zu eher lustigen Kriminalromanen, wie dem neuesten Fall von Rita Falk ‚Rehragout-Rendezvous‘, steht für jeden Leseschmack etwas in den Bücherregalen.

Viel Freude beim Lesen wünschen Susanne Daxlberger und Roswitha Neumayer

Text + Foto: Susanne Daxlberger

## THEATERAUSFLUG DER WERTSTOFFHOF-KOLLEGEN NACH MÜNCHEN

Auf Einladung von Schauspieler Günther Maria Halmer fuhren im November vier Mitarbeiter des Wertstoffhofes nach München ins Theater am Bayerischen Hof. Gespielt wurde die heitere Komödie „Vier Stern Stunden“ mit dem gebürtigen Rosenheimer (u.a. der legendäre Tscharlö aus „Münchner Geschichten“) und Janina Hartwig (u.a. „Um Himmels Willen“).

Vor der Vorstellung nahm sich der 2021 mit dem Bayerischen Verdienstorden ausgezeichnete Schauspieler noch Zeit, mit den Kollegen zu plaudern. „Eine großartige Vorstellung“, waren sich alle einig.

Text: Peter Dräxl



(v.l.) Peter Dräxl, Anni Maurer, Günther Maria Halmer, Georg Hamberger und Klaus Müller

## TÖRGGELN IM RIEDERINGER PFARRHEIM

Rund 30 Damen und Herren waren im November vor dem regionalen Lockdown der Einladung von Irmi Wagner zum Törggeln gefolgt. Coronabedingt hatte die Traditionsveranstaltung der Riederinger Seniorenbeauftragten 2020 ja leider nicht stattfinden können. Um so größer war die Freude der Seniorinnen und Senioren, bei süffigem Rotwein, Irmi Wagners selbstgebackenem

Zwiebelkuchen und einer zünftigen Brotzeit wieder ins Gespräch kommen zu können. Alois Strasser sorgte mit seinen Gesangseinlagen und seiner Ziehharmonika für eine heitere Stimmung. Mit seiner charmanten Art schaffte es der Niedermoosener mühelos, die Gäste zum Mitsingen zu motivieren. „*Sehr schön war's und auch richtig lustig!*“, so das eintrachtige Resümee der Damen und Herren.



Törggeln in Riedering – „Hat Spaß gemacht!“



Alois Strasser gab Gas auf der Bühne.

## NEUKIRCHEN: SENIOR SUCHT UNTERSTÜTZUNG/PATENSCHAFT FÜR SEINEN HUND

Der 7-jährige sehr brave und ruhige Foxterrier Brandy würde gerne noch länger bei seinem Herrchen bleiben, aber es gibt Situationen, in denen sein Herrchen ihm nicht gerecht werden kann.

Deswegen sucht er einen hundeliebenden Menschen, der ihn immer mal wieder auf einen längeren Spaziergang mitnimmt und sich im Notfall eines Krankenhausaufhalts seines Herrchens um ihn kümmern kann.

**Kontaktaufnahme über 0176 22111430 oder 0172 8411987**



Foxterrier Brandy sucht Ersatzbetreuung

## STADTRADELN 2022 – RIEDERING IST WIEDER DABEI!

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr nimmt die Gemeinde Riedering auch in diesem Jahr wieder am STADTRADELN teil!

### Bitte jetzt schon im Kalender notieren und weitererzählen:

Los geht's am **Sonntag, den 26. Juni** –  
letzter Tag **Sonntag, der 16. Juli**

Wenn – wie wir alle hoffen – im Sommer die Corona-Lage entspannter ist, werden wir auch ein entsprechendes Rahmenprogramm anbieten können.

Geplant sind Radtouren mit Einkehr (auch wieder gemeinsam mit den Stephanskirchner Radlerinnen und Radlern). In Planung

ist auch eine erneute E-Bike-Testaktion in Zusammenarbeit mit Fahrradhändlern aus der Umgebung. Bei dieser Gelegenheit können alle Interessierten entsprechende Alltags-E-Bikes und Lastenräder ausprobieren oder jene, die bereits ein E-Bike fahren, neue Modelle testen (zu Redaktionsschluss Ende Januar noch in Abstimmung).

Die Anmeldung der Teams und Einzelfahrer wird spätestens ab Anfang Mai möglich sein. Weitere Informationen finden Sie dann auf der Gemeindehomepage und in der Juni-Ausgabe des Gemeindeblattes.

### Wir freuen uns auf viele Teilnehmer beim STADTRADELN 2022!

Text: Matthias Dangl



Die erfolgreichen Drei:  
Karl Scheuring, Hans Schineis und Konrad Dangl (v.l.n.r.)

## RIEDERINGER LANGSTRECKLER LAUFEN DEUTSCHEN REKORD

Seit vielen Jahren laufen sie zusammen die drei Langstreckler des PTSV Rosenheim: Hans Schineis aus Rosenheim, Koni Dangl aus Reitl und Karl Scheuring aus Riedering. Und dabei haben sie so manchen Mannschaftsrekord über 5 km, 10 km und im Halbmarathon in verschiedenen Altersklassen für Bayern aufgestellt.

Zum Abschluss ihrer gemeinsamen Lauf-Karriere wollten sie auch noch einen Deutschen Rekord in der Altersklasse M 80 über 10 km erreichen. Am

23. Oktober 2021 sollte in Branzoll/Italien das Vorhaben in die Tat umgesetzt werden. Da die Laufabteilung des PTSV Rosenheim zu diesem Lauf ihren jährlichen Vereinsausflug startete, war die Anreise im Bus geklärt und das Vorhaben konnte beginnen.

Es war ein schöner Tag mit über 20 Grad Celsius und eine hügelige nicht leicht zu laufende Strecke. Auf Grund der Corona-Pandemie mussten die ersten 500 m mit Maske gelaufen werden.

Doch das hinderte die drei nicht daran, mit viel Ehrgeiz und nach harten Trai-

ningskilometern die 10 km in Angriff zu nehmen und ihr Vorhaben erfolgreich in die Tat umzusetzen.

Mit der Gesamtzeit von 3:44:16 Stunden gelang es ihnen tatsächlich, in der Altersklasse M 80 eine neue Deutsche Bestleistung für die Mannschaft über 10 km zu erzielen.

Da war die Freude der drei Freunde groß! Den neuen Rekord feierten sie gleich im Ziel mit einem Schluck wohlverdienten Birra-Rossa.

Text + Foto: Karl Scheuring

## GELÄNDESENKEN, SEIGEN UND BLÜH- FLÄCHEN SCHÜTZEN UND NEU SCHAFFEN

Kiebitze sind selten geworden. Die neuesten Zahlen aus dem Projekt „Sympathieträger Kiebitz“ im Bundesprogramm Biologische Vielfalt sprechen von einem Bestandsrückgang seit 1980 um 93 %. Viele Landwirte helfen bereits mit großem Engagement beim Schutz der Nester und Küken der Kiebitze, damit auch unsere Kinder und Enkelkinder die schönen Vögel noch bewundern können. Enorm wichtig für das Überleben vieler Tierarten und ihres Nachwuchses sind Kleinstrukturen in der Landschaft wie Geländesenken, kleine Wasserflächen, blühende Säume und Blumenwiesen. Wegen des starken Rückgangs und ihres hohen Wertes für die Tiere sind Bodensenken in der freien Natur seit dem 1. August 2019 durch Art. 16 BayNatSchG geschützt und dürfen nicht mehr verfüllt werden.

Die Kiebitze treffen schon ab Mitte Februar in ihren angestammten Brutgebieten ein und beginnen dort mit spektakulären Balzflügen, die ihnen auch den Namen „Akrobaten der Lüfte“ eingebracht haben. Mitte März beginnt die Brutzeit und die Tiere sitzen etwa vier Wochen in Äckern oder feuchten, niedrigwüchsigen Wiesen in einer sparsam mit Halmen ausgepolsterten Mulde auf vier Eiern. Diese Gelege werden seit vielen Jahren im Landkreis Rosenheim von ehrenamtlichen Kiebitz-Betreuern markiert und in sehr guter Zusammenarbeit mit den Landwirten geschützt.

Endlich ist es so weit und das erste Ei wird von innen aufgepickt. Bald folgt das zweite, das dritte und auch das vierte Ei. In dieser äußerst empfindlichen Phase verteidigen die Kiebitz-Eltern ihren Nachwuchs mit dem Einsatz ihres Lebens. Die kleinen, durch ihr gesprenkeltes Daunenkleid sehr gut getarnten, Küken, auch Pullis (von lat. pullus) genannt, müssen sich als Nestflüchter ihre Nahrung sofort selbst suchen. Hier beginnt oft ein großes Drama. Bereits im April kann das Wetter sehr warm sein, der Boden trocknet aus und ist für die winzigen Schnäbel zu hart, um nach Würmern oder Käfern zu stochern. Vielerorts sind feuchte Senken und Wiesen verschwunden, die das Wasser länger halten, weichen Boden und damit auch Nahrung bieten. Die Eltern müssen hilflos zusehen, wie ihre Küken verhungern und verdursten.

In vielen Kiebitz-Gebieten wird daher von Landwirten an geeigneten Stellen für die Küken Wasser auf die Äcker und Wiesen gefahren. 2021 half sogar zweimal die Feuerwehr mit Wassergaben aus, damit die Küken überleben konnten. Um diesen Aufwand zu verringern, wurden und werden vielerorts wieder flache Mulden, sogenannte Seigen und Tümpel angelegt sowie Gräben aufgeweitet. Diese Strukturen bereichern die Landschaft und bieten einer großen Anzahl von Tieren und Pflanzen einen Lebensraum: Schwalben jagen in der Luft nach Insekten, Frösche quaken, Libellen blitzen in der Sonne und gelbe Schwertlilien leuchten am Ufer.

# Überlebenshilfen für den Kiebitz



Mehr Informationen zu den wichtigen Kleinstrukturen und den Fördermöglichkeiten gibt es bei Margit Böhm, der Projektleiterin des BayernNetzNatur-Projektes „Netzwerke für den Kiebitz“ im Landratsamt Rosenheim unter Tel. 08031 392 3301. Auch Vorschläge für die Neuanlage von Landschaftsstrukturen als Überlebenshilfe für unsere Tiere sind sehr willkommen und können mit dem Landschaftspflegeprogramm für den Grundeigentümer kostenfrei verwirklicht werden.

Text: Landratsamt Rosenheim

Foto: Margit Böhm



Am  
See  
unterwegs

[www.chiemsee-alpenland.de](http://www.chiemsee-alpenland.de)



- Nicht an geschützten Ufer- oder Ruhezonon baden, sondern nur **ausgewiesene Badestellen** nutzen
- Bitte **keine Tiere füttern**
- **Abstand** zu Brutplätzen und Tieren halten, vor allem zu Jungtieren und deren Eltern
- Auf **ausgeschilderten Wegen** bleiben, um keine brütenden oder rastenden Vögel zu stören und die wertvollen Pflanzen nicht zu zertreten
- **Keinen Müll** in der Natur oder am Uferbereich hinterlassen
- Bitte nur auf ausgewiesenen Flächen parken oder gleich **umweltfreundlich anreisen**
- **Hundekotzüterl entsorgen** und nicht liegen lassen
- Hund **an der Leine** führen, um keine anderen Tiere zu stören
- An fast jedem See gelten **eigene, spezielle Regeln**, bitte die Hinweistafeln vor Ort beachten
- Die **faszinierende Natur** und Seenlandschaft genießen

## WILDTIERHILFE AMERANG E.V. - REHKITZRETTUNG MIT OPTIMISierter TECHNIK

Bei der Wildtierhilfe Amerang e.V. gibt es keine Ruhepausen – sobald die Amphibienzäune im Frühjahr abgebaut und die gesund gepflegten Igel nach ihrem Winterschlaf in geeigneten Gärten ausgewildert sind, geht es nahtlos über in die nächste Rehkitz-Saison.

Dabei hat es sich die Wildtierhilfe Amerang e.V. zur Aufgabe gemacht, Jäger und Landwirte bei der Auffindung der Rehkitze vor der Mahd mit neuester Drohnentechnik zu unterstützen.

### Kostenloses Angebot:

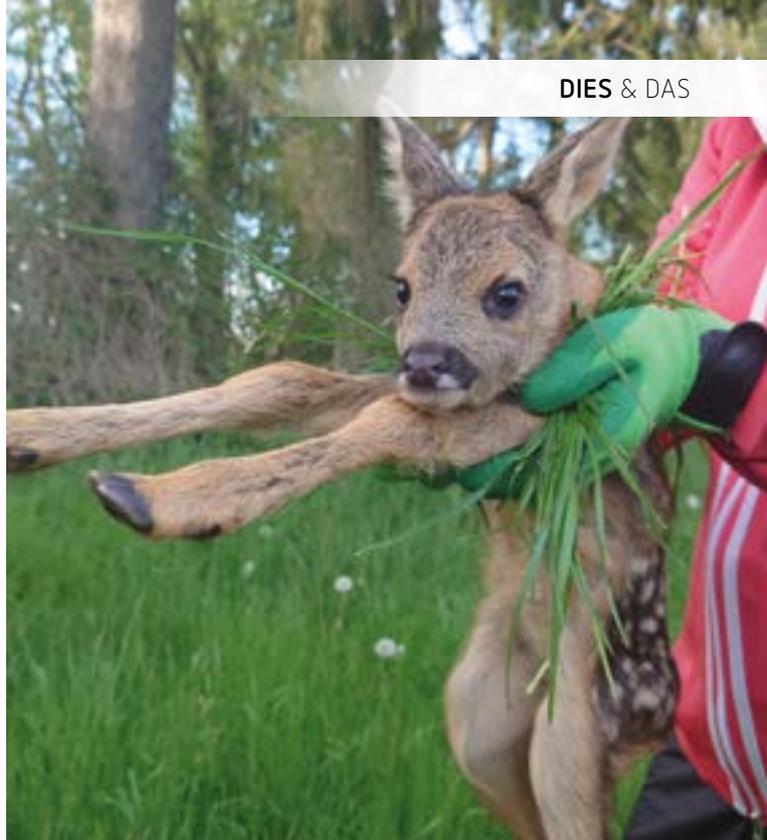
#### Einsatz von drei Infrarotdrohnen mit neuen Kameras

Das Absuchen der Wiesen mit Hilfe der modernen Drohnentechnik ist mit Abstand die effizienteste Methode, Rehkitze vor der Verstümmelung zu retten. In Kombination mit dem traditionellen Vergrämen - bereits einen Tag vor der Mahd z.B. mit elektronischen Wildrettern mit Licht- und Tonsignalen - hat sich der Einsatz von Infrarotdrohnen in den vergangenen Jahren bestens bewährt.

Landwirte und Jäger, die den kostenlosen Service der Wildtierhilfe Amerang e.V. in Anspruch nehmen möchten, werden gebeten, ihre relevanten Wiesenflächen ab sofort zu übermitteln (entweder eine kurze Beschreibung der Fläche auf einer Karte oder ein Foto / Markierung der Fläche auf Google Maps oder Google Earth oder Bayern Viewer, gern auch per WhatsApp), da alle Wiesen zuvor programmiert und abgespeichert werden müssen. Selbstverständlich können die Wiesenflächen auch telefonisch besprochen und abgeklärt werden. „Sind sie einmal im System, kann der Flugeinsatz kurzfristig erfolgen.“

Spätestens einen Tag vor der Mahd, gern auch eher, sollten die zu mähenden und bereits programmierten Flächen dann für den Drohnenflug angemeldet werden. Dabei sollten möglichst nur die Bereiche berücksichtigt werden, auf denen mit Kitzfunden zu rechnen ist. Hier kann oft der zuständige Jäger helfen, der schon im Vorfeld beobachtet hat, wo die Geißen sich aufhalten bzw. gesetzt haben.

Je besser die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Landwirten, Jägern und Drohnenteam, umso effektiver kann die Rehkitzrettung organisiert werden und ablaufen.



### Aufruf an Jäger und Jagdpächter

Die Wildtierhilfe Amerang e.V. setzt sich unermüdlich dafür ein, dass der Einsatz von Infrarotdrohnen forciert wird. So werden u.a. Flugausbildungen und technische Unterstützung für Jäger angeboten, damit sich diese eigene Revierdrohnen zulegen können. „Bitte setzen Sie sich mit der Wildtierhilfe Amerang e.V. in Verbindung – lassen Sie uns gemeinsam für die Zukunft planen!“

### Aktive Helfer gesucht

Die Wildtierhilfe Amerang e.V. sucht aktive Helfer, die das Bergen der georteten Kitze übernehmen. Da die Kitzsuche in der Regel nur in den frühen Morgenstunden möglich ist (von ca. 4 – 9 Uhr), sollten Interessierte entsprechend zeitlich flexibel sein. Auch wer nur am Wochenende oder in den Ferien Zeit hat, ist selbstverständlich auch herzlich willkommen. Weitere Voraussetzungen: PKW, Handy, sowie allgemeine körperliche Fitness. Alle Helfer arbeiten im Team, werden gründlich geschult und in Übungseinsätzen auf ihre Aufgaben vorbereitet.

### Spenden willkommen!

Der gemeinnützige Verein finanziert sich ausschließlich über Spenden – jeder Euro hilft, Leben zu retten!

Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim Chiemsee e.G.  
Kontoinhaber Wildtierhilfe Amerang e.V.  
IBAN DE52 7116 0000 0006 32 92 41  
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!!!

### Kontakt

für den Landkreis Rosenheim:

**Telefon: 01520 393 27 63**

**(auch WhatsApp)**

**E-Mail: [kontakt@wildtierhilfeamerang.org](mailto:kontakt@wildtierhilfeamerang.org)**



## DURCHSTARTEN MIT PERSPEKTIVE – IN DER WIRTSCHAFTSSCHULE ALPENLAND

Herzlich willkommen in der Wirtschaftsschule Alpenland in Bad Aibling!

### Eine Schule für alle

- » Ein Ort des Lernens und Lebens
- » Digital, international, sozial
- » Kostenfrei
- » Neustart nach der 6., 7., 8. und 9. Klasse möglich
- » Leicht erreichbar mit Bus und Bahn

Eine persönliche Anmeldung für das kommende Schuljahr startet am 4. April 2022.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch 08:00 – 15:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 17:00 Uhr

Freitag 08:00 – 11:00 Uhr

### Informationsabend geplant am 8. März 2022

Zwischen 18:00 und 20:00 Uhr bietet die Wirtschaftsschule Ihnen und Ihrem Kind vielfältige Einblicke in unsere Schule und beantwortet Ihre Fragen rund um den Übertritt!

Weitere Informationen auf der Homepage [www.wsalp.de](http://www.wsalp.de)

Herzlich Willkommen

## GEWERBEGEBIET NIEDERMOOSEN – MITMACHEN SCHÜTZT!

Im Gewerbegebiet Niedermooßen kam es in den letzten Jahren zu einigen Hochwasserereignissen aber auch zu Bränden und medizinischen Notfällen. Dabei hat sich gezeigt, dass Nachbarschaftshilfe, neben den professionellen Einsätzen durch Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst, jeweils erheblich zur Schadensbegrenzung beigetragen hatte.

Aus diesem Grund haben es sich etliche Gewerbetreibende in Niedermooßen zur Aufgabe gemacht, **ein Kontaktregister aller Anlieger (Privatleute und Firmen) im Gewerbegebiet Niedermooßen aufzubauen**, um sich im Notfall gegenseitig erreichen und unterstützen zu können. „Ganz wichtig: Auch in den Nachtstunden und am Wochenende“, so einer der Organisatoren.

Für ein umfassendes und wirkungsvolles Netzwerk werden benötigt:

Firmenname (bzw. bei Privatpersonen Familienname): \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_ Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Mobilnummer: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Betreff: Kontaktinfo Gewerbegebiet Niedermooßen. Bitte senden an: Christof Langer [info@kajak.de](mailto:info@kajak.de)

Bitte machen Sie mit – Ihre Kontaktdaten erhalten ausschließlich die Beteiligten, die Freiwillige Feuerwehr Riedering und die Gemeindeverwaltung.

# Wenn der Baum „hängen bleibt“



Mit einer Spillwinde können hängen gebliebene Bäume unverzüglich und fachgerecht zu Fall gebracht werden.

Bäume, die beim Fällen in Kronen oder an Stämmen benachbarter Bäume „hängen bleiben“, sind eine große Gefahr. Sie müssen unverzüglich und fachgerecht zu Fall gebracht werden.

Wenn geeignete Maschinen und Werkzeuge fehlen, werden solche „Hänger“ häufig erst viel später endgültig zu Fall gebracht. Oft wird der Gefahrenbereich in dieser Zwischenzeit nicht einmal abgesperrt und gekennzeichnet. Wer hier abwartet oder mit den falschen Arbeitsmitteln und ohne Fachkunde agiert, riskiert Leib und Leben.

Die Unfallverhütungsvorschrift regelt eindeutig, dass hängen gebliebene Bäume unverzüglich und fachgerecht zu Fall

zu bringen sind. Dieser aus den leidvollen Unfall-Erfahrungen hervorgegangenen Forderung wird jedoch aus Sicht der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft in den Forstbetrieben zu wenig nachgekommen.

Forstschlepper sind vielen zu teuer, um sie nur dafür zu nutzen – so werden oft mit Hilfe von Forstunternehmern die hängen gebliebenen Bäume früher oder später endgültig auf den Boden gebracht. Damit verstoßen sie aber klar gegen das Gesetz und gegen die Forderung, dies unverzüglich zu erledigen.

Das im schwächeren Nadelholz fachgerechte zu Fall bringen von Hängern mittels Wendehilfen gerät schnell an seine Gren-



zen und das im Laubholz noch viel eher. Hierfür empfiehlt sich eine sogenannte Spillwinde. Sie ist, sofern fachgerecht und für die richtigen Bäume beziehungsweise bei nicht zu starkem Holz eingesetzt, eine günstige Alternative. Wird erstmals mit einer Spillwinde gearbeitet, sind die Beschäftigten entsprechend zu schulen, was generell vor Verwendung neuer Arbeitsmittel gilt.

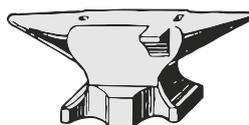
Ungeachtet dieser Alternative bleibt die Forstseilwinde am Schlepper die beste Wahl. Sie gewährleistet den Beschäftigten höchste Arbeitssicherheit.

Text + Foto: Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SLVG)



ANZEIGE

## METALLBAU & SCHMIEDE STEPHAN BERGER



- ANFERTIGUNG VON TREPPEN- UND BALKONGELÄNDERN IN EISEN ODER EDELSTAHL
- AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER KUNSTSCHMIEDE- UND METALLBAUARBEITEN IM WOHN- UND GARTENBEREICH

Wolferkam 2a . 83083 Riedering  
Tel. 08036 3611 . Fax 08036 9080077 . [schmiede\\_stephanberger@yahoo.de](mailto:schmiede_stephanberger@yahoo.de)


**Ihre Polizei warnt!**

# Vorsicht bei der Online-Geldanlage!

**Sie möchten Geld online anlegen?  
Möglicherweise in Kryptowährungen?**



## Seien Sie wachsam, wenn...

- ... hoher Gewinn bei geringem Risiko versprochen wird („Geheimtipp“).
- ... im Internet vor dieser Seite gewarnt wird.
- ... der „Broker“ / „Account-Manager“ Sie anruft, Sie ihn aber unter der Nummer telefonisch nicht erreichen können.
- ... Ihr (Demo-) Konto hervorragende Gewinnentwicklungen darstellt.
- ... Sie immer mehr Geld investieren sollen.
- ... Sie Fernzugriff auf Ihren PC erlauben sollen (Remote-Software).

## So schützen Sie sich:

- Geben Sie niemals Geld in die Hände Unbekannter!
- Lassen Sie sich nicht unter Zeitdruck setzen!
- Lassen Sie niemals Fernzugriff (Remote-Software) auf Ihrem Computer zu!
- Der Dienstleister ist nicht bei [www.bafin.de](http://www.bafin.de) registriert? Vorsicht!

## Informieren Sie sich hier:

- Kriminalpolizeiliche Fachberater in Ihrer Region (*siehe QR-Code*)
- Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht [www.bafin.de](http://www.bafin.de)
- Verbraucherzentrale unter [www.verbraucherzentrale.de](http://www.verbraucherzentrale.de)
- Polizeiliche Beratungsseiten unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

Polizeipräsidium Oberbayern Süd · Kaiserstraße 32 · 83022 Rosenheim





## NEUES AUS DEM SOZIALWERK SIMSSEE E.V. Sozialwerk Simssee e.V. – Qualität des ambulanten Pflegedienstes mit „sehr gut“ bewertet

Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) sowie der Prüfdienst des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V. sind von den Landesverbänden der Pflegekassen beauftragt, in den zugelassenen Pflegediensten jährlich eine Qualitätsprüfung durchzuführen.

Im Dezember vergangenen Jahres war es wieder einmal so weit: der MDK konnte sich von der hohen Qualität des ambulanten Pflegedienstes des Sozialwerk Simssee e.V. überzeugen. Nach Prüfung aller 46 Kriterien wurden seine Arbeit als sehr gut bewertet.

1. Vorsitzende Marianne Loferer freute sich sehr über die verdient hohe Bewertung. „Ich danke den Pflegekräften für ihren hohen Einsatz, der Büroleitung für die gute Arbeit und natürlich den Patienten für das in das Sozialwerk gesetzte Vertrauen.“

### Dankeschön allen Spendern und Mitgliedern

Spenden und Mitgliedsbeiträge helfen dem Sozialwerk, auch zukünftig qualitativ hochwertige lokale Unterstützung und Pflege anbieten zu können. Mitarbeiter, Vorstandschaft und Beiräte bedanken sich für die 2021 eingegangenen Spenden und Beiträge. „Mit Ihrem Beitrag sichern Sie den Pflegestützpunkt in unserer Gemeinde“, so 1. Vorsitzende Marianne Loferer.



Die Söllhubener Klöpfelkinder waren zugunsten des Sozialwerks unterwegs.

### Marianne Loferer – seit 25 Jahren ehrenamtlich im Sozialwerk engagiert

Was Marianne Loferer anpackt, macht sie mit hohem persönlichem Engagement. Davon profitiert seit einem Viertel Jahrhundert auch das Sozialwerk Simssee e.V. Dort übernahm Riederings 2. Bürgermeisterin 1996 die Position der Schriftführerin. Ein Jahr später wurde sie zur 2. Vorsitzenden gewählt. Seit 2018 unterstützt Marianne Loferer das Sozialwerk als 1. Vorsitzende

mit ganz viel Herzblut und fachlichem Know-How. Im Namen des Sozialwerks bedankte sich 2. Vorsitzender Karl Rothmayer bei seiner Vorstandskollegin ganz herzlich für ihren langjährigen unermüdlichen Einsatz und ihr stets offenes Ohr für die Mitarbeiter.

„Was Marianne für das Sozialwerk leistet, ist außergewöhnlich und von besonderer Qualität.“ Dem schloss sich Bürgermeister Christoph Vodermaier an und ergänzte: „Marianne's vielfaches ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde und im Landkreis ist vorbildlich! Vielen Dank, liebe Marianne, auch im Namen der Gemeinde Riedering.“

Text: Martina Bühler-Karsubke

Fotos: Irmis Weber, Emmi Loferer



War von der Gratulation total überrascht – Marianne Loferer mit Karl Rothmayer

## OHNE ANMELDUNG - CORONA TESTSTATION IN DER "DORFWERKSTATT" GEÖFFNET!

Als Ergänzung zu den Test-Möglichkeiten in der St. Leonhard Apotheke und den lokalen Arztpraxen in Riedering bietet die First Responder Gruppe Söllhuben in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Roten Kreuz seit Dezember wieder kostenlose Corona Tests an.

**Wann?** Jeden Dienstag und Freitag jeweils von 18:00 bis 19:30 Uhr. Jeden Sonntag von 09:00 bis 11:00 Uhr.

**Wo?** In der Dorfwerkstatt (im Gemeindegebäude hinter dem Rathaus)

## WEIHNACHTLICHER GLANZ IN SÖLLHUBEN

Auch 2021 wurde wieder ein prächtiger Christbaum in der Ortsmitte von Söllhuben aufgestellt. Mit tatkräftiger Unterstützung der Söllhubener Böllerschützen und des Söllhubener Trachtenvereins wurden extra viele Lämpchen angebracht, um der Bevölkerung eine besondere weihnachtliche Freude zu bereiten.

Text + Foto: Florian Rothmayer



Weihnachtlicher Glanz in Söllhuben



## 150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR SÖLLHUBEN E.V. FESTWOCHE VOM 25. BIS 29. MAI 2022

Die Freiwillige Feuerwehr Söllhuben wurde vor 150 Jahren gegründet. Diesen Anlass wollen wir mit einem Festzelt feiern. Trotz der aktuellen Umstände sind wir fleißig am Planen und hoffen, dass unser Fest stattfinden kann. Wir bedanken uns schon im Voraus bei allen, die uns bei dieser Planung helfen.

### UNSER FESTPROGRAMM:

- |              |            |                    |
|--------------|------------|--------------------|
| → Mittwoch   | 25.05.2022 | Bieranstich        |
| → Donnerstag | 26.5.2022  | Kesselfleischessen |
| → Freitag    | 27.5.2022  | Bier- und Weinfest |
| → Sonntag    | 29.5.2022  | Festsonntag        |

**Wir freuen uns auf euer kommen!**

Text + Foto: Freiwillige Feuerwehr Söllhuben



Fuhrpark und Feuerwehrhaus 1992

## EHREN-KREISBRANDRAT A. D. ÜBERGIBT SPENDE AN FEUERWEHR SÖLLHUBEN

Anlässlich seines 70. Geburtstages im vergangenen Jahr organisierte der ehemalige Kreisbrandrat Sebastian Ruhsamer zu seiner – coronabedingt noch möglichen – Feier im Sommer eine Tombola. In aufwendiger Feinarbeit hatte er im Vorfeld verschiedene Holzfiguren angefertigt, die durch die verkauften Lose unter den vielen Gästen verteilt werden konnten.

Den Erlös von 550 Euro übergab Sebastian Ruhsamer in einer kleinen Versammlung im Feuerwehrhaus in Söllhuben an den Jugendwart Christian Hollinger. Diese Finanzspritze soll der Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr zugutekommen.

Auf diesem Wege bedankt sich Sebastian Ruhsamer nochmals bei seinen spendenfreudigen Gästen.

Text: Elke Wagenstaller, Foto: Freiwillige Feuerwehr Söllhuben



Ehren-Kreisbrandrat a. D. Sebastian Ruhsamer (Mitte) und Kommandant Maik Hirthe (li.), bei der Übergabe des Erlöses der Geburtstags-Tombola an Jugendwart Christian Hollinger (re.).

## TRUPPENFÜHRER- AUSBILDUNG BESTANDEN – VIER NEUE TRUPPFÜHRER FÜR DIE FEUERWEHR PIETZING

Vor drei Jahren schlossen Lorenz Bachmeier, Simon Breitnainer, Markus Mayr und Peter Stein die Basisausbildung der Feuerwehr „MTA Teil 1“ erfolgreich ab und erwarben erste Einsatzerfahrungen.

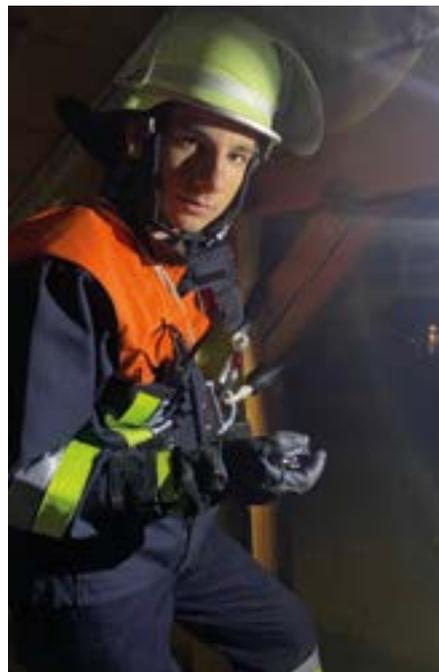
Zusätzlich zu den regulären Übungen qualifizierten sie sich zum Truppführer und konnten am 19. Oktober 2021 erfolgreich die MTA Prüfung Teil 2 vor den Prüfern des Landkreises ablegen. Hierzu wurden diverse Fachbereiche in Theorie und Praxis geprüft, wie etwa: Unterstützung des Gruppenführers bei der Erkundung, Rettung von Personen über die Leiter und vieles mehr.

Abgeschlossen wurde die Prüfungsabnahme mit einem realitätsnahen Einsatz-Szenario, welches in Gruppenstärke zu bewältigen galt. Dank ihres Engagements können sie jetzt tatkräftig die aktive Einsatzgruppe unterstützen.

### Zurzeit startet wieder ein neuer Ausbildungslehrgang:

Interessierte zwischen 14 und 60 Jahren sind hierzu jederzeit willkommen und können sich bei **Markus Vodermaier**, Ausbildungsleiter Grundausbildung (Tel. 0174 6315773) oder **Jacqueline Egold**, Jugendwart (Tel. 0151 50784556) melden.

Text + Fotos: Georg Bachmeier



Simon Breitnainer – bei der Unterstützung des Gruppenführers bei der Lageerkundung



Markus Mayr – steht hier als Sicherheitstrupp für die Kameraden:innen bereit



Lorenz Bachmeier – leistet hier Erste Hilfe nachdem die Einsatzstelle abgesichert wurde.



Peter Stein – hier im Einsatz als Angriffstrupp in der Brandbekämpfung

**IHRE**  
**ANZEIGE IN DER GLL**  
LIABA A GLOANE  
OIS KOANE!

**Wir I(i)eben  
unsere  
Berufung ...**

*...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!*

**Wir sind für Sie da!**  
www.hartl-bestattungen.de  
08031 - 219 230

**GEORG  
HARTL®**  
BESTATTUNGEN GMBH

## MACH MIT, BLEIB FIT - KOMM ZUM SPORT-VEREIN! ZUSCHUSS FÜR NEUEINTRITTE VON GRUNDSCHULKINDERN

Neueintritte bis zum 13.9.2022 von Grundschulkindern bei einem Sportverein werden mit 30 € bezuschusst. Der Zuschuss wird dabei einmalig auf den Beitrag angerechnet. Dafür wurden zu Beginn des Schuljahres 2021/22 in den Schulen Gutscheine verteilt. Diese einfach ausgefüllt zusammen mit der Beitrittserklärung bei den Vereinsverantwortlichen abgeben. Gefördert wird übrigens auch der Eintritt in eine weitere Abteilung.

**Also kommt zu einem Sportverein in der Gemeinde! Der SV Riedering und der SV Söllhuben freuen sich über jedes neue Mitglied!**

Ihr habt euern Gutschein verloren? Kein Problem! Auf den Vereinseiten des SVS ([www.sv-soellhuben.de](http://www.sv-soellhuben.de)) und SVR ([www.sv-riedering.de](http://www.sv-riedering.de)) findet ihr einen Link zum Ersatzgutschein und weitere Informationen. Also schaut gleich mal rein!

Eure Sportvereine der Gemeinde Riedering.

Text: Sportvereine Riedering und Söllhuben

Bildnachweis: Bayerisches Innenministerium

## SV RIEDERING – VERABSCHIEDUNG VON LANGJÄHRIGER ÜBUNGSLEITERIN

Im Dezember beendete Vroni Forstner nach 28 Jahren ihre langjährige Tätigkeit als Übungsleiterin beim SV Riedering. Sie begann zunächst mit einer Stunde für die Kinder, darauf folgten Aerobic, Step Aerobic, Skigymnastik und Body Art. Jede ihrer Übungsstunden war ein voller Erfolg und eine Herausforderung für jeden einzelnen.

Die Abteilungsleitung und die aktiven Mitglieder wünschen der Vroni „Alles Gute“ und dass sie dem SV Riedering als aktives Mitglied noch lange erhalten bleibt.

Text + Fotos: Christine Kreuz

### Übungsleiter/in gesucht!

Wer hat Zeit und Lust, im SV Riedering eine Stunde anzubieten, einem Übungsleiter als Helfer/in zur Seite zu stehen oder den Übungsleiterschein zu machen?

Bei Interesse freut sich Abteilungsleiterin **Christine Kreuz** auf eine Kontaktaufnahme per Mail ([ch-kreuz@t-online.de](mailto:ch-kreuz@t-online.de)).

Bayerisches Staatsministerium des  
Innern, für Sport und Integration



Abteilungsleiterin Christine Kreuz bedankte sich bei der Übungsleiterin Vroni Forstner.



Die Aktiven beim Abschied von Vroni.

## SPENDEN FÜR DEN SV RIEDERING

Der SV Riedering durfte an der Pfandbon-Spendenaktion des REWE Lukas in Stephanskirchen teilnehmen, Verwendungszweck war die Einrichtung für die neue Hütte am Trainingsplatz. Es wurde eine beachtliche Summe gespendet, welche von REWE noch auf insgesamt 2.200,- € aufgerundet wurde. Der SV Riedering bedankt sich recht herzlich bei allen Spendern und beim REWE Lukas!

Zudem nahm der SV Riedering an der Jubiläumsaktion der „Sparkassenstiftungen Zukunft“ teil. Hier konnte man sich mit gemeinnützigen Projekten bewerben. Der SV Riedering belegte mit dem nachhaltigen Projekt „Bewässerungsanlage“ einen hervorragenden 6. Platz aus 58 Teilnehmern, was einen Gewinn von 2.500,- € einbrachte. Der SV Riedering bedankt sich recht herzlich für eure Stimme!



Text: Johann Loferer, Foto: REWE

(v.l.) Jugendleiter Johann Loferer freut sich mit REWE-Geschäftsführer Andreas Lukas und dem 1. Vorstand vom SVR Johannes Fischer über die beträchtliche Summe, die dem SVR übergeben werden kann.

ANZEIGE

**Home Instead**  
Zuhause umsorgt

**Kostenübernahme durch  
Pflegekasse möglich**

## BETREUUNG ZUHAUSE – EINFACH PERSÖNLICHER

**Egal, wann Sie uns brauchen, wir sind für Sie da.**

UNSERE LEISTUNGEN: BETREUUNG ZUHAUSE UND AUSSER HAUS |  
HILFE BEI GRUNDPFLEGE UND IM HAUSHALT | DEMENZBETREUUNG

Wir sind in der Stadt und im Landkreis Rosenheim für Sie da!

**Hunze Betreuungsdienste**

**Tel.: 08031 35060 -80 oder [rosenheim@homeinstead.de](mailto:rosenheim@homeinstead.de)**

**[www.homeinstead.de/rosenheim](http://www.homeinstead.de/rosenheim)**

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben. © 2022 Home Instead GmbH & Co. KG

## TRACHTENKAPELLE RIEDERING – OFFEN FÜR NEUE MUSIKANTINNEN UND MUSIKANTEN

Nach langer Corona-Pause legt die Trachtenkapelle Riedering mit einem breit gefächerten Repertoire aus bayrischer, böhmischer und moderner Blasmusik wieder los. Aus diesem Grund freuen wir uns auf jede Musikantin und jeden Musikanten aus allen Altersgruppen, die/der Spaß und Freude hat, gemeinsam zu musizieren.

Am Montag, den 2. Mai, starten wir mit einem Infoabend für alle Interessierten, die bereits ein Instrument erlernt haben bzw. damit beginnen wollen. Wir stellen unsere Kapelle vor und beantworten alle Fragen bezüglich Musikausbildung in Riedering, Erlangen eines Musikleistungsabzeichens und vieles mehr. Am Montag, den 9. Mai, geht's dann direkt mit einer offenen Musikprobe um 20 Uhr weiter.

Alle interessierten Musikerinnen und Musiker aus Riedering und Umgebung sind dazu recht herzlich eingeladen.



Mittendrin statt nur dabei: Spiel und Spaß im Festzelt!



### Termine:

#### Infoabend:

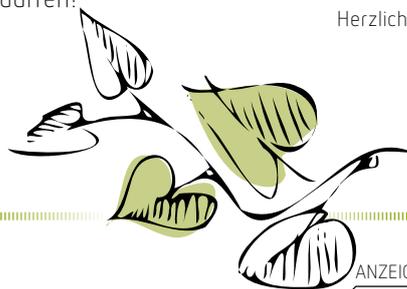
Montag 2. Mai 2022, 20:00 Uhr,  
Mehrzweckhalle Riedering

#### Offene Probe:

Montag 9. Mai 2022, 20:00 Uhr,  
Mehrzweckhalle Riedering

Ihr habt Fragen? Der Kapellmeister und Dirigent der Trachtenkapelle Riedering, Philipp Wiczorek, freut sich auf euren Anruf „Wir freuen uns schon darauf, euch auch im Jahr 2022 bei hoffentlich wieder vielen möglichen Festivitäten rund um unsere Gemeinde musikalisch begleiten zu dürfen!“

Eure Trachtenkapelle Riedering  
Text + Fotos: Trachtenkapelle Riedering



Herzlich willkommen zum gemeinsamen Musizieren!

ANZEIGE

**LANDKREIS ROSENHEIM**

**AUCH FÜR STUDENTEN!**

Wir suchen  
**Erhebungsbeauftragte / Interviewer (m/w/d)**  
für das Projekt Zensus 2022 von Mai bis August

Wohnortnahe ehrenamtliche Tätigkeit mit Aufwandsentschädigung zzgl. Fahrkosten  
Arbeitsmittel werden zur Verfügung gestellt.

Sie können sich über unser Bewerberportal online bewerben:  
[www.landkreis-rosenheim.de/karriere](http://www.landkreis-rosenheim.de/karriere)



ANZEIGE

**Salon Helga**

*Ihr Friseur*

Hubertusstraße 16 · 83071 Haidholzen  
Telefon 0 80 36 / 17 67

## SCHWERE ZEITEN FÜR DEN MUSIKERNACHWUCHS

In Zeiten wie diesen wird der Nachwuchs für Musik doch zumindest im Stillen weitergeführt – leider kaum zu bemerken für die Bevölkerung. Aber sie findet statt: z.B. wird in den Räumen der Grundschule Söllhuben unter der Leitung von Herrn Matthias Linke eine kleine Bläserklasse weitergeführt. Unterstützt wird die Klasse mit Instrumenten vom Musikförderverein Söllhuben e. V.

Die Kinder dürfen zwar nicht in gewohnter Form zusammen musizieren, dennoch findet sich immer wieder eine Lösung, so dass die Kinder in kleinen Gruppen Spaß daran finden, ein Instrument bzw. in der Gruppe spielen zu können. Hier hofft man natürlich auch endlich auf längst nötige Lockerungen.

Auch beim Junioren-Nachwuchs gibt es leider immer wieder größere Pausen. Zuletzt konnte man noch im Sommer bis Herbst ordentlich üben. Die Probe fand immer donnerstags im Pfarrheim Söllhuben statt. Der letzte Auftritt war der Sankt-Martins-Zug an der Parnsberger Bachmann Kapelle, die unter freiem Himmel stattfinden konnte.

Die Kinder musizierten voller Eifer und Elan und viele andere Kinder mit den Erwachsenen hörten begeistert den Bläserklängen zu. Eine herrliche Stimmung bekamen wir noch durch das Wetter und die schöne heimatische Umgebung.

## SPASS BEIM MUSIZIEREN ...

... ist bei den Musikern von „Quint-Essenz“ nicht zu übersehen. Sie proben – coronakonform – an ihren neuen Stücken und freuen sich schon auf weitere Auftritte. Wer sie noch nicht kennt, hat bis jetzt etwas versäumt. Ihre bunte Mischung von lockeren und frechen Instrumentalstücken, über Weltmusik bis hin zu leichtem Swing, spielen sie bei vielen weltlichen und kirchlichen Gelegenheiten. Mehr Infos unter [www.quint-essenz.website](http://www.quint-essenz.website).

Text: Elke Wagenstaller, Foto: Angela Rothmayer



Fleißige Nachwuchsbläser aus der Bläserklasse der Grundschule Söllhuben, v.l. oben: Theresa Ganter, Sebastian Sax, Lilli Bauer. Unten: Die Juniorbläser begeistern beim Martinszug ihre Zuhörer.

*Ein Aufruf an die  
Bevölkerung und die Eltern:  
Vergesst die Musik nicht!  
Sie tut der Seele so gut!*

Und was macht der Söllhubener Auftakt? Ab und zu konnten wir proben. Mit kleineren Auftritten für Kirchengottesdienste im Freien, Beerdigungen und sonstiges wurde immer wieder ein Zusammenspiel gefestigt.

Alle hoffen auf einen Frühschoppen im Freien im Sommer. Wir geben noch nicht auf!

**Informationen jederzeit bei Familie Grüber, Tel. 08036 99941.**

Text + Foto:

Annette Grüber, Musikförderverein





# Skikurs 2021 des SV Riedering

Mit der neuen Teamwear-Skikleidung kommt ein flottes Sportsteam auf die Piste.

Auch wenn die Planungen schwierig waren, stand schon früh die Entscheidung, den Skikurs 2021 der DSV Skischule des SV Riedering stattfinden zu lassen. Zunächst war geplant, diesen wieder in der Wildschönau abzuhalten. Die verschärften Einreisebedingungen in Österreich erforderten dann aber eine Planänderung und es ging vom 27.12. bis 30.12.2021 ins Skigebiet Sudelfeld.

Der Zuspruch war enorm, bereits nach kurzer Zeit war der Kurs restlos ausgebucht. Mit 58 Teilnehmern waren es so viele wie noch nie. 16 Skilehrer und Helfer waren für die Durchführung notwendig. Wie schon die letzten Male haben viele Jugendliche, die alle selbst das Ziel haben, Skilehrer zu werden, mitgeholfen. Vier von ihnen befinden sich bereits in der Ausbildung.

Erstmalig kam die neue Teamwear Skikleidung von Ziener zum Einsatz. Insgesamt haben 23 SVR-Skifahrer die neue Kleidung bestellt und sorgen für ein super Erscheinungsbild auf der Skipiste. Herzlichen Dank an der Stelle an Ray Thomas für das Sponsoring und an „Ski Daxlberger“ für den Rabatt!

Mit einem großen Bus, dem Vereinsbus und einigen Autos ging es vier Tage lang bereits um 8:15 Uhr los ins Skigebiet Sudelfeld. In insgesamt sieben Gruppen wurde täglich fünf Stunden fleißig geübt. Neben jeder Menge Spaß konnten alle ihr Fahrkönnen verbessern bzw. die Anfänger das Skifahren erlernen. Um 15:00 Uhr ging es dann erschöpft in Richtung Heimat.

Am letzten Tag folgte das obligatorische Abschlussrennen. Der Lauf wurde von allen Teilnehmern exzellent gemeistert. Aufgrund der Kontaktbeschränkungen erfolgte die Verabschiedung der Teilnehmer bereits vor Ort. Urkunde und Medaille gab es dann auf der Heimfahrt im Bus.

Einen SV Riedering Buff gab es bereits zu Kursbeginn für jeden Teilnehmer. Am Ende waren Abteilungsleiter Michael Richter und sein Team sehr froh, dass der Skikurs reibungslos abgehalten werden konnte.

„Im Namen der Abteilungsleiter, Skilehrer und Helfer bedanken wir uns für die zahlreiche Teilnahme und freuen uns aufs nächste Jahr!“ Euer Team Ski.

Text: Johann Loferer, Fotos: Harry Hofmann



Großen Spaß hatten alle Kinder und Trainer beim Skikurs der DSV Skischule des SV Riedering.

**WICHTIGE  
RUFNUMMERN:**

Schule Riedering  
08036 8311

Schule Söllhuben  
08036 2331

Schule Stephanskirchen  
08036 674900

Kiga Riedering  
Maria Himmelfahrt  
08036 2150

Kiga Moosen  
St. Anna  
08036 8684

Kiga Söllhuben  
St. Rupert  
08036 99843

Waldkindergarten  
Riedering  
0170 2889642

Kindertagespflege  
Jutta Köberl  
08036 7744

Natascha Stuffer  
08036 6744170

Juliane Wittmann  
08036 3013854

**GLL 53**  
**REDAKTIONSCHLUSS**  
29. APRIL 2022

**ANMELDUNG FÜR DAS KINDER-  
GARTENJAHR 2022/2023**

Die Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2022/2023 werden bei den Kindergärten unter der Trägerschaft des Kita-Verbunds Inntal (Haus für Kinder – Riedering, Kindergarten St. Rupert – Söllhuben und Kindergarten St. Anna – Moosen) auch für das Kindergartenjahr 2022/2023 ausschließlich online über die Homepage der jeweiligen Einrichtung ermöglicht.

Auf der Homepage des Kitaverbundes Inntal ([www.kitaverbund-inntal.de](http://www.kitaverbund-inntal.de)) sind die Links zu allen drei Einrichtungen hinterlegt und Sie haben die Möglichkeit, einen virtuellen Rundgang zu machen. Die Frist zur Anmeldung endet am 31.03.2022. Verspätet eingehende Anmeldungen werden in ihrer Reihenfolge bearbeitet bzw. auf eine Warteliste gesetzt. Kinder, die bereits im Vorjahr auf der Warteliste standen, müssen erneut angemeldet werden.

Bitte melden Sie Ihr Kind nur einmal, und zwar in der von Ihnen favorisierten Einrichtung, an. Es wird selbstverständ-

lich versucht, Ihren Belegungswünschen gerecht zu werden. Ein Rechtsanspruch besteht jedoch nur auf einen Kindergarten- oder Krippenplatz innerhalb des Gemeindegebiets, nicht für eine bestimmte Einrichtung!

Nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgt die endgültige Zuteilung eines Kindergarten- bzw. Krippenplatzes daher je nach Verfügbarkeit in Abstimmung zwischen der Gemeinde und dem Kita-Verbund Inntal als Träger der Kinderbetreuungseinrichtungen. Der Zeitpunkt der Anmeldung innerhalb der Frist ist dabei nicht ausschlaggebend.

Des Weiteren gibt es in der Gemeinde Riedering den Waldkindergarten „Die Waldwichtel“ e.V. in Patting. Dieser ist eine integrative Einrichtung und verfügt über drei Integrationsplätze für Kinder mit einem erhöhtem Förderbedarf.

Nähere Informationen finden Sie unter [www.waldkindergarten-riedering.de](http://www.waldkindergarten-riedering.de).

ANZEIGE



Panda Webdesign ist dein Ansprechpartner in allen Bereichen der digitalen Kommunikation.

Homepages, Online-Shops und Online-Marketing für Riedering und Umgebung.

Jetzt unverbindlich und kostenfrei beraten lassen.

**Panda Webdesign**

+49 (0)8036 90 98 693

[www.panda-webdesign.de](http://www.panda-webdesign.de)[nico.saringer@panda-webdesign.de](mailto:nico.saringer@panda-webdesign.de)

# Martinsfest im Kindergarten St. Anna



Kindergartenkinder mit ihren Laternen leuchten St. Martin den Weg.

Am Donnerstag, den 11.11.2021, feierte unser Kindergarten ein wunderbares Martinsfest. In einer kleinen Zeremonie im Kindergarten wurden den Kindern die selbstgebastelten Laternen überreicht und dann ging es auch schon an die frische Luft zu den Eltern.

Begleitet von gemeinsamen Liedern ritt St. Martin feierlich voran bis zur Kapelle des heiligen Leonhard im kleinen Wäldchen zwischen Pietzenkirchen und Ackersdorf. Dort wartete ein armer Bettler am Feuer auf unseren Laternenzug, um sich endlich mit dem geteilten Mantel des heiligen

Martin wärmen zu können. Im Anschluss an unser Gebet verteilte der Elternbeirat Kirtanudeln an jede Familie, um diese im Familienkreis daheim zu teilen. Aus bekannten Gründen wurde dieses Jahr vom Bäcker gebacken.

Wir danken allen Beteiligten für diese schöne Feier, die trotz der Umstände stattfinden durfte. Alle Familien hielten sich an die Abstands- und Hygieneregeln, wie in vorheriger Absprache mit dem Träger vereinbart wurde.

Text: K. Gievska, Foto: I. Welack

## IMMER WAS LOS IM KINDERGARTEN ST. ANNA IN MOOSEN

Jeden Vormittag gibt es für die Kinder ein breites Angebot, ihre Freude am Spielen auszuleben. Ob mit den besten Freunden Lieblingsspiele zu erfinden, gemeinsam zu kuscheln oder an einem Angebot mit der Erzieherin teilzunehmen - alles ist möglich. Die Vormittage sind gefüllt mit Ritualen, vertrauten Abläufen und auch mit so manch einer Überraschung.

Fast täglich gehen wir gegen Mittag in den Garten, der in jeder Jahreszeit zu wunderbaren Aktivitäten an der frischen Luft einlädt.

In der Mittagspause bekommen wir auf die Kinder abgestimmte Speisen geliefert. Sie werden in einer Küche unserer

Verbundkindergärten frisch zubereitet und pünktlich nach Moosen gebracht. So werden die Energiereserven aufgeladen und die Kinder können nach einer ausreichenden Ruhephase fit und neugierig in die Nachmittage starten.

Zu Beginn der Woche können die Kinder spielerisch, praxisnah und mit großem Erfahrungsschatz die Welt der Zahlen, Formen und mathematischen Gesetzmäßigkeiten entdecken.

An so manchem Nachmittag steht der Garten mit all seinen kleinsten und großen Lebewesen im Mittelpunkt. Rituell beginnen wir mit einem gemeinsamen Lied, können anschließend mit Naturmaterialien spielen und die Fülle der Möglichkeiten unseres Gartens voll auskosten.



Ende November erhielten die Granitblöcke ihre Sitzfläche. (Wir berichteten in GLL Nr. 50)

Auf Traumreise gehen oder künstlerisch tätig werden, ist jeden Donnerstagnachmittag möglich, denn er steht unter dem Motto "Kreativ und Entspannt".

„Entspannt“ kommen die Kinder nicht jeden Tag nach Hause, aber sicherlich erfüllt und voller neuer Erfahrungen und Erlebnisse. Deshalb wünschen wir uns für die Kinder, dass sie möglichst viel Zeit im Kindergarten verbringen dürfen.

Text: Kindergarten team St. Anna, Moosen



## AKTIONEN IM KINDERGARTEN ST. RUPERT, SÖLLHUBEN

Auf die Suche nach dem Nikolaus machten sich die drei Gruppen des Kindergartens am 06.12.! Die Kinder wurden nicht enttäuscht – am Waldrand trafen wir tatsächlich auf den Hl. Mann. Aus seinem goldenen Buch las er vor, was die Kinder schon alles gelernt haben.

Nach dem vorgetragenen Lied erhielt jede Gruppe einen großen Sack und der Nikolaus eilte weiter. Mit dem schweren Sack gingen wir zum Kindergarten zurück. Dort bekam jedes Kind einen Schoko-Nikolaus und Mandarinen und Äpfel wurden geteilt. Erst langsam legte sich die Aufregung!

Einen schönen Ausflug machten sowohl die Kindergarten- als auch die Krippengruppe zum Rotwild. Aus dem Stadl durften die Kinder die Hirsche mit Rüben füt-



tern. So ließen sie sich gut anlocken und aus unmittelbarer Nähe betrachten. Einige der Kinder haben schon erfahren, dass die Hirsche ganz schnell weg sind, wenn man laut auf sie zuläuft. Selbst Maroni können sie dann nicht wieder anlocken.

Vielen Dank an Familie Spiel, dass wir jederzeit kommen dürfen! Die Krippenkin-

der durften zudem auch die Schafe der Familie Wiesheu/Bernrieder besuchen. Besonders begeistert waren die Kinder, als die Lämmchen aus der Umzäunung kamen und sich streicheln ließen.

Herzlichen Dank an Familie Wiesheu/Bernrieder für dieses Erlebnis!

Text + Fotos: Kindergarten Söllhuben

## NEUER ELTERNBEIRAT IM KINDERGARTEN ST. RUPERT SÖLLHUBEN

Im September 2021 hat ein neues Kindergartenjahr für die drei Gruppen des Kindesgartens „St. Rupert“ Söllhuben begonnen. Wie jedes Jahr wurde dann im Oktober ein neuer Elternbeirat gewählt, der das Kindergartenteam unterstützt, sowie den Eltern bei Fragen und Problemen zur Seite steht. Den Vorsitz übernahmen, wie bereits im vergangenen Jahr, Sandra Gmeiner als 1. Vorsitzende und Angelika Rothmayer als 2. Vorsitzende. Nadine Griesbeck übernahm das Amt der Kassierin und Elisabeth Wörndl stellte sich als Schriftführerin zur Verfügung. Anna Troschke und Renate Unterseher vervollständigen den Elternbeirat.

Eine der ersten Aufgaben des Elternbeirats war die Organisation des Skikurses. Nach einem Jahr Corona-Pause konnte wieder ein Kurs in Sachrang stattfinden. Bei winterlichen Temperaturen verbrachten über 20 Kinder fünf Vormittage beim Skifahren.

Text + Fotos: Elisabeth Wörndl



Sandra Gmeiner, Angelika Rothmayer, Nadine Griesbeck, Elisabeth Wörndl (oben v.l.) Anna Troschke, Renate Unterseher (unten v.l.)



Nachdem alle Kinder fleißig geübt hatten, endete der Kurs mit einem kleinen Rennen, aus dem lauter glückliche Medaillengewinner hervorgingen.



Die kleinen Rennfahrer zuerst im Training... und dann als stolze Sieger.



## WALDKINDERGARTEN RIEDERING IM SKIKURS

In diesem Winter durfte glücklicherweise wieder ein Skikurs für die Wichtelkinder aus dem Waldkindergarten Riedering in Sachrang stattfinden.

Die Skischule Samerberg unter der Leitung von Hans und Mary Bauer konnten zusammen mit ihrem engagierten Skilehrerteam den Kindern wieder auf geduldige und einfühlsame Weise sowohl die Technik als auch die Freude am Skifahren vermitteln.

Bei idealen Schnee- und Wetterbedingungen erlebten die kleinen Anfänger ihre ersten Skiversuche. Nach anfänglichen Schwierigkeiten hatten die kleinen Skihaserl rasch die „Pizza-Bremstechnik“ heraus und dann durfte auch die Lifthilfe benutzt werden. Unermüdlich, mit unglaublichem Ehrgeiz und Ausdauer, sausten die kleinen Rennmäuse schon bald den Berg hinunter und hatten ihre wahre Freude dabei.

Die geübten Rennfahrer hingegen erweiterten ihre Erfahrungen schon an dem großen Lift. Schneidig rauschten die flotten Rennläufer durch die Slalomstangen, sprangen mutig über hohe Sprungschan-



zen oder wagten sich unerschrocken in freies, anspruchsvolles Gelände.

Beim krönenden Abschlussrennen stellten dann alle Skifahrer/Innen ihre Fähigkeiten vor großem Publikum unter Beweis. Angefeuert von den Familien und Freunden stürzten sich die tapferen Helden wagemutig durch den Riesentorlauf und kamen glücklich strahlend im Ziel an. Bei der Siegerehrung erreichten alle Kinder den heiß begehrten ersten Platz und wurden dafür mit Urkunde sowie Goldmedaille würdevoll geehrt. Beim

anschließenden Büfett konnten sich die hungrigen Rennmäuse ausgiebig stärken, so dass eine wunderschöne und erlebnisreiche Skikurswoche in feierlicher Stimmung ausklang.

Wir möchten uns bei der Skischule Samerberg mit Hans und Mary Bauer sowie dem gesamten Skilehrerteam ganz herzlich für die schöne Skikurswoche bedanken! Das Team und die Eltern des Waldkindergartens Riedering.

Text + Fotos: Waldkindergarten Riedering



## UNSERE SCHULWEGHELPER – WICHTIGE SÄULEN DER GEMEINDE

Im Landkreis Rosenheim stellen sich derzeit rund 800 Ehrenamtliche als Schulweghelferinnen und Schulweghelfer zur Verfügung. In der Gemeinde Riedering ist Bürgermeister Christoph Vodermaier dankbar, dass die Koordinatorin der Schulweghelfer, Frau Conny Peter, derzeit auf einen Pool von 19 Damen und Herren zurückgreifen kann, die in der Früh bei jedem Wetter hochmotiviert und verantwortungsbewusst für einen sicheren Schulweg in der Ortsmitte sorgen.

Zum Ende des Schuljahres 2020/2021 hatten vier langjährige Schulweghelfer ihren Dienst beendet. Traditionell wären diese im Rahmen des sog. „Jahresessen“ der Gemeinde im November offiziell verabschiedet worden.

Da dieses coronabedingt erneut ausfallen musste, luden Riederings erster Bürgermeister Christoph Vodermaier und Franz Polland, 1. Vorsitzender der Verkehrswacht Rosenheim, die ausgeschiedenen Schulweghelfer Ingeborg Waschitschek, Erika Zauner sowie Angelika und Peter Weigel im Januar ins Rathaus ein, um ih-



v. l. Monika Hollinger (Leitung Hauptamt), Peter Weigel, Angelika Weigel, Franz Polland (Verkehrswacht), Ingeborg Waschitschek, Regina Schuster, Conny Peter, Thomas Peter, Bürgermeister Christoph Vodermaier

nen mit einem Präsent für ihr wertvolles Engagement zu danken. Bei dieser Gelegenheit wurden Regina Schuster sowie Conny und Thomas Peter für ihren aktiven Einsatz von 25 Jahren bzw. 20 Jahren geehrt.

In seiner Rede bestätigte Franz Polland, dass es in den letzten 10 Jahren in Riedering keinen einzigen Schulwegunfall gegeben habe in Bereichen, wo Schulweghelfer präsent gewesen waren. „Die Arbeit der Schulweghelfer ist nicht selbstverständlich und nicht hoch genug zu würdigen,“ betonte er. Zudem stellte

er in Aussicht, dass die Verkehrserziehung in der 2. und 3. Klasse verstärkt werde, da der Verkehr in den letzten Jahren massiv zugenommen habe und die Kinder im Vergleich dazu unzureichend geschult seien.

„Zu bedenken ist auch, dass nicht immer der kürzeste Weg auch der sicherste Weg ist. Manchmal lohnt es sich zu prüfen, ob nicht ein kleiner Umweg mehr Sicherheit bringt,“ so der 1. Vorsitzende der Verkehrswacht.

Text + Foto: Martina Bühler-Karsubke

## FIT DURCH DEN TAG

Am 20. Oktober 2021 machten sich die dritten und vierten Klassen der Annette-Thoma-Grundschule Riedering gleich in der Früh auf, um in zwei Gruppen um den Tinninger See zu joggen bzw. zu walken. Alle genossen die Bewegung an der frischen Herbstluft.

Zurück an der Schule versorgte der Elternbeirat die fleißigen Sportler in der Aula mit einer gesunden und leckeren Brotzeit, die allen wieder Kraft gab. Jeder bekam einen Müsliriegel und Obst.

In der Zwischenzeit durften die ersten und zweiten Klassen einen abwechslungsreichen und spannenden Bewegungsparcours in der Turnhalle erkunden. Zuletzt hatten auch die Dritt- und Viertklässler noch die Möglichkeit, die Stationen in der



Turnhalle auszuprobieren, bevor für alle Kinder ein sportlicher und bewegungs-

intensiver Tag zu Ende ging.

Text + Foto: Annette-Thoma-Grundschule Riedering

## VIERTKLÄSSLER DER ANNETTE-THOMA- GRUNDSCHULE RADELN ZUR WAGENSTALLER MÜHLE

Ende Oktober machten wir uns mit unseren Rädern auf den Weg nach Obermühl. In der Früh war es noch bitterkalt.

Frau Wagenstaller war sehr nett zu uns und hat uns alles ausführlich erzählt und erklärt. Als erstes sind wir zur alten Mühle gegangen. Dort haben wir uns das Wasserrad angeschaut. Uns hat es sehr gut gefallen, weil man sehen durfte, wie sie angetrieben wurde.

Wir haben Dinkelkörner gemahlen und gesiebt, Haferkörner gequetscht und mit

Vergnügen gekostet. All unsere Fragen hat Frau Wagenstaller beantwortet. Wir wollten zum Beispiel wissen, wie oft Vollkornmehl gesiebt wird. Gesiebt werden alle Mehlsorten zwölf Mal. Beim Vollkornmehl wird das gesamte Mahlgut am Ende wieder zusammengemischt.

Vor allem toll waren aber die großen Zaubertöpfe. Man musste nur seine Hände nass machen und an den Griffen reiben. Was dann passiert? Schaut zur Mühle! Die Katzen waren süß! Sie begleiteten uns bei der Führung und brachten uns durch ihre lustigen Aktionen oft zum Lachen. Wir waren uns einig, dass dieser Ausflug zu den besten HSU Stunden, die wir je erlebt haben, zählt!



Text + Foto: Barbara Tischer,  
Lehrerin Annette-Thoma-Grundschule Riedering



Die stv. Elternbeiratsvorsitzende Roswitha Hamberger bei der Verteilung der Elternbriefe

## AKTIONEN DES ELTERNBEIRATS IN DER VORWEIHNACHTSZEIT

Nicht nur im Hinblick auf den Nikolausbesuch sowie das Schmücken des Christbaums in der Aula, sondern auch beim Aufruf zu Spenden zeigte der Elternbeirat großes Engagement.

In liebevoller Handarbeit wurden wunderschöne Tonsterne hergestellt und damit den Spendern eine Freude gemacht. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern und unserem Elternbeirat mit ihrer Vorsitzenden Frau Daxer für die gelungene Aktion.

Text + Foto: Annette-Thoma-Grundschule Riedering

## WECHSEL IM SEKRETARIAT DER GRUNDSCHULE SÖLLHUBEN

Seit Januar 2021 war Alexandra Raps am Dienstagvormittag im Sekretariat der Grundschule Söllhuben tätig. Anfang des Jahres nutzte sie die Möglichkeit, an einer anderen Einsatzschule ihre Stundenzahl zu erhöhen und gab ihren Einsatz in Söllhuben auf.

Bürgermeister Christoph Vodermaier, Hauptamtsleiterin Monika Hollinger sowie Rektorin Michaela Eibl bedankten sich bei Frau Raps für die geleistete Arbeit und wünschten ihr persönlich wie beruflich alles erdenklich Gute.



v. l. Bürgermeister Christoph Vodermaier, Monika Hollinger, Alexandra Raps, Rektorin Michaela Eibl

Text und Foto: Martina Bühler-Karsubke

## CARPE DIEM

Zusammen mit der Klassenlehrerin und einem sehr kundigen Elternteil besuchte die 4. Klasse der Grundschule Söllhuben am 20.12.21 das Römermuseum von Herrn Aringer in Aschau. Die faszinierten Schüler lauschten sehr interessiert den spannenden Geschichten des Museumsinhabers. Aschau bietet durch seine zahlreichen Römerfunde „Geschichte zum Anfassen“.

Text + Foto:

Vanessa Zaun, Lehrerin Grundschule Söllhuben



Die Kinder bestaunen Fundstücke aus der Römerzeit.

## MITTAGSBETREUUNG SCHULE SÖLLHUBEN – VERABSCHIEDUNGEN

Der Förderverein der Grundschule Söllhuben bedankt sich ganz herzlich bei drei langjährigen Mitarbeiterinnen, die sich 2021 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet haben. *„Christa Rank, Marille Hanisch und Karin Tiefenthaler waren für ihre Schützlinge immer da, haben sie bei den Hausaufgaben unterstützt und waren manchmal sogar auch so etwas wie ein Oma-Ersatz für sie!“*

Text + Fotos: Angelika Rothmayer



7 Jahre lang im Team – Sandra Gmeiner (li.) und Maria Hirthe (re.) bedankten sich bei Christa Rank herzlich für ihr Engagement.



Fast 20 Jahre lang ein Herz für Kinder – ein großes Dankeschön an Karin Tiefenthaler!



12 Jahre lang tatkräftig dabei – vielen lieben Dank an Marille Hanisch!

ANZEIGE

## PERR Holzzäune

65 Jahre Holzzäune aus heimischen Hölzern

Staketenzäune Hobellattenzäune  
Bretterzäune Lärchenzäune  
Sichtschutzzäune Schallschutzzäune  
Komplette Zaun- und Toranlagen  
Pfähle Palisaden Rundhölzer  
Kesseldruckimprägnierung  
Holzspielgeräte  
Terrassenböden in verschiedenen Holzarten



## PERR Blockhäuser

Wohnblockhäuser aus heimischen Hölzern



Ferienhäuser  
Zweckbauten  
Gartenhäuser  
Gerätehäuser  
Zimmerei-  
Holzbau

[www.perr-holzzaun.de](http://www.perr-holzzaun.de)

Söllhubener Str. 31

83083 Riedering

Tel. 08036 90 79 90

[www.perr-blockhaus.de](http://www.perr-blockhaus.de)

## Lustige Osterhasen basteln

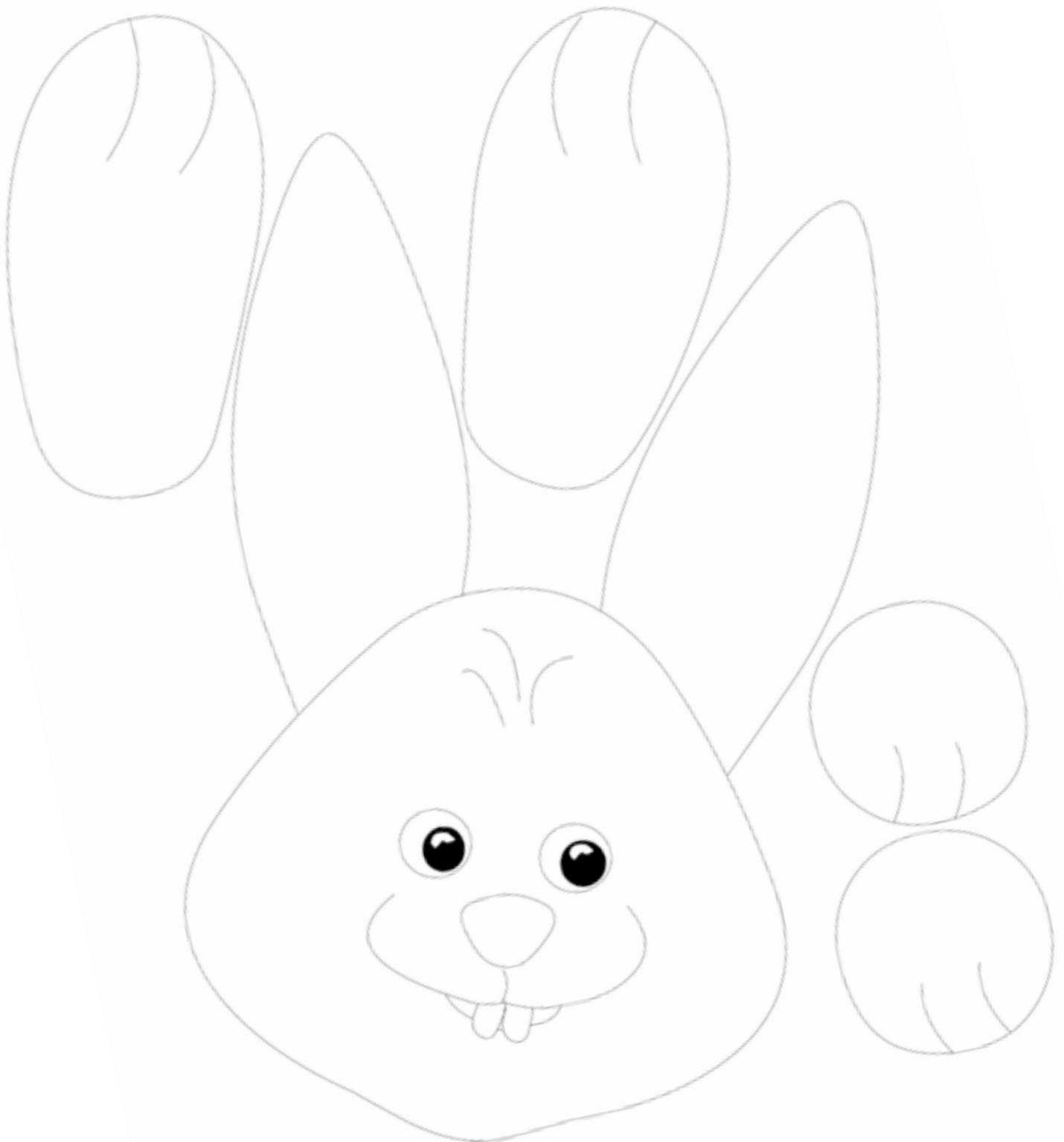
Das dafür benötigte Material habt ihr bestimmt alle zu Hause: Filtertüte, Kleber, Buntstifte, Schere und die Bastelvorlage für den Hasen auf dieser Seite.

**So geht's:** Die Bastelvorlage könnt ihr mit der Schere ausschneiden. Wer mag, kann das Hasengesicht und die Pfoten anmalen und auch die Filtertüte als Hasenkleid hübsch gestalten. Der Hasenkopf wird leicht schräg auf die schmale Seite der Filtertüte geklebt, sodass das Häschen euch lustig ansieht. Die Pfoten werden aufgeklebt. Unten in die offene Tüte könnt ihr die Füße leicht einschieben und ankleben – aber Vorsicht! Nicht, dass euch jetzt euer Häschen davonhoppelt! Eure lustigen Osterhasen schmücken die Fenster und tanzen an Lampen oder Zweigen.



Viel Spaß beim Basteln und liebe Grüße an den Osterhasen...

Text: Elke Wagenstaller





## Pressemitteilung

### Lohnt sich die Nutzung von Sonnenenergie?

Das Solarkataster Rosenheim hilft online bei der Berechnung der Wirtschaftlichkeit. Vor der Installation einer Photovoltaikanlage kann sich der Blick in das Solarkataster Rosenheim lohnen. Mit vielen neuen Funktionen ausgestattet steht es den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises und der Stadt Rosenheim online zur Verfügung.

Immer mehr wollen einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz und Energiewende leisten. Bei Photovoltaikanlagen gilt es zunächst die Frage zu beantworten, ob das Dach des eigenen Hauses überhaupt für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist. Das lässt sich unter [www.solarkataster-rosenheim.de](http://www.solarkataster-rosenheim.de) feststellen. Zudem besteht die Möglichkeit, eine Wirtschaftlichkeitsberechnung durchzuführen. Dabei werden individuelle Gegebenheiten wie Stromverbrauch, Strompreis, Eigennutzung oder Vermietung, die Nutzung einer Wärmepumpe und/oder eines E-Autos berücksichtigt. Auch die Themen Energiespeicherung, Fremdfinanzierung und Eigenverbrauch fließen in die Ergebnisse ein. Zudem ist es möglich über ein konfigurierbares Lastprofil den persönlichen Tagesablauf abzubilden und so noch genauere Informationen zu erhalten. Mit den Erkenntnissen aus dem Solarkataster können die nächsten Schritte wie Energieberatung und Beauftragung einer Anlage angegangen werden.

Dabei ist dieser Online-Service nicht nur für Eigenheimbesitzer interessant, auch gewerbliche Gebäude, Landwirtschaft und öffentliche Liegenschaften können individuell betrachtet werden. Der Solarkataster Rosenheim ist ein Angebot des Landratsamtes Rosenheim und der Initiative Energiezukunft Rosenheim in Kooperation mit den Landkreisgemeinden und der Stadt Rosenheim."

ANZEIGE



**Simssee Apotheke**

PHARMAZIE · ERNÄHRUNG · LEBEN

[www.simssee-apotheke.de](http://www.simssee-apotheke.de)

Ihre Apotheke in Haidholzen!

· JETZT NEU ·  
DR. GRANDEL



### LIEFERSERVICE

Auf unseren Service sind wir stolz. Gerne liefern wir Ihnen Ihre Produkte nach Hause und dies im klimatisierten Fahrzeug. Ebenso besuchen wir Sie zu Hause, wenn Sie nicht gut zu Fuß sind. Was können wir noch für Sie tun?

## IMMOBILIENMARKT

Sie möchten in der Gemeinde Riedering Ihre Wohnung vermieten, Ihr Haus oder Grundstück verkaufen? Suchen Sie eine Wohnung oder Ähnliches im Gemeindegebiet? Dann haben Sie hier die Möglichkeit gegen eine Gebühr von 5 € zzgl. 19 % MwSt. eine Anzeige zu veröffentlichen.

IMMOBILIENMARKT	KONTAKT
Naturverbunden Familie aus der Region mit zwei kleinen Kindern (9 Monate und 3 Jahre) und Bergwachtler-Papa sucht Baugrundstück oder Haus.	Wir freuen uns über jeden Hinweis unter <b>0157 85105037!</b>

## STELLENMARKT

Sie haben in Gmoa, Land & Leit die Möglichkeit, Ihr Stellenangebot oder Stellengesuch (kann auf Wunsch chiffriert werden) kostenlos abzdrukken – egal ob Minijob in Haushalt und Garten oder Vollzeit-/Teilzeitstelle. Geben Sie Ihre Anzeige in der Gemeinde ab oder schicken Sie Ihre Anzeige als kurzes Textdokument an [gll@riedering.de](mailto:gll@riedering.de).

NAME	STELLENANGEBOT	KONTAKT
Urlaubsregion Simsse	<b>Bürokräft auf Minijob-Basis ab dem 1. April 2022 gesucht.</b>	Bei Interesse bitte melden bei <b>Tel. 08036 7544, 08053 3895</b> oder per Mail <a href="mailto:info@simsee.org">info@simsee.org</a>
Ferienwohnungen Wagenstaller	<b>Wir suchen ab sofort eine zeitlich flexible Putzfee.</b>	Bei Interesse bitte melden bei <b>Tel. 0171 7241991</b> oder per Mail <a href="mailto:j.wagenstaller@guggenbichler-wagenstaller.de">j.wagenstaller@guggenbichler-wagenstaller.de</a>
Hunze, Betreuungsdienste Home Instead	<b>Verstärkung gesucht! Schön, Sie kennen zu lernen: als Betreuungskraft (m/w/d) für Senioren in Teilzeit. Wir bieten eine sinnvolle Aufgabe mit flexiblen Arbeitszeiten. Weitere Informationen gern persönlich.</b>	Wir freuen uns, von Ihnen zu hören oder zu lesen. <b>Tel. 08031 3506080</b> oder per Mail <a href="http://www.homeinstead.de/rosenheim">www.homeinstead.de/rosenheim</a>
Elektro Marinus Huber GmbH	Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d) gesucht. <b>Aufgaben:</b> von Hausinstallation über Smart Home bis hin zur Installation von Systemen zur Gewinnung erneuerbarer Energien (Photovoltaik).	Du bist Geselle oder Meister im Elektrohandwerk?  Nähere Informationen bei Herrn Marinus Huber. <b>Tel. 0151 23484933</b> oder per Mail <a href="mailto:marinus@elektro-huber.bayern">marinus@elektro-huber.bayern</a>
Elektro Marinus Huber GmbH	<b>Azubi zum Elektriker (m/w/d) gesucht</b>	<b>Gerne bieten wir Dir ein Schnupperpraktikum an!</b>  Nähere Informationen bei Herrn Marinus Huber. <b>Tel. 0151 23484933</b> oder per Mail <a href="mailto:marinus@elektro-huber.bayern">marinus@elektro-huber.bayern</a>

Machen Sie mit – schicken Sie uns weiterhin Ihre Beiträge und Anregungen! Ihre „Gmoa, Land und Leit“ lebt von den Beiträgen der Vereine, Verbände, Organisationen, Kindergärten und Schulen. Sie alle tragen ihren Anteil am Erfolg des Gemeindeblattes bei.

Schicken Sie uns deshalb bitte weiterhin Ihre Textbeiträge, Fotos, Gartentipps oder Ähnliches. Geben Sie Ihre Anregungen und Vorschläge im Rathaus ab oder schicken Sie diese per E-Mail an [gll@riedering.de](mailto:gll@riedering.de). Die Redaktion behält sich aus organisatorischen Gründen vor, Einsendungen auszuwählen und gegebenenfalls zu kürzen. Berichte, die in gleicher Ausführung im OVB erschienen sind, können nicht mehr abgedruckt werden. Wir bitten Sie, Bilder und Werbematerialien in möglichst guter Qualität einzusenden – lieber zu groß als zu klein!

**Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen und wünschen Ihnen eine gute Zeit. Ihre GLL-Redaktion.**

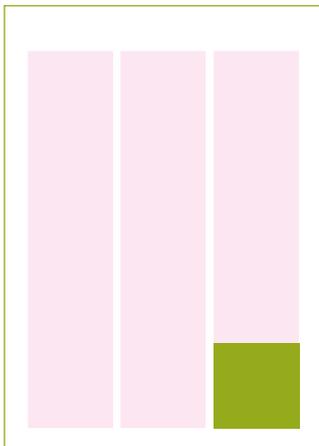
# BESTELLFORMULAR FÜR ANZEIGENWERBUNG

Gewünschte Anzeigengröße ankreuzen, Adressdaten ausfüllen und unterschreiben. Bestellformular heraustrennen und an die Gemeinde faxen (**Fax: 08036 9064 -11**) oder direkt im Rathaus abgeben. Buchung der Anzeigen und Abrechnung erfolgt über die Gemeinde Riedering **Telefon: 08036 9064-0. Anzeigendaten per Mail** bitte direkt an: **TOMS ARTHOUSE GMBH**, Buchenweg 10, 83083 Riedering, **kontakt@tomsarhouse.de**.

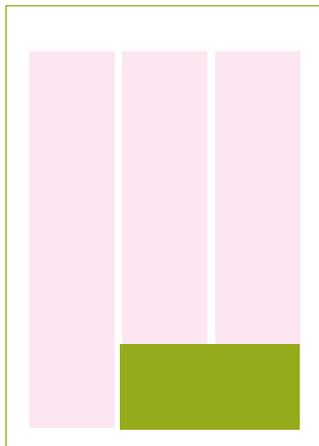
Seit Januar 2017 sind die Kommunen gemäß § 2b Umsatzsteuergesetz verpflichtet, Mehrwertsteuer abzuführen, d.h. die Anzeigen verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer.

## ANZEIGENGRÖSSEN:

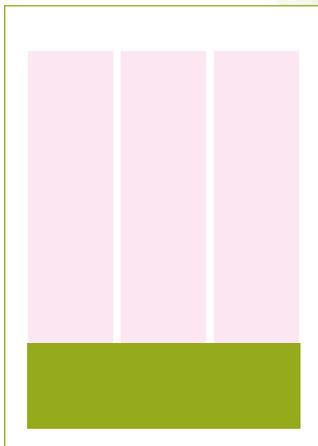
Insel, 58 x 58 mm  
Preis: 80,- Euro zzgl. MwSt.



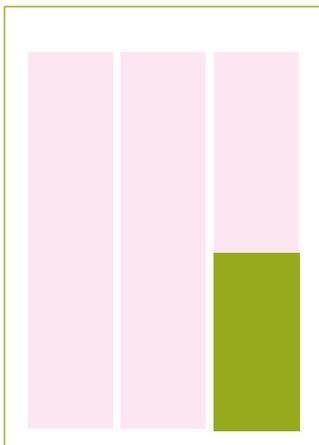
1/8 Seite quer, 121 x 58 mm  
Preis: 130,- Euro zzgl. MwSt.



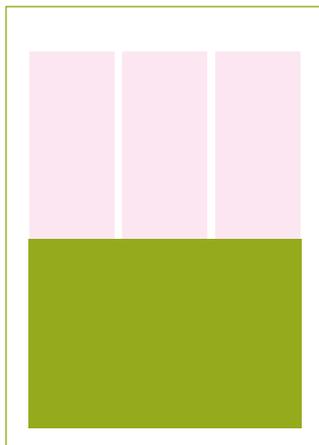
1/4 Seite quer, 185 x 65 mm  
Preis: 205,- Euro zzgl. MwSt.



1/8 Seite hoch, 58 x 120 mm  
Preis: 130,- Euro zzgl. MwSt.



1/2 Seite, 185 x 132,5 mm  
Preis: 330,- Euro zzgl. MwSt.



Umschlag Rückseite, 210 x 297 mm,  
Preis: 550,- Euro zzgl. MwSt.



## WICHTIGE HINWEISE ZUR DATENVORBEREITUNG:

### ANZEIGENFORMAT:

Anzeigen müssen in der gebuchten Größe angeliefert werden. Sollten Sie Ihre Anzeige nicht im gebuchten Format zur Verfügung stellen können, gelten folgende Bedingungen:

**Format größer:** Wir berechnen 1,- Euro pro Spalte für jeden weiteren Millimeter. (Satzspiegel 3-spaltig)

**Format kleiner:** Wir berechnen den vollen Preis der gebuchten Anzeige.

**DATEIFORMATE:** Es können alle gängigen Datenformate verarbeitet werden. Vorzugsweise PDF, EPS, JPG oder TIFF. Bei allen Daten Bilder und Schriften einbetten bzw. Schriften in Pfade konvertieren.

**BILD- UND GRAFIKAUFLÖSUNG:** Bei „**Pixeldaten**“ wie Bildern oder Anzeigen im JPG oder TIFF-Format muß die Auflösung für die gebuchte Anzeigengröße min. **300 dpi** betragen. Bilder mit einer geringeren Auflösung (z. B. 72 dpi, wie im Internet üblich, führen zu erheblichen Qualitätsverlusten bei der Ausgabe für den Druck.

**Haftungsausschluss:** Für Darstellungsfehler durch nicht eingebettete Bilder, fehlende Schriften, Transparenzeinstellungen sowie zu geringe Auflösung von Bilddaten wird keine Haftung übernommen!

Sie benötigen Hilfe bei der Anzeigengestaltung oder haben Fragen zur Datenvorbereitung?

Wir helfen gerne.

**TOMS ARTHOUSE GMBH**  
Werbung . Grafik . Design

08036 9085580

kontakt@tomsarhouse.de  
www.tomsarhouse.de

## ACHTUNG

**Sonderkonditionen bei Abobuchung:** Sie buchen 10 Anzeigen und bekommen die **11. Anzeige kostenlos**.

Hiermit bestelle ich verbindlich die angekreuzte Anzeige. Die angegebenen Preise beziehen sich auf je eine Schaltung. Bei Mehrfachschaltung erhöht sich der Preis entsprechend auf das Mehrfache.

Die Anzeigenbestellung gilt für ..... Ausgabe / n

Firma / Ansprechpartner

Straße / Hausnummer

Ort / Postleitzahl

Firmenstempel / Datum / Unterschrift



## LANDKREIS ROSENHEIM

**Gartenkultur und Landespflege**  
im Landratsamt Rosenheim  
Tel.: 08031 392-3331  
E-Mail: [gartenkultur@lra-rosenheim.de](mailto:gartenkultur@lra-rosenheim.de)  
[www.landkreis-rosenheim.de](http://www.landkreis-rosenheim.de)

### Jahresprogramm 2022 Kurse, Seminare, Veranstaltungen



### Heilpflanze des Jahres 2022 Die Brennnessel (*Urtica dioica* L.)



**Kreisverband für  
Gartenbau und Landespflege**  
im Landkreis Rosenheim  
E-Mail: [kreisverband@gmx.de](mailto:kreisverband@gmx.de)  
[www.kreisverband-rosenheim.de](http://www.kreisverband-rosenheim.de)

Foto: © von Petr #451989491 / www.stock.adobe.com

Das interessante Kursangebot, wie u.a. für Garteneinsteiger, Sensenmähkurs, Obstbaumschnitt- und Veredelungskurs etc, finden Sie auf der Homepage des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege.

Für Veranstaltungen der Obst- und Gartenbauvereine bitten wir Sie, sich direkt an die Vereine zu wenden.

Der Kreisverband und die Vereine freuen sich über jeden Besucher.